

Amtlicher Teil.

Verzeichnis

der im Oktober 1888 bei der Geschäftsstelle hinterlegten Rundschreiben mit eigenhändiger Unterschrift. *)

- Von Herren Carl Abel und Max Abel in Nürnberg vom 15. September 1888, betr. Verbindung ihres Globen- und Jugendspiele-Verlags unter der Firma C. Abel-Klinger Kunstverlag mit dem Buchhandel.
- „ Herrn Hermann Ballhorn in Nürnberg vom 1. Oktober 1888, betr. käufliche Abtretung der Sortimentsabteilung seiner Firma v. Ebner'sche Buch- und Kunsthandlung Hermann Ballhorn an Herrn Richard Wend aus Leipzig, Verbleib des Verlags, Antiquariats und der Kommissionsartikel in seinem Besitz und Weiterführung dieser Geschäftszweige unter der Firma Hermann Ballhorn, Verlag und Antiquariat.
- „ „ L. E. Bauer in Dirschau vom 1. Oktober 1888, betr. Verkauf seiner Buchhandlung nebst Leihbibliothek an Herrn Walter Kranz aus Braunsberg (Ostpr.)
- „ „ Oskar Bennewitz in Aschersleben vom 1. Oktober 1888, betr. käufliche Erwerbung des Geschäfts des Herrn L. Schnock und Weiterführung desselben unter der Firma L. Schnock's Buch- und Kunsthandlung Oskar Bennewitz.
- „ „ Oscar Brandstetter in Leipzig vom September 1888, betr. Änderung seiner bisherigen Firma F. W. Garbrecht's Nachf. Oscar Brandstetter und Erteilung von Procura dem Herrn Otto Säuberlich.
- Vom Bureau des „Praktischen Maschinen-Constructeur“ W. H. Uhl and in Leipzig vom 1. Oktober 1888, betr. direkten Verkehr dieser Firma mit dem Buchhandel.
- Von Herrn Carl Burow in Heidelberg vom 1. Oktober 1888, betr. käufliche Abtretung seines unter der Firma Carl Burow vormals Georg Weiß'sche Universitäts-Buchhandlung geführten Geschäfts an Herrn Theodor Groos.
- „ „ Helmerich Carls in Delmenhorst vom 1. Oktober 1888, betr. Verkauf seiner unter der Firma Bültmann & Gerriets Nachfolger betriebenen Buchhandlung an Herrn Johann Schildt aus Neuenbrok.
- „ „ Heinrich Dimmer in Prag vom September 1888, betr. käufliche Abtretung seines unter der Firma Friedrich Ehrlich's Buch- und Kunsthandlung (Heinrich Dimmer) betriebenen Geschäfts an Herrn Bernhard Knauer aus Sonneberg in Thüringen.
- „ „ Karl Drobnig in Waldenburg in Schlesien vom 1. Oktober 1888, betr. Eröffnung einer Buch-, Kunst-, Musikalien- und Schreibmaterialien-Handlung mit Leihbibliothek unter seinem Namen.
- „ Herren Josef Eichbichler und Franz Heigl in München vom 15. Oktober 1888, betr. Übergang der bisher in ihrem gemeinschaftlichen Besitz befindlichen Firma J. Schweizer, Buchhandlung und Antiquariat in den Alleinbesitz des Herrn Josef Eichbichler, sowie Übernahme der bislang gemeinschaftlich geführten Antiquariatsfirma Carl von Lama's Nachfolger von Herrn Franz Heigl für alleinige Rechnung.
- „ Herrn J. Effer, Inhaber der Schoeningh'schen Buch- und Kunsthandlung (J. Effer) in Paderborn vom 1. Oktober 1888, betr. Auslieferung seines Verlags unter seinem Namen und Firmierung hierfür: J. Effer Verlag.
- „ „ J. Fontane in Berlin vom 1. Oktober 1888, betr. Errichtung einer Buchhandlung unter der Firma J. Fontane.

*) Angesichts des häufigen Vorkommnisses, daß Rundschreiben über Geschäfts-Begründungen oder -Veränderungen mit der Bemerkung versehen sind, es sei ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar bei der Geschäftsstelle des Börsenvereins hinterlegt, während die Uebersendung nicht geschah, hat der Vorstand bestimmt, daß in dem monatlichen Verzeichnis derartiger Rundschreiben nur diejenigen Aufnahme finden, von welchen thatsächlich ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar hinterlegt worden ist. Die Geschäftsstelle ist beauftragt, gegebenen Falles die betreffenden Firmen an die Einsendung besonders zu erinnern.

- Von Herrn Alfred H. Fried in Berlin vom 1. Oktober 1888, betr. Eintritt des Herrn Jacques Gnadenfeld aus Breslau als öffentlicher Gesellschafter in sein Verlags-Geschäft und Weiterführung desselben unter der Firma Alfred H. Fried & Co.
- " " Max Geelhaar in Fürstenwalde vom Oktober 1888, betr. käufliche Abtretung seiner unter der Firma M. Geelhaar (E. Uttech's Nachfolger) bestehenden Sortimentbuchhandlung an Herrn Bernhard Trebs aus Zeig.
- " " Rud. Giegler in Leipzig vom 1. Oktober 1888, betr. Verkauf der Colportage-Grosso-Abtheilung seines Geschäfts an Herrn Otto Maier aus Crossen a/D. und Fortführung des ihm verbleibenden Geschäfts unter der alten Firma Rud. Giegler.
- " Herren J. K. Gnad und Emil Stock in Firma Gnad & Cie. in Würzburg vom 16. Oktober 1888, betr. Errichtung einer Buchhandlung und eines Antiquariats.
- " Herr Theodor Groos in Heidelberg vom 1. Oktober 1888, betr. käufliche Erwerbung der Firma Carl Burow vormals Georg Weiß'sche Universitäts-Buchhandlung und Fortführung derselben unter gleichem Namen.
- " " E. A. Klemm, Königl. Sächs. Hof-Musikalienhändler in Leipzig, Dresden und Chemnitz vom 1. Oktober 1888, betr. Versetzung des bisherigen Procuristen Herrn Carl Heinrich Saupe in Chemnitz in den Ruhestand und Erteilung von Procura dem Herrn Friedrich August Berndt für die Zweigniederlassung in Chemnitz, sowie Aufrechterhaltung der Herrn Ernst Julius Hornauer in Leipzig erteilten Vollmacht.
- " " Bernhard Knauer in Prag vom September 1888, betr. käufliche Übernahme der Firma Friedrich Ehrlich's Buch- und Kunsthandlung von Herrn Heinrich Dimmer und Weiterführung unter der Firma Friedrich Ehrlich's Buch- und Kunsthandlung.
- " " Walter Kranz in Dirschau vom 1. Oktober 1888, betr. käufliche Erwerbung der Buchhandlung nebst Leihbibliothek des Herrn L. E. Bauer und Fortführung unter der Firma Bauer's Buchhandlung (W. Kranz).
- " " Heinrich Küster in Zittau vom 1. Oktober 1888, betr. käufliche Erwerbung der Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung des Herrn E. L. Schaeffer und Weiterführung derselben unter der Firma E. L. Schaeffer (Heinrich Küster).
- " " Otto Maier in Leipzig vom 1. Oktober 1888, betr. käufliche Erwerbung der Colportage-Grosso-Buchhandlung des Herrn Rud. Giegler und Weiterführung unter der Firma Rud. Giegler's Colportage-Grosso-Buchhandlung in unveränderter Weise.
- " " Albert Müller in Zürich vom September 1888, betr. Aenderung seiner seitherigen für sein Sortiment dem Buchhandel gegenüber aufrecht erhaltenen Firma Drell Füssli & Cie. Sortiment (Albert Müller) in Albert Müller Nachfolger von Drell Füssli & Cie's Sortiment, sowie Weiterführung seines Verlags unter der bisherigen Firma Albert Müller's Verlag.
- " Frau Eugénie verw. Müller geb. Knabe in Reichenbach i/B. vom 1. Oktober 1888, betr. Verkauf des Geschäfts ihres verstorbenen Mannes Herrn Emil Müller an Herrn Carl Schmidt aus Annaberg.
- " Herr Zygmunt Muszkat in Warschau vom August 1888, betr. Errichtung einer Buch-, und Kunsthandlung unter der Firma Zygmunt Muszkat.
- " Herren Albert Ostendorff & Comp. in Münster i/W. vom 1. Oktober 1888, betr. Eröffnung eines Verlags-, Sortiments- und Devotionalien-Geschäfts unter der Firma Alphonsus-Buchhandlung.
- " Herr E. L. Schaeffer in Zittau vom 1. Oktober 1888, betr. käufliche Abtretung seiner Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung an Herrn Heinrich Wilhelm Küster aus Hannover.
- " " E. Scharff in Pola vom Oktober 1888, betr. käufliche Übernahme der Buchhandlung des Herrn F. W. Schrinner und Weiterführung derselben unter der Firma Schrinner'sche Buchhandlung E. Scharff.
- " " Johann Schildt in Delmenhorst vom 1. Oktober 1888, betr. käufliche Erwerbung des unter der Firma Bültmann & Gerriets Nachfolger bestehenden Geschäfts von Herrn H. Carls und Fortführung unter der Firma Bültmann & Gerriets Nachfolger (J. Schildt).
- " " Carl Schmidt in Reichenbach i/B. vom 1. Oktober 1888, betr. käufliche Übernahme der Buch-, Kunst-, Musikalien- und Schreibmaterialien-Handlung des verstorbenen Herrn Emil Müller und Weiterführung unter der Firma E. Müllers Buchhandlung (Carl Schmidt).
- " " G. F. S. L. Schnock in Mischersleben vom 1. Oktober 1888, betr. Verkauf der von ihm innegehabten Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung an Herrn Oskar Bennewitz.
- " " Adolf Schulze in Celle vom 1. Oktober 1888, betr. käufliche Erwerbung der Buch-, Kunst-, Musikalien-, Landkarten- und Antiquariats-Handlung in Firma Schulze'sche Buchhandlung und Fortführung unter der alten unveränderten Firma.
- " " August Schulze in Celle vom 1. Oktober 1888, betr. käufliche Abtretung der in seinem Besitze befindlichen Schulze'schen Buchhandlung an seinen Bruder Herrn Adolf Schulze, Verlegung des unter der Firma Literarische Anstalt August Schulze in seinem Besitze verbleibenden Verlagsgeschäfts nach Leipzig.

- Von der Actien-Gesellschaft John Schwerin's Verlag in Berlin vom September 1888, betr. Verbindung ihres „Verlags von Material für Zeitungszwecke“ mit einer Verlags-Buchhandlung.
- „ Herrn Paul Seyfarth in Gotha vom September 1888, betr. Eröffnung einer Musikalien-Handlung verbunden mit Leihinstitut unter der Firma Paul Seyfarth.
- „ der Straßburger Druckerei und Verlagsanstalt (vormals R. Schulz & Comp.) in Straßburg i/E. vom September 1888, betr. Umwandlung der bisher unter der Firma R. Schulz & Comp. Verlag (Berger-Devrault's Nachfolger) bestehenden Kommandit-Gesellschaft auf Aktien in eine Aktien-Gesellschaft unter der Firma Straßburger Druckerei und Verlagsanstalt (vormals R. Schulz & Comp.) und Verbleib der Gesamtleitung in den Händen des Herrn R. Schulz.
- „ Herrn Franz Stürmer in Würzburg vom 1. November 1888, betr. Eröffnung eines Sortimentengeschäfts (neben seiner Verlagshandlung) unter der Firma Franz Stürmer Buch- und Kunsthandlung.
- „ Herren Thiel & Scherl in Wien vom September 1888, betr. Eröffnung einer Verlagsbuchhandlung unter der Firma Thiel & Scherl.
- „ Herrn B. Trebs in Fürstenwalde vom Oktober 1888, betr. käufliche Erwerbung der unter der Firma M. Geelhaar (E. Uttech's Nachfolger) bestehenden Buchhandlung und Weiterführung derselben unter der Firma M. Geelhaar's Buchhandlung (B. Trebs).
- Vom Verein zur Verbreitung religiöser Bilder und Schriften in Parchim und Schwerin vom 18. und 23. Oktober 1888, betr. direkten Verkehr mit dem Buchhandel und Übertragung der geschäftlichen Leitung Herrn L. Burmeister.
- Von Herren L. Better und P. J. Banziger in Düren vom September 1888, betr. Eröffnung einer Sortiment-Buchhandlung verbunden mit Musikalien- und Schreibmaterialien-Handlung, sowie Vertrieb geeigneter Lehrmittel unter der Firma L. Better & Comp.
- „ Herrn Eduard Volkening in Leipzig vom 15. Oktober 1888, betr. Gründung einer Buchhandlung unter der Firma Eduard Volkening.
- „ Herren Karl Georg Wiegandt und Georg Moriz Ernst Schotte in Berlin vom 1. Oktober 1888, betr. käufliche Erwerbung sämtlicher Verlagswerke — mit Ausnahme der Kommissionsartikel — der Firma R. L. Friderichs in Elberfeld, Vereinigung mit der bisher im Besitze des Herrn Wiegandt bestehenden Verlagshandlung und Weiterführung dieses gesamten Verlages unter der Firma Wiegandt & Schotte.
- „ Herrn Samuel Bilahy in Budapest vom September 1888, betr. Wiedereröffnung seiner Buchhandlung nach längerer Unterbrechung und Weiterführung derselben, verbunden mit einem Antiquariat, unter der alten Firma.
- Leipzig, am 2. November 1888.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

G. Thomälen, Geschäftsführer.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel = Titelaufgabe.
† = wird nur bar gegeben.)

= ohne Ausdruck der Firma des Einsenders auf dem betr. Buche.)

Saunigärtner's Buchh. in Leipzig.

Dürre, E. F., die Anlage u. der Betrieb der Eisenhütten. 31. Lfg. 4°. (3. Bd. S. 489—560 m. Taf.) * 6. —

G. G. Beck'sche Buchh., Verl.-Gto. in Nördlingen.

Krieg, der, v. 1870/71, dargestellt v. Mitkämpfern. 1. u. 2. Bd. 8°. à * 2. —; kart. à * 2. 50
Inhalt: 1. Weißenburg, Wörth, Spichern v. E. Lanera. (242 S. m. 1 Karte.) — 2. Um u. in Metz 1870. Nach eigenen Erlebnissen geschildert v. J. Steinbeck. (VII, 204 S. m. 1 Karte.)

G. Bertelsmann in Gütersloh.

Kümmerle, S., Encyclopädie der evangelischen Kirchenmusik. 14. Lfg. gr. 8°. (2 Bd. S. 161—240.) * 2. —

Preger, W., Stimmen aus dem Heiligthum. 16°. (VIII, 131 S.) Kart. * 1. —; geb. m. Goldschn. * 1. 50

[G. Bertelsmann in Gütersloh ferner:

Wächter, D., Sprichwörter u. Sinnsprüche der Deutschen in neuer Auswahl. 8°. (VIII, 392 S.) * 5. —; geb. * 6. —

Zahn, J., die Melodien der deutschen evangelischen Kirchenlieder, aus den Quellen geschöpft u. mitgetheilt. 4. Hft. gr. 8°. (1. Bd. S. 241—320.) * 2. —

Friedrich Brandstetter in Leipzig.

Kleinschmidt, A., die Befreiung Germaniens vom Römerjoch. Drei Erzählgn. f. die Jugend. 8°. (296 S.) Geb. * 3. 50

Bruhn's Verlag (Eugen Appelhaus) in Braunschweig.

Kiebling, F., u. G. Pfalz, wie muß der Naturgeschichte-Unterricht sich gestalten, wenn er der Ausbildung d. sittlichen Charakters dienen soll? Eine Methodik d. Naturgeschichte-Unterrichts nach reformator. Grundrissen. gr. 8°. (92 S.) * 1. —

Christliche Buchhandlung in Breklam.

Jensen, Ch., die neue Hauspostille. gr. 8°. (1008 S.) Ausg. auf gewöhnl. Pap. * 2. —; geb. * 3. — u. * 3. 50; auf stärkerem Pap. * 3. —; geb. * 4. 50; * 5. 50; * 7. —; * 10. — u. * 15. —

Max Cohen & Sohn (Fr. Cohen) in Bonn.

Archiv f. mikroskopische Anatomie, hrsg. von v. La Valette St. George u. W. Waldeyer. 32. Bd. 2. Hft. gr. 8°. (S. 233—400 m. 7 Taf.) * 11. —

Nussbaum, M., üb. Vererbung. Vortrag. gr. 8°. (23 S.) —. 75

G. Detlof's Buchh., Verl.-Gto. in Basel.

Thommen, R., Schriftproben aus Handschriften d. XIV.—XVI. Jahrhunderts. 4°. (18 S. m. 20 Taf.) In Mappe * 8. —

Cornelius Dieffen in Siegburg.

Wirtzfeld, A., de consecutione temporum Plauti na et Terentiana. 8°. (97 S.) * 1. —

Ferd. Dümmler's Verl.-Buchh. in Berlin.

Förster's, F., Geschichte der Befreiungskriege 1813, 1814, 1815. 9. Aufl. 15. Bfg. gr. 8°. (S. 673—720 m. Illustr.) * —. 50

Trinius, A., Geschichte d. Krieges gegen Frankreich 1870/71. 2. Aufl. 5. Bfg. gr. 8°. (1 Bd. S. 153—192.) * —. 50

H. G. Glwert'sche Verlagsbuchh. in Marburg.

Studien, phonetische. Hrsg. v. W. Victor. 2. Bd. 1. Hft. gr. 8°. (112 S.) * 3. 50



H. Engelhorn in Stuttgart.

- Burnett, R. D., der kleine Lord. (Little Lord Fauntleray.) Aus dem Engl. v. E. Becker. 8°. 144 S. Geb. * 2. —
- Conway, S., e. Familiengeschichte. Roman. Aus dem Engl. v. R. Kümelin. 2 Bde. 8°. (à 160 S.) In 1 Bd. geb. * 3. —
- Cooker, B. M., die hübsche Miß Neville. Aus dem Engl. v. E. Becker. 2 Bde. 8°. (144 u. 160 S.) In 1 Bd. geb. * 3. —
- Lindau, P., Helene Jung. Erzählung. 8°. (142 S.) Geb. * 2. —
- Onget, G., der Hüttenbesitzer. Roman. Aus dem Franz. v. J. Linden. 2 Bde. 8°. (à 160 S.) In 1 Bd. geb. * 3. —
- Poff, R., Kinder d. Südens. Römische Geschichten. 8°. (152 S.) Geb. * 2. —

Wilhelm Engelmann in Leipzig.

- Lehmann, O., Molekularphysik m. besond. Berücksicht. mikroskop. Untersuchgn. u. Anleitg. zu solchen, sowie ein Anh. über mikroskop. Analyse. 1. Bd. gr. 8°. (X, 852 S. m. Illustr.) * 22. —; Einbd. ** 2. —
- Ruge, G., Anleitung zu den Präparirübungen an der menschlichen Leiche. 1. Thl. gr. 8°. (VIII, 218 S. m. Illustr.) * 4. —; Einbd. ** —. 50.
- Steinmann, G., Elemente der Paläontologie. Unter Mitwirkg. v. L. Döderlein. 1. Hälfte. gr. 8°. (XI, 336 S.) * 10. —

G. Freitag in Leipzig.

- Gott erhalte, Gott beschütze unsern Kaiser, unser Land! Fol. (9 Blatt m. eingedr. Text.) * 1. 40

Grehner & Schramm in Leipzig.

- Taschen-Bibliothek, russische. 23.—25. Bd. 8°. à * 1.
- Inhalt: 23. Sergeant Ivanow. Von N. W. Kuzolnik. Uebers. v. S. Kostojun. (82 S.) — 24. Die Pflegetochter. Von Graf W. A. Hollogub. In deutscher Uebersetzg. v. S. Kostojun. (84 S.) — 25. Erzählungen v. A. Marlinsti. (A. A. Bestuzem.) Uebers. v. S. D. Matfimow. (88 S.)

Gaendke & Schuchl in Hamburg.

- Verzeichnisse, kritische, v. Werken hervorragender Kupferstecher. 5. Bd. gr. 8°. * 4. —
- Inhalt: Adriaen van Ostade v. J. E. Wessely. (XVI, 71 S.)

A. Hartleben's Verlag in Wien.

- Erde, die, in Karten und Bildern. Hand-Atlas in 60 Karten u. 800 Illustr. 40. Lfg. Fol. (12 S. m. 1 Karte.) * —. 80
- Hartleben's, A., Gerichts-Bibliothek. 1. Jahrg. 10. Hft. gr. 8°. (S. 433—480.) * —. 50
- Volks-Atlas. 15. Lfg. Fol. (5 Kartenseiten.) * —. 50
- Hofegger, P. A., ausgewählte Werke. Mit 600 Illustr. v. A. Greil und A. Schmidhammer. 30. Lfg. gr. 8°. (2. Bd. S. 217—248.) * —. 50
- Berne, J., bekannte und unbekante Welten. Abenteuerliche Reisen. 6. Serie. 80. Lfg. gr. 8°. (2 Bg. m. Illustr.) * —. 50

Selwing'sche Verlagsbuchh. (Th. Mierzinski) in Hannover.

- Ausbildung, die, der Rekruten der Infanterie nach dem neuen Exerzier-Reglement. Nach prakt. Erfahrgn. in Wochenzetteln zusammengestellt v. e. Frontoffizier. gr. 8°. (34 S.) * —. 60
- Dolezalek, C., der Tunnelbau. Ein Lehrbuch. 1. Bd. Die Gewinnungsarbeiten. 1. Lfg. gr. 8°. (86 S. m. 9 Taf.) * 5. —
- Nacht, das, u. die Staatsraison im Prozeß Geffken. Von e. deutschen Richter. gr. 8°. (27 S.) * —. 50

Johannes Geyn in Magensfurt.

- Gustav-Adolf-Kalender für Oesterreich-Ungarn 1889. 4°. (204 S.) ** —. 40

Ferdinand Girt & Sohn in Leipzig.

- Brennecke, A., Im Wechsel der Tage. Unsere Jahreszeiten im Schmuck v. Kunst und Dichtg. 5. Aufl. hoch 4°. (176 S. m. Illustr.) Geb. m. Goldschn. * 10. —
- Büttner, A., Anleitung z. Rechenunterrichte in der Volksschule. 10. Aufl. gr. 8°. (VIII, 240 S.) * 2. —; geb. * 2. 50

A. Hofmann & Co. in Berlin.

- Marbel, J., Träumereien e. Junggefallen od. e. Buch d. Herzens. Aus dem Engl. v. Ch. 4°. (IV, 147 S. m. Illustr.) Geb. * 10. —

Wilhelm Jhleib (Gustav Schuhr) in Berlin.

- Dorfbarbier-Kalender, der. Ein humorist. Volkskalender f. d. J. 1889. 11. Tausend. gr. 8°. (48 u. XXXVIII S. m. Illustr.) * —. 50
- Gesundheits-Bibliothek. 5. Hft. gr. 8°. * —. 50

Inhalt: Chronisch kalte Füße v. S. Canig. 8. Tausend. (19 S.)

- Siegert, W., die Naturheilkunde in ihren Anwendungsformen und Wirkungen. Nach den ärztl. Grundsätzen v. S. Canig bearb. Verb. Aufl. 18. Tausend. 8°. (III, 101 S. m. Fig.) * 1. 20

Kaefer & Co. in Bern.

- Comptoir- u. Cabinets-Kalender f. Geschäftsleute aller Klassen auf d. J. 1889. schmal Fol. (140 S.) Kart. * 1. 20
- Herzog, G., Leo XIII. als Retter der gesellschaftlichen Ordnung. Vortrag. gr. 8°. (31 S.) * —. 40

Max Kellerer's h. v. Gofsbuch. in München.

- Bisler, J., kurzgefasstes Lehrbuch der Gemeindefchreiberei. Für Schulfeminaristen u. angeh. Gemeindefchreiber zusammengestellt. gr. 8°. (III, 99 S.) * 1. 20
- Uhlend, A., Tagebuch e. Landwehr-Offiziers aus dem Feldzuge gegen Frankreich im Jahre 1870/71. 8°. (IV, 227 S.) * 2. —

Julius Alinhardt in Leipzig.

- Schmidt, D. F., u. H. Schillmann, neues Berliner Lesebuch f. mehrklassige Schulen. 1. u. 2. Thl. 2. Aufl. gr. 8°. Geb. ** 1. 20
- Inhalt: 1. Unterstufe. Oberabteilung. (XII, 100 S.) ** —. 55. — 2. Mittelstufe. Unterabteilung (IV, 158 S.) ** —. 65.

Louis Köhler in Breslau.

- Claus, A., stenographische Unterrichtstafeln zur Erlernung d. Stolze'schen Systems m. eigenen Verbessergn. 8°. (8 S.) —. 30
- Rentwig, G., Die Jungfrau vom Gläker Bergsee. Märchendichtung aus der Urzeit der Sudeten. 8°. (60 S.) * 1. —

Gebrüder Kröner in Stuttgart.

- Blüthgen, B., der Weg zum Glück. Erzählungen f. die reifere Jugend. 8°. (340 S. m. 6 Illustr.) Geb. 4. 50
- Jugendgarten. Eine Festgabe f. die Jugend (Knaben u. Mädchen) Gegründet v. D. Wildermuth. 13. Bd. gr. 8°. (VI, 414 S. m. Illustr.) Kart. 6. —; geb. 6. 75
- Schanz, F., kleine Leute v. sonst u. heute. 4°. (63 S. m. Illustr.) Kart. 3. —

J. Rühlmann's Buchh. (Gustav Winter) in Bremen.

- Wiegand, P., die Entscheidung d. Reichsgerichts in dem Kollisionsfall „Sophie“ — „Hohenstaufen“. gr. 8°. (52 S.) * 1. —

E. Vassar's Buchh. in Berlin.

- Blodt's, E., Theater-Gartenlaube. Nr. 55. gr. 8°. * 1. —
- Inhalt: Die Jagd nach e. Musketier. Lustspiel in 1 Akt v. C. A. Paul. (15 S.)

- Theater-Korrespondenz. Nr. 222. 8°. * 2. —
- Inhalt: Soldatentreue. Schwank in 1 Akt v. C. A. Paul. (26 S.)

- Blodt's, E., Militär-Festmappe f. vaterländische Gedenktage, Soldatenfeste u. Kriegervereine. 9. u. 10. Hft. 8°. à * 1. —

Inhalt: 9. Prologe zur Grundsteinlegung und Enthüllung v. Kaiser-, Krieger- u. Siegesdenkmälern. (18 S.) — 10. Prologe zum Geburtstag Sr. Maj. d. Kaisers. (18 S.)

Geinrich J. Raumann in Dresden.

- Spangenberg's, M. Cyriacus, Briefwechsel. Gesammelt u. bearb. v. S. Rembe. Briefe von 1550—1581. gr. 8°. (147 S.) * 2. 25

Max Niemeyer in Halle.

- Bremer, O., Ferreng an ömreng Stacken üb Rimen. 12°. (150 S.) * 2. 40
- Elster, G., die Entstehungsgeschichte d. Don Carlos. gr. 8°. (74 S.) * 2. —
- Goldziher, I., muhammedanische Studien. 1. Thl. gr. 8°. (XII, 280 S.) * 8. —
- Niemeyer, Th., Depositum irregulare. gr. 8°. (VIII, 166 S.) * 4. —
- Rindfleisch, G. S., Feldbriefe. Hrsg. v. E. Arnold. gr. 8°. (XVI, 277 S. m. Karten.) * 6. —

E. Schmiegel's Verlag (R. Appelius) in Berlin.

- Reepschläger, G. S., Liederfranz. 7. Aufl. 8°. (158 S.) ** —. 50.

H. Oldenbourg in München.

- Denkmäler d. klassischen Altertums zur Erläuterung d. Lebens der Griechen u. Römer in Religion, Kunst u. Sitte. Hrsg. v. A. Paumeister. 3. (Schluss-)Bd., Lfg. 37—68 umfassend. 4°. (VIIu. S. 1289—2184 m. Illustr.) * 32. —; geb. ** 37. —; Einbanddecke bar ** 3. —

Orell Füssli & Co., Verlag in Zürich.

- Album national suisse. Collection de portraits contemporains. 3. livr. gr. 8°. (8 Taf.) * 1. —

Friedrich Andreas Perthes in Gotha.

- Rothenburg, A. v., Erzählungen. 8. (410 S.) * 6. —; geb. * 7. —

Justus Perthes in Gotha.

- Kampen, A. v., Tabulae maximae quibus illustrantur terrae veterum, in usum scholarum descriptae. Tab. I et IV. Chromolith. Imp-Fol. * 18. —; auf Leinw. in Mappe * 29. —; m. Stäben * 36. —; u. lackiert * 43. —
- Inhalt: 1. Graecia. 1: 375.000. 9 Blatt * 8. —; auf Leinw. in Mappe * 13. —; m. Stäben * 16. —; u. lackiert * 19. — — 4. Imperium Romanum. 1: 3.000.000. 12 Blatt. * 10. —; auf Leinw. in Mappe * 16. —; m. Stäben * 20. —; u. lackiert * 24. —
- Sydow-Habeneicht, methodischer Wandatlas. Nach E. v. Sydow's Plan bearb. v. H. Habeneicht. Nr. 11 u. 13. Chromolith. Imp-Fol. à * 10. —; auf Leinw. in Mappe à * 15. —; m. Stäben à * 18. —; u. lackiert à * 21. —
- Inhalt: 11. Italien. Oro-hydrographisch, 1:750.000. 9 Blatt. — 13. Frankreich. Oro-hydrographisch, 1:700.000. 9 Blatt.

Quandt & Gändel in Leipzig.

- Volus, P., Grundzüge der Flora v. Südafrika. Mit e. Anh. üb. die wichtigsten Nutzhölzer Südafrikas. Aus dem Engl. v. D. Kersten. gr. 8°. (43 S. m. 1 Karte.) * 1.50

Zul. Rich in Ghr.
Schmid, L., Lesebuch f. die Volksschule. 3. Tl. 3. Aufl. 8°. (IV, 152 S.) Kart. ** —.75

Rieger'sche Verlagsb. in Stuttgart.
 † **Nacht**, tausend u. eine. Arabische Erzählgn. Uebers. v. G. Weil. 3. Abdr. der 3. Aufl. Mit 200 Illustr. 3. u. 4. Lfg. 4°. (1. Bd. S. 113—208.) à —.40

Rohberg'sche Buchb. in Leipzig.
Conrad, S., allgemeiner Biercomment u. studentisches Conversationslexikon 3. Aufl. 16°. (99 S.) Kart. * —.80

S. Schwaun'sche Verlagsb. in Düsseldorf.
Fidler, F., der Amtsrichter in Preußen. Die Bestimmung. üb. die Amtsgerichtsverfassung u. das Verfahren vor den Amtsgerichten systematisch geordnet u. erläutert. 3. Bd. gr. 8°. (710 S.) * 12. —

G. A. Seemann in Leipzig.
Luthmer, F., Gold u. Silber. Handbuch der Edelschmiedekunst. gr. 8°. (VIII, 272 S. m. Illustr.) * 3. 60; geb. * 4. 50

Otto Spamer in Leipzig.
Braun, J., Im grünen Wald. Bilder aus der Natur. 3. Aufl. gr. 8°. (152 S. m. Illustr.) * 3. 50; geb. * 5. —

Otto Spamer in Leipzig ferner:
Otto, F., u. **D. Höder**, das große Jahr 1870. Gedenkbuch aus der Zeit d. Nationalkrieges gegen Frankreich im Jahre der deutschen Einigung. 5. Aufl. gr. 8°. (XX, 422 S. m. Illustr.) * 4. 50; geb. * 6. —

W. Spemann in Stuttgart.
 † **Collection Spemann**. Deutsche Hand- u. Hausbibliothek. 308. Bd. 8°. Geb. * 1. —
 Inhalt: Die gute alte Zeit v. W. Besant. Uebers. v. D. Meyer. 3. Bd. (208 S.)

† **National-Litteratur**, deutsche. Historisch krit. Ausg., hrsg. v. J. Kürschner. 466. Lfg. 8°. * —. 50
 Inhalt: Gottfried v. Strakburg, Tristan u. Nibel, hrsg. v. Goltzer. 1. Lfg. (112 S.)

Julius Springer in Berlin.
Chemiker-Kalender 1889. Von R. Biedermann. 10. Jahrg. 2 The. 16°. (106, 293 u. 170 S.) Geb. in Leinw. u. geh. * 3. —; in Ldr. u. geh. * 3. 50

Chr. G. Tienken in Bremerhaven.
Bremerhaven u. seine Nachbarorte Geestemünde, Lehe, Geestendorf nebst Umgegend. 8°. (98 S. m. 1 Karte u. 2 Plänen.) * 1. 50

Ernst Zöcher in Berlin.
Baukalender, deutscher. Bearb. v. den Herausgebern der Deutschen Bauzeitung. 22. Jahrg. 1889. Mit Beigabe. 16°. (XLVIII, 224 u. 306 S.) Geb. in Ldr. u. brosch. * 3. 50; als Brieftasche bar * 4. —

Eduard Zewendt, Berl.-Buchb. in Breslau.
Behrendt, W., Pytheas v. Massilia u. seine Meerfahrt nach dem Bernsteinlande. gr. 8°. (IX, 305 S. m. Illustr.) Geb. * 6. —

Vandenhoek & Ruprecht's Verlag in Göttingen.
 † **Petersen, J.**, in Galeni de placitis Hippocratis et Platonis libros quaestiones criticae. gr. 8°. (64 S.) In Komm. * 1. 40

Veit & Co. in Leipzig.
Bresslau, H., Handbuch der Urkundenlehre f. Deutschland u. Italien. 1. Bd. 1. Hälfte. gr. 8°. (480 S.) * 9. —

Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart.
Pfau, L., Kunst u. Kritik. Aesthetische Schriften. 4. u. 6. Bd. gr. 8°. * 7. —; geb. * 10. —
 Inhalt: 4. Freie Studien: Die Kunst im Staat. 3. Aufl. (VI, 315 S.) * 3. —; geb. * 4. 50. — 6. Literarische u. historische Skizzen. 2. Aufl. (443 S.) * 4. —; geb. * 5. 50.

Chr. Friedr. Vieweg's Buchb. in Quedlinburg.
Dieskau, M. v., e. Quedlinburger Aebtissin. 8°. (191 S.) 3. —; geb. * 4. —

Vogel's Sort. (G. Gaeffel) in Leipzig.
Schulte vom Brühl, deutsche Schlösser u. Burgen. 6. u. 7. Hft. 8°. à * —. 50
 Inhalt: Die Hohenzollernburg. (S. 179—243 m. Illustr.)
 — Hohenzollern, die Stammburg unseres Kaiserhauses. 8°. (65 S. m. Illustr.) * 1. —

Verzeichnis künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind:

Rich. Bong, Kunst-Verlag in Berlin. 58180 Moderne Kunst in Meistertischschnitten. Weihnachtsband 1888.	Germann Peters Verlag in Berlin. 58186 Köppen, F. von , Drei Lebensbilder der Kaiserinnen Augusta, Victoria und Augusta Viktoria.	Schröter & Meyer in Zürich ferner:
Jakob B. Brandeis Verlags-Ges. in Prag. 58182 Schapira, M. , Der Ueberfall.	G. Pierson's Verlag in Dresden. 58187 Schillers Don Carlos. Translated into English.	Flachsmann, W. , 1700 gleich- und ähnlich-lautende Wörter.
R. von Decker's Verlag (G. Schend) in Berlin. 58189 Handbuch über den königlich Preussischen Hof und Staat für das Jahr 1888/89.	Adolf Roegner, Centralstelle für Schach-Bedarf in Leipzig. 58173 Bibliothek für Schachfreunde. Band 6.	Ehrmann, S. , Pädagogische Aepereien. Mähly, J. , Frau Drudels Hündlein. Zimmerli, A. , Graphologische Briefe. Zwei Dienstmädchen . Gretlis Briefe aus der Stadt. Obé, W. , Der arme Ninno. Gerner, Marie , Das Leben kein Traum.
G. A. Gloeckner in Leipzig. 58176 Leitfaden der Volkswirtschaftslehre.	Schröter & Meyer in Zürich. 58172 Goering, S. , Sophie Germain und Clotilde de Vaux. Hersford, E. , Entstehungsgeschichte v. Scheffels Trompeter von Säckingen. Religiöses Schatzkästlein herausg. von einem Lehrerkreise.	Bernhard Tauchnitz in Leipzig. 58167 Besant, W. , The Inner House.
J. J. Geines Verlag in Berlin. 58188 Freund, R. , Die Rekurs-Entscheidungen des Reichsversicherungsamts.	Bibliographisches Institut in Leipzig. 58175 Meyers Handlexikon . 4. Aufl. In 1 Band kompl. — 2. Band.	Carl Ziegenhirt, Verlag in Leipzig. 58181 Henne-Am Rhyn, D. , Die Jesuiten.

Nichtamtlicher Teil.

Carl Frhr. Cotta v. Cottendorf.*)

R. K. Am 18. September d. J. ist ein Mann aus dem Leben abgegangen, der Träger eines Namens von europäischer Berühmtheit, zugleich der Inhaber und Leiter einer der größten und verdienstlichsten Buchhandlungen, und doch ein Mann, der nur in engbegrenzten Kreisen persönlich bekannt, in diesen freilich aber um seiner Bestrebungen, Verdienste und Tugenden willen hochgeschätzt und beliebt war, ein Edel- und Ehrenmann in des Wortes würdigster Bedeutung: Carl (Erbald Julius Balduin) Frhr. Cotta v. Cottendorf.

Indem wir uns vornehmen, das Leben des Verbliebenen für weitere Kreise, in denen gewürdigt zu werden er vollauf Anspruch hat, zu schildern, ergreift uns gleichermaßen Wehmut um den frühzeitigen Verlust des trefflichen Mannes und Bagnis, wie man

*) Aus der Allgemeinen Zeitung.

ihm, dessen Leben mehr ein tiefinnerliches als ein nach außen sichtbar wirkendes war, vor den Mit- und Nachlebenden gerecht werden sollte. Die Welt hat für Menschen und Dinge einen wesentlich anderen Maßstab als der Eingeweihte; sie prüft, ohne nach der Kraft und dem Willen des Helden und den gegebenen Bedingungen, in denen dieser sich entwickeln und jene sich betätigen konnten, des weiteren zu fragen, das Leben nach Thaten und Erfolgen; der Biograph aber stellt das Leben in seiner Entwicklung, seinem Thun und Leiden und seiner Wechselbeziehung zur Zeit dar, untersucht und begründet, wie eines vom anderen abhängig war, dieses jenes bedingte, und zieht, ohne nach äußerlichen Ergebnissen allzuviel zu fragen, die Summe aus dem geistigen und sittlichen Gehalt des Menschen in seinem Kampf mit den ihn und sein Streben beeinflussenden Zeit- und Gesellschaftsverhältnissen.

So werden wir mit Ernst bemüht sein, ohne Voreingenommenheit das Leben des Frhrn. Carl v. Cotta im angegebenen Sinne

zu schildern, und wir hoffen, es werde uns gelingen nachzuweisen, wie der Entschlafene mit einem milden und weichen Wesen doch ein klares, zielbewusstes Streben so glücklich zu vereinigen wußte, daß er auch im Kampf mit widerwärtigen Verhältnissen, wie er ihm zu öfterem nicht erspart blieb, Sieger blieb und nach mancherlei Hemmungen und Störungen das ihm von den Vorfahren überkommene übergroße Geschäft, wenn auch nicht in seinem ganzen früheren Umfange, so doch in seinem großen Grundstocke innerlich gefestigt und für unabsehbare Zeit widerstandsfähig seinen Erben und Nachfolgern überlassen konnte. Aus unsrer Darstellung wird sich ergeben, daß der dritte Freiherr Cotta ein würdiger Erbe des erlauchten Namens und einer der berufensten Vertreter des deutschen Buchhandels gewesen ist.

Geboren den 6. Januar 1835 als der zweite Sohn des Frhrn. Georg v. Cotta, Besitzers der J. G. Cotta'schen Buchhandlung, war er der Enkel jenes berühmtesten Trägers des Namens, des Freiherrn Johann Friedrich, des Freundes von Goethe und Schiller, des Fürsten der deutschen Buchhändler. Unser Carl v. Cotta, im Profil des Gesichts merkwürdig an den Großvater erinnernd, wußte sich keines höheren Adels zu rühmen, als von dem Manne abzustammen, auf den Heine die Worte aus Egmont in Anwendung brachte: »Das war ein Mann, der hatte die Hand über die ganze Welt«. Aber indem er in dem über alles verehrten Großvater den berühmtesten Vertreter des Buchhandels für alle Zeiten sah, hatte für ihn das weitere Wort Goethes aus dem Faust: »Weh dir, daß du ein Enkel bist« eine tiefsehmerzliche Bedeutung, da er erkennen mußte, daß nur die Gaben des gottbegnadeten Genius, eine fast übermenschliche Arbeitskraft und eine eben solche Kraft des Willens, verbunden mit der nur in Jahrhunderten wiederkehrenden Verkettung glücklicher Umstände, wie sie sich in dem zeitlichen Zusammenwirken einer Anzahl von Geistesheroen bekundet, die größten Ziele zu erreichen vermögen. Daran hat der Enkel stets schwer getragen, und als schon frühzeitig der Körper dem regen Willen den Dienst zu versagen anfing und stete Kränklichkeit sich als ein Bleigewicht an den Flug des Geistes hängte, es immer bitterer empfunden, wie unendlich schwer es ist, den durch einen großen Namen bedingten Pflichten gerecht zu werden.

Als jüngerer Sohn für die Übernahme der Buchhandlung bestimmt — der ältere, Frhr. Georg, war der Erbe der Majoratsgüter — erhielt der Frhr. Carl eine besonders sorgfältige Erziehung. Er besuchte, von guten Hauslehrern gefördert, das Gymnasium seiner Vaterstadt, war, wie Mitschüler von ihm versichern, das Muster eines fleißigen und dabei bescheidenen Schülers; seinen großen sittlichen Ernst erkannten die Lehrer freudig an, und so durcheilte er die Klassen in schnellem Fluge, um im Jahre 1851 nach rühmlich bestandener Maturitätsprüfung als ein Sechzehnjähriger die Universität Tübingen zu beziehen, wo er sich dem Studium der Rechtswissenschaften widmete.

Zimmer im Hinblick auf die Zukunft hörte er außer den Vorlesungen seines Fachstudiums auch solche über Litteraturgeschichte, neuere Sprachen und Logik und war, wie er es als Gymnasiast gewesen war, gleichermaßen auch als Student strebsam und fleißig, wird aber als ein Jüngling geschildert, der neben der Arbeit den Frohsinn kannte, auf dem Fachtboden Bescheid wußte und einen guten Trunk in guter Gesellschaft nicht verschmähte.^{*)} Von Tübingen ging Cotta nach Leipzig, und von dort nach Heidelberg, aus welcher Zeit die alten Herren sich seiner noch mit Freude als eines flotten Korpsburschen der Guesstphalia erinnern. Hier bereitete er sich emsig für die Staatsdienst-Prüfungen vor, die er auch mit allen Ehren bestand.

Als bald trat er in den bayerischen Staatsdienst und arbeitete zwei Jahre beim Gericht einer kleinen Stadt in Mittelfranken.

^{*)} Bis zu seinen letzten Lebenstagen hat er dem Korps der Schwaben, dem er hier angehörte, treue Anhänglichkeit bewahrt und mit dessen alten Herren die Freundschaft aus jenen goldenen Tagen der Jugend gepflegt.

Aber von vornherein nicht bestimmt, im Staatsdienste zu verbleiben, verließ er diesen im Mai 1859 und begab sich nach Lausanne, um sich in der Kenntnis der französischen Sprache zu vervollkommen, die er später, wie die englische, vollständig beherrschte, während er in der italienischen wenigstens gut Bescheid wußte.

Nach Verlauf eines Jahres sehen wir den Baron Cotta in Leipzig, und zwar alsbald nach Beendigung der Ostermesse 1860. Er trat als Volontär in das buchhändlerische Kommissionsgeschäft E. F. Steinacker, wo er sich in allen Teilen des Buchhandels, speziell aber in dem Kommissionswesen gründlich ausbilden sollte. Ein Angestellter des Hauses aus damaliger Zeit, der den Freiherrn in die Technik des Geschäftes einzuführen hatte, schreibt über jene Jahre: »Er war bis in den Herbst hinein bei E. F. Steinacker thätig. In dieser Zeit hat er einen Blick in das Getriebe des Kommissionsgeschäftes, und somit auch des Buchhandels überhaupt, gewonnen, da ja alle Fäden desselben hier zusammenlaufen. Er hatte lebhaftes Interesse für die Vorkommnisse des Geschäftslebens und griff gern in alle sich ergebenden Arbeiten unserer Branche ein, die ihm durch seine Vorstudien auch sehr leicht fällt wurden. Besondere Freude machte dem Freiherrn die Beteiligung an den Auslieferungsarbeiten des eigenen Verlags. Alle diese Arbeiten besorgte er damals selbst. Auch im Archiv des Stuttgarter Hauses müssen sich aus dem Jahre 1860 Zeugnisse seiner Thätigkeit in Fülle finden, z. B. Auslieferungslisten, Steinacker'sche Baronto-Auszüge und manches andere von seiner Hand. Neben seiner geschäftlichen Thätigkeit hörte der Freiherr zu jener Zeit Kollegien an hiesiger Universität und betrieb auch fleißig das Studium der neueren Sprachen. Abends hörte ich ihn oft (da er während seines hiesigen Aufenthalts bei mir wohnte) in seinem Zimmer laut memorieren. Nach seinem Abgang von Steinacker trat er (es war im Oktober) in die Buchdruckerei von Giesecke & Devrient ein. Um die Buchdruckerei auch praktisch zu erlernen, stellte er sich an das Setzerpult. So beschäftigte er sich bis gegen Weihnachten 1860.« An diesen Leipziger Aufenthalt schlossen sich größere Reisen durch England und Frankreich an, bestimmt, des Freiherrn allgemeine Kenntnisse von Land und Leuten, Landesitte und Art zu bereichern, zugleich aber auch ihm Einblicke in das Druckereiwesen jener Länder und in den hochentwickelten Vertrieb der dortigen Presse zu gewähren.

So vorbereitet übernahm der Frhr. Carl v. Cotta die Leitung des väterlichen Geschäftes, an dessen Spitze er nach dem Tode des Vaters am 1. Februar 1863 berufen wurde.

Die Verhältnisse waren bei dem Tode des Frhrn. Georg in ihrer Art kaum weniger verwickelt als im Jahre 1832 bei dem seines Vaters Johann Friedrich. Während es ehemals industrielle und andere Unternehmungen der verschiedensten Art waren, welche die Ordnung der Verhältnisse unendlich schwierig machten, insofern jene nicht buchhändlerischen Geschäftszweige abgestoßen werden mußten, so hatte sich unter Georg v. Cotta das Stammgeschäft verschiedene andere Buchhandlungen angezweigt; diese hatten sich zwar längere Zeit als außerordentlich nützlich und vorteilhaft erwiesen, bildeten jedoch schließlich einen beschwerlichen Ballast ohne eigentlichen Nutzen, zumal sie teilweise nicht in Stuttgart domicilierten und von Angestellten verwaltet werden mußten. Nach wenigen Jahren war die Abstoßung eine vollendete Tatsache, und die J. G. Cotta'sche Buchhandlung bestand nur noch aus dem Stuttgarter Stammgeschäft und dem Institut der »Allgemeinen Zeitung« in Augsburg.

Wer sich zum Geschichtschreiber der Buchhandlung in den letzten 25 Jahren aufwerfen will, darf diese Verhältnisse, sowie das sich vorbereitende Ereignis des Ablaufs der Verlagsrechte an den deutschen Klassikern, das naturgemäß überaus störend in die stetige Entwicklung der Geschäfte eingriff, nicht außer acht lassen. Es galt, die Firma aus einem bisher gesicherten, ein Riesenkapital darstellenden Besitzstande in ganz neue und unsichere Verhältnisse hinüberzuleiten, und daß dies nicht ohne erhebliche Schwankungen abgehen konnte, wird den Beurteiler von billiger

Denkungsart nicht wundernehmen. Es mag ja immerhin sein, daß die Firma nicht frühzeitig genug und im großen Maßstabe der drohenden Konkurrenz vorzuarbeiten und ihr mehr oder minder den Boden zu entziehen wußte, aber sicher ist in jedem Falle, daß nicht Sorglosigkeit und Unkenntnis an einem etwaigen Verschulden teil hat, sondern ein berechtigtes Selbstvertrauen, daß der Zauber eines ruhmvollen Namens den »Cotta'schen Ausgaben« auch ferner Schirm und Hort sein werde. Uebrigens hätten die Tadler zu erwägen, daß sich der Verstorbene damals in bindenden Associationsverhältnissen über die Familie hinaus befand. Leicht nachzuweisen wäre, daß gute und wohlfeile Ausgaben bei guter Zeit vorbereitet wurden; dieselben fanden aber nicht die erhoffte Anerkennung, und die Firma war darauf angewiesen, den Kampf mit der Konkurrenz aufzunehmen, der noch heute nicht ausgefochten ist. Ob nicht dieser Kampf für die Cotta'sche Buchhandlung trotz allem von großem Nutzen gewesen, soll hier nicht untersucht werden, obwohl es uns unzweifelhaft erscheinen will: wer das Feld behaupten wollte, mußte eben das Vorzüglichste bieten, und dies zu thun, war der F. v. Cotta, insbesondere seit er im Jahre 1876 alleiniger und unbeschränkter Leiter der Firma geworden war, fest entschlossen. Seiner großen Aufgabe sich stets mehr und mehr bewußt, hat er es verstanden, in stiller, aber rastloser Thätigkeit, die ihm Lebensbedingung war, den Klassiker-Verlag, diese Grundsäule seines Hauses zu pflegen. Wer heute Cotta'sche Schiller-, Goethe-, Platen-, Lenau- und andere Ausgaben — und sie sind ausschließlich sein Verdienst — zur Hand nimmt, wird, wenn er anders die Wahrheit bekennen will, zugestehen, daß sie an korrektem Text, angemessen eleganter Ausstattung und wirklich wohlfeilen Preisen nichts zu wünschen übrig lassen. Und wenn wir sagten, daß es dem Freiherrn im Laufe der Jahre gelang, das etwa verloren gegangene Terrain wieder zu gewinnen und sich auf ihm mit großen Ehren zu behaupten, so werden wir auf diesen wichtigsten Teil seiner Lebensaufgabe nicht wieder zurückkommen, da hier Thaten und Ergebnisse für Worte zu sprechen haben.

Von vornherein galt es dem Freiherrn für eine Pflicht, den schönwissenschaftlichen Verlag als den Hauptteil der Firma im Sinne der Vorfahren weiter auszubauen, und wenn auch die sich bedrohlich mehrende Konkurrenz im Verlags-handel und die außerordentliche Mühseligkeit älterer und jüngerer Kollegen ihm diese Bestrebungen sehr erschwerten, so hatte er sich doch vieler freundlichen Erfolge zu rühmen. Daß er die alten Autoren des Verlages, neben Schiller, Goethe, Herder, A. v. Humboldt u. v. a., einen Uhland, Platen, Lenau, Geibel, Freiligrath, J. G. Fischer, Hebel, Kerner, Niehl, Auerbach, Winkel, Kobell, Lingg u. s. w. seinem Verlage zu erhalten wußte, möchte ihm nicht als ein allzu großes Verdienst anzurechnen sein, während es andererseits ganz unbestritten das seinige ist, seiner Firma Autoren wie Dahn, Ebner-Eschenbach, Greif, Grimmlinger, Kruse, Moriz Hartmann, Grillparzer, A. Grün, Höfer, M. Mehr, Puttk., Redwig, Schack u. a. zugeführt zu haben.

Aber nicht bloß die schöne Litteratur ist in ihren hervorragendsten Trägern vertreten, fast jedem Zweig der Wissenschaften und des öffentlichen Lebens wurde von dem thätigen Chef des Hauses die Aufmerksamkeit zugewendet, und es ist wohl kein Fach, keine Disziplin, in welcher der menschliche Geist seine Thätigkeit kundgibt, die nicht Gegenstand seiner Sorge gewesen wäre. Wir nennen beispielsweise von Staatsmännern die Grafen Beust, Montgelaß und Bismarck, von Historikern und Vertretern der geschichtlichen Hilfswissenschaften Gregorovius, Ranke, Niehl, Sybel, Stälin, Arnold, Baumgarten, von den Jüngeren Eicken, Ed. Meyer, Ullmann, Lindner, Zwiedineck und die zahlreichen Mitarbeiter der von dem zuletzt Genannten sachverständig geleiteten Bibliothek deutscher Geschichte, ferner auf dem Gebiete der Philologie und Aesthetik Fr. Vischer, Mümelin, Ribbeck, Goedeke, Schleicher, Dünker, Simrock, Vollmer und H. Fischer, außerdem, um durch eine Aufzählung nicht zu ermüden, Namen wie Arndts, Bluntschli, Koscher, L. v. Stein, Bauernfeind u. v. a.

Ergiebt sich aus den genannten Namen, daß der dritte Freiherr Cotta das Erbe seiner Väter weiter zu entwickeln wußte, und hat er schon um dessen willen Anspruch auf volle Anerkennung, so wird sich diese für ihn aus drei Unternehmungen noch wesentlich mehr, die ausschließlich und ganz sein eigen und an und für sich schon bedeutsam genug sind, seinem Namen für lange Zeit die gebührende Ehre zu sichern. Wir sprechen von Grillparzer's Werken, der von Lebert begründeten Instruktiven Ausgabe klassischer Klavierwerke und der Cotta'schen Bibliothek der Weltlitteratur. Diese drei Unternehmungen waren seine Schöpfung, an deren Gedeihen er seine herzlichste Freude hatte, sie waren es aber auch, die seine treue Sorgfalt am reichsten lohten.

(Schluß folgt.)

Thesaurus librorum Philippi Pfister, mit Anmerkungen und Registern herausgegeben von Hugo Hayn, München (K. Uebelen) 1888. gr. 8. VIII. 603 S. 20 M.

Obgleich der k. bair. Rat Herr Ph. Pfister seit langem als ein eifriger, geachteter und glücklicher Bücher-sammler bekannt ist, dürfte doch der große Umfang des vorliegenden Katalogs allgemein überrascht haben. Auf 603 Großoktavseiten ist hier eine Sammlung beschrieben, die — offenbar mit Liebe und Verständnis und nicht unbeträchtlichen Geldopfern zusammengebracht — in manchen Abteilungen ebenso reichhaltig als interessant ist. Daß sie wenig einheitlich ist — sie enthält eine bunte Reihe einander ganz unähnlicher Gegenstände: Bavarica und Judaica — Sozialismus und Kunst — Theologie und Kuriosa — ist weder ein Mangel noch auch nur auffällig. Jeder sammelt, was ihn interessiert, und ein vielseitiger Mann hat vielseitige Interessen. Uebrigens geht doch ein einheitlicher Zug durch diese Mannigfaltigkeit. Herr Pfister sammelt allerdings aus allen Litteraturgebieten, aber meist doch nur das, was in rühmlicher, mehr aber noch in unrühmlicher Weise über die Alltäglichkeit herausragt. Die Leidenschaften und Sünden unserer Zeit, »die konventionellen Lügen der Kulturmenscheit«, Sozialismus und Antisemitismus, Revolution und Gaunertum, kurz — um mich gewöhnlich aber verständlich auszudrücken — alles was nach irgend einer Richtung hin »über die Schnur haut«, erregt sein Interesse und seinen Sammeleifer.

Freilich sind die 20 Abteilungen des Kataloges nicht von gleichem Werte, jede von ihnen enthält zwar eine Anzahl guter Bücher, 15 dieser Abteilungen sind aber doch nicht reichhaltig genug, um die besondere Aufmerksamkeit des Bücherfreundes auf sich zu ziehen. Wir beschränken uns deshalb darauf, aus diesen Abteilungen hier einige uns im Gedächtnis gebliebene bessere Werke und Autoren anzuführen: Bodenehr's Theatrum, einige Bände von Merians Topographien, Siebmachers Wappenbuch, Salvors Adelsproben, Schrots Wappenbuch, die erste Ausgabe der Carolina, Damhouders Practica, Otto von Passaus »die vierundzwanzig Alten«, Grimmlshausen, Ed. Nas, Nider, Nigrinus, Marburg, Abraham a S. Clara, das von dem Revolutionär Eulogius Schneider herausgegebene Journal »Argos« und Fr. v. Cöllns Neue Feuerbrände.

Aus der neueren Litteratur seien die Namen von Giesebrecht, Gregorovius, Heiner, Mayer v. Mayersfeld, Joh. Janssen, Mommsen, Windischheid, Schnaase, Rich. Wagner, Vilmar, Baader, F. A. Lange, Schelling, Döllinger, Görres, Brehm, Ruß genannt. Schon aus dieser durchaus nicht erschöpfenden Zusammenstellung ist die ungewöhnliche Mannigfaltigkeit der Bibliothek leicht zu erkennen.

Einigen Gebieten hat sich aber der Sammeleifer des Herrn Pfister besonders zugewandt. Von diesen namentlich anzuführenden Teilen der Bibliothek ist der neunte: »Sozialismus und Sozialdemokratie« der verhältnismäßig am wenigsten reichhaltige. Diese Abteilung ist offenbar neu angelegt und noch im Werden. Sie enthält aber schon ziemlich alle Hauptvertreter des Sozialismus von Lassalle bis auf die Gegenwart. Die frühere sozialistische Litteratur (Utopien etc.) fehlt noch.

Viel vollständiger und auch die ältere Litteratur zum Teil berücksichtigend ist Abteilung 6: Juden. Sie enthält in nahezu 400 Nummern die anti- und philosemitischen Schriften der letzten Jahre, manches judenfeindliche Pamphlet früherer Zeiten und, inmitten dieser ernsten, bitteren und leidenschaftlichen Litteratur, harmlose Scherz- und Anekdotenbücher in jüdisch-deutscher Mundart. Von den selteneren Werken seien Eisenmengers entdecktes Judenthum, Hartmanns Hebräerin am Pustische, Margarithas der jüdisch Glaub, Kahlings Talmudjude, Schudts jüdische Merkwürdigkeiten (nicht ganz vollständig) und Thieles jüdische Gauner genannt. Die Litteratur über Süß Oppenheimer (Jud Süß) ist reichlich, die über den ewigen Juden aber spärlich vertreten. Vieles Wichtige namentlich aus früherer Zeit fehlt noch (z. B. Wagenfelds Tela ignea, Pfefferkorn's und Neuchlins Schriften etc.). Zur Bervollständigung der neueren Litteratur über die Judenfrage sei Herrn Pfister ein ihm sicherlich unbekanntes, sehr brauchbares Schriftchen: »Jacobs, the Jewish question 1875—1884. Bibliographical hand list. London (Trübner & Co.) 1885, empfohlen.

Der bei weitem wichtigste und reichhaltigste Teil der Sammlung wird von der auf Bayern und München bezüglichen Litteratur gebildet. Es sind das ungefähr 1500 Bücher und Schriftchen. Altes und Neues

dürfte sich ziemlich die Wage halten. In einer reichhaltigen, lokalgeschichtlichen Sammlung wird die kleine Litteratur immer überwiegen, ja sie ist dem Sammler oft genehmer und meist auch schwerer zu erlangen als die große. Das Buch liegt in den Bibliotheken fest und sicher, die bei ihrem Erscheinen wenig beachtete Flugchrift verflattert und verdirbt aber gar zu leicht. Und doch ist sie für den Historiker oft nicht weniger wichtig, ja wichtiger als das Buch, denn sie folgt den Ereignissen rascher, sie spricht eine lebhaftere Sprache, sie ist — ich muß es mit einem leidgelegten Fremdwort ausdrücken — aktueller! Das hat Herr Pfister wohl erkannt, er hat zahlreiche vergessene Schriftchen der Vorzeit gerettet und manches jetzt wenig beachtete Stück aus der Gegenwart für kommende Geschichtschreiber aufbewahrt.

Was auf Bayern Bezug hat, scheint ihm nie zum Aufheben zu unbedeutend, und wäre es auch noch so wenig umfangreich. So finden wir neben den großen und berühmten Werken die dünne und scheinbar wertlose Gelegenheitschrift, neben Wirre's hochsehrer Hochzeitsbeschreibung eine »Anweisung für die königlichen Beschäftigten« von 1812, neben Mader's heiligem Böhmen die Jahresberichte des Münchener homöopathischen Vereins, neben den »Monumenta boica« obdure Wahlflugblätter u. u. Die Aufgabe, ein möglichst vollständiges Material zur Kriegs-, Verwaltungs-, Litteratur- und Sittengeschichte Bayerns zusammenzubringen scheint in glücklicher und befriedigender Weise hier gelöst zu sein.

Dieses Resultat verdankt der Besitzer der Sammlung nächst seinem eigenen Verständnis und Geschick wohl hauptsächlich seinem litterarischen Beirat, dem durch seine »bibliographischen Repertorien« und seine »Bibliotheca Germanorum erotica« rühmlichst bekannten Herrn Hermann Hahn aus Breslau. In der That ist dessen Bücherkenntnis ebenso groß wie seine Belesenheit; besonders gut vertraut ist er mit der Sittengeschichte. Leider veranlaßt ihn aber diese genaue Kenntnis oft zu Abschweifungen, die dem Zwecke des Kataloges nicht dienlich sind, weil sie seinen Umfang und infolgedessen seinen Preis unnötig erhöhen. Einige Beispiele von vielen: Nr. 1932 »Helbig, Russische Günstlinge« ist doch bekannt und der Titel deutlich genug. Trotzdem giebt uns Herr Hahn in der Fußnote nach einem feinen und geistreichen Urtheil der »Neuen Freien Presse«, das man sich gern gefallen läßt, eine gänzlich nichtsagende Salbalderlei von 30 Zeilen aus dem »Berliner Tageblatt«. Das eine Buch nimmt somit drei Viertel einer Seite fort. Nr. 4499 lautet: »Geheimnisse von München. Eine Abwehr der Prostitution«. Das ist doch wahrhaftig deutlich. Herrn Hahn genügt das aber nicht, er widmet der nur 19 Seiten starken Schrift eine Anmerkung von 21 Zeilen. Und was für eine Anmerkung! Ueberhaupt scheint es, als ob ihm von seiner Bearbeitung der »Bibliotheca Germanorum erotica« her noch die Neigung zu pikanten Fußnoten in der Angewohnung geblieben sei!

Sehr zu loben ist die Gewissenhaftigkeit des Herrn Bearbeiters, nur geht er wohl ein wenig gar zu weit, wenn er jeder kleinern Abweichung von der heutigen Rechtschreibung ein Ausrufungszeichen oder gar ein entwürdetes »sie!« hinzufügt. Auch scheint es uns, als ob er mit dem Prädikat »Vergriffen und selten« gar zu freigebig sei. Man vergleiche z. B. die Nummern 1362, 2398, 3952. In unserer Zeit des allgemeinen Ramschens ist nicht jedes Buch vergriffen, das der Verleger nicht mehr hat. — Zu Nr. 397 bemerken wir zur Richtigkeitstellung, daß die angezeigte holländische klingende Firma thatsächlich in Annaberg besteht. — Schließlich müssen wir feststellen, daß Herr Hahn die dem Bibliographen notwendige Unparteilichkeit zu fehlen scheint, wenigstens giebt er an zahlreichen Stellen seiner Abneigung gegen die papsttreuen Katholiken in nicht immer sehr glimpflicher Weise Ausdruck.

Diese kleinen Ausstellungen sollen und können den Wert der Bearbeitung nicht verkleinern, es ist eine tüchtige Arbeit, die von den Kenntnissen des Herrn Hahn und seiner Liebe zur Sache ein rühmliches Zeugnis ablegt. Für das fleißig gearbeitete fünffache Register (Namen-, Künstler-, Orts- und doppeltes Sachregister) sei ihm besonders gedankt.

Der Druck ist korrekt, die Ausstattung ganz vorzüglich, der Preis ist aber zu hoch, denn so schön der Katalog auch ist — zwanzig Mark sind doch noch schön!

Leipzig.

M—g B—g.

Vermischtes.

Wie man Bücher behandeln soll. — Über diesen Gegenstand entnimmt das »Journal für Buchdruckerkunst« aus der »New York-Mail« einige gute Lehren, welche wir, obwohl die äußere Behandlung des Buches beim Buchhändler als bekannt vorausgesetzt werden muß, doch vielleicht nicht ohne Nutzen hier wiedergeben, zumal gerade der Buchhändler recht häufig in die Lage kommt, in neuen Büchern blättern und zum Teil lesen zu müssen, ohne deren Ansehen im geringsten beeinträchtigen zu dürfen. Sie lauten:

»Man wende ein Blatt stets am Kopfende des Buches um, und zwar, indem man die Mitte des ersten Gliedes des Zeigefingers dagegen anlegt. — Niemals fasse man ein Buch beim Herabnehmen vom Regal am oberen Ende des Einbandes, sondern stets voll im Rücken. — Niemals berühre man ein Buch mit einem feuchten Tuche oder gar mit einem Schwamme. — Niemals lege man ein anderes Buch oder sonst irgend einen Gegenstand auf ein offenes Buch. — Nie-

mals streiche man mit der Hand den Staub von einem Buche, sondern stäube es mit einem weichen und trockenen Tuche ab. — Niemals schließe man ein Buch, in welches man einen Bleistift, eine Papierlage oder dergleichen hineingelegt hat. — Man Sorge dafür, daß sich Bücher immer an einem trockenen Orte befinden. — Sollte ein Buch zufällig naß geworden sein, so trockene man es nicht am Feuer oder in starker Wärme, sondern wische die Feuchtigkeit mit einem weichen und trockenen Tuche ab. — Man benutze niemals ein offenes Buch als Unterlage beim Schreiben mit Bleistift oder Tinte; ersterer hinterläßt scharfe Eindrücke; bei Anwendung von Tinte ist die Gefahr des Befleckens sehr groß. — Beim Lesen halte man ein Buch niemals durch Pressen des Daumens gegen das untere Rückende, sondern, indem man Daumen und kleinen Finger auf die offene Blattseite, die drei anderen Finger auf die Einbandseite bringt.»

Diese guten Ratschläge erhalten noch eine Bervollständigung, welche sich indes lediglich an den Privatmann wendet und darum hier weggelassen werden konnte. Der kleine Artikel schließt mit folgender Bemerkung, die von richtiger Beobachtung zeugt:

»Selbstverständlich! — alte Geschichten! ruft vielleicht mancher selbstbewußt aus; — indes, wie groß ist die Zahl derer, welche diese selbstverständlichen Dinge beachten?«

Neue Bücher, Zeitschriften, Gelegenheitschriften, Kataloge u. für die Hand- und Hausbibliothek des Buchhändlers.

Johann Georg Zimmer und die Romantiker. Ein Beitrag zur Geschichte der Romantik nebst bisher ungedruckten Briefen von Arnim, Böckh, Brentano, Görres, Marheineke, Fr. Petzsch, F. C. Savigny, Brüder Schlegel, L. Tieck, de Wette u. A. Hrsg. v. Heinrich W. B. Zimmer. Mit J. G. Zimmer's Bildnis. 8°. VIII. 383 S. Frankfurt a. M. 1888, Heyder & Zimmer.

Bibliographie nationale. Dictionnaire des écrivains belges et catalogue de leurs publications 1830—1880. gr. 8°. Tome II. 2. livraison. S. 97—192. (Galesloot—Gyr.) Bruxelles 1888, P. Weissenbruch, 45 rue du poinçon.

K. F. Koehler in Leipzig. Lagerverzeichnis gebundener Bücher u. Atlanten. III. Weltlitteratur, Kunst und Wissenschaft, Geschenke u. Prachtwerke, Jugendschriften etc. hoch 4°.

1. Abteilung: Alphabetisches Verzeichnis. 152 S.

2. Abteilung: Systematisches Verzeichnis. 109 S.

a) wissenschaftliches Sachregister, zugleich systematisches Verzeichnis von Lehr- und Handbüchern für den akadem. Gebrauch.

b) systematisches Verzeichnis der gesamten Litteratur (ohne Schulbücher).

L. Staackmann in Leipzig. Bar-Sortiments-Katalog 1889. 8°.

1. Abteilung: Bücher und Atlanten in alphabetischer Ordnung. S. 1—88.

2. Abteilung: Musikalien S. 89—107.

Systematisches Verzeichnis der 1. Abteilung. S. 1—48.

Almanach in losen Blättern (Abreißkalender) für 1889. 27. Jahrg. Mit ca. 2500 histor.-biogr. Notizen (unter besonderer Berücksichtigung des deutschen Buchhandels). Dresden, Conrad Weiske's Buchhandlung (Georg Schmidt).

Zoologie I. (Allgemeines u. a.; Vertebrata.) Antiqu. Katalog von F. A. Brockhaus' Sort. u. Antiquar. in Leipzig. 8°. 48 S. — II. (Evertbrata.) 8°. 22 S.

Conchyliologie u. a. Antiqu. Katalog von F. A. Brockhaus' Sort. u. Ant. in Leipzig. 8°. 48 S.

Botanik. Antiqu. Katalog Nr. 82 von Ferd. Raabe's Nachf. Eugen Heinrich, in Königsberg i. Pr. 8°. 121 S.

Neurologie, Psychiatrie, Psychologie (Pathol. u. Therapie. Abt. VIII) Antiqu. Katalog Nr. 100 der A. Moser'schen Buchhandlung (Franz Pietzker) in Tübingen. 8°. 130 S.

Mystik, Magie, Lebens-Magnetismus, Somnambulismus, Hypnotismus, Spiritismus etc. Antiqu.-Katalog IV. von Karl Siegmund in Berlin. 8°. 40 S.

Centralblatt für Bibliothekswesen. Hrsg. von O. Hartwig. V. Jahrg. 11. Heft. 8°. S. 463—510.

Inhalt: Zur Bibliographie Wimpfeling's, von G. Knod. — Alte Bücherverzeichnisse aus Italien, von Th. Gottlieb. — Recensionen und Anzeigen. — Mittheilungen aus und über Bibliotheken. — Vermischte Notizen. — Neue Erscheinungen über Bibliothekswesen. — Antiqu. Kataloge. — Auktionen. — Personalnachrichten.

Festlichkeit im Buchhändlerhause. — Eine glänzende Festversammlung vereinigten am vergangenen Mittwoch die schönen, von Künstlerhand sinnig und wirkungsvoll geschmückten Räume des deutschen Buchhändlerhauses. Das hochbedeutende Ereignis der feierlichen Grundsteinlegung zu einem Prachtgebäude des Reichsgerichts durch Ihre Majestät Kaiser Wilhelm und König Albert, ein hoher Ehrentag für die Stadt Leipzig, fand hier seinen würdigen festlichen Ausklang in einem Bankett, welches die Stadt Leipzig ihren Ehrengästen bot. An der östlichen Langseite des

Großen Festsaales erhoben sich aus frischem Grün von Lorbeer und Palmen die Büsten der Kaiser Wilhelm I., Friedrich III., Wilhelm II. und König Alberts, an der westlichen Fläche die erzenen Bilder von Bismarck und Nolte. Von den Gallerieen hingen kostbare Teppiche und wertvolle Gobelins herab, während im Süden die Fahne der Stadt, im Norden das herrliche Banner des Börsenvereins ihre Farben entfalteten. Große Gruppen von Palmen und Lorbeerbäumen vervollständigten das malerische Bild im Innern des Hauses. Auf der Ehrentafel prangte der kostbare Silberhaß der Stadt Leipzig in silbernen und goldenen Vokalen, Bechern und Aufsätzen, darunter der historische Lutherbecher. Um die sechste Stunde begannen die Teilnehmer sich zu versammeln. Es erschienen die Mitglieder des Reichsgerichts, der Reichsanwaltschaft und eine erlesene Zahl hoher Würdenträger aus Reich, Staat und Stadt, hohe Militärs, Männer der Wissenschaft, der Kunst, des Handels, auch des Buchhandels, fürwahr ein glänzender Kreis mit Namen von Rang und Wert, eine Versammlung, wie sie selten wieder in solcher Repräsentation der deutschen Nation in allen ihren Spitzen in die Erscheinung treten dürfte. Die Feier verlief in patriotisch bewegter, herrlicher Weise.

Ausstellungspreise. — Für ihren Verlag von Hilfsmitteln für das Studium der neueren Sprachen bzw. für ihre Bibliothek sämtlicher griechischen und römischen Klassiker in neueren deutschen Musterübersetzungen erhielt die Langenscheidtsche Verlagsbuchhandlung (Prof. G. Langenscheidt) in Berlin von der Jury des „Großen Internationalen Wettstreites“ zu Brüssel zwei Auszeichnungen, und zwar im Wettstreit I die goldene Medaille, im Wettstreit IV die bronzene Medaille.

Unter den auf der Brüsseler Ausstellung mit Preisen bedachten Firmen ist ferner G. Sedeser in Leipzig zu nennen, dem für das in seinem

Verlage erscheinende „Export-Journal“ die silberne Medaille zuerkannt wurde.

Herrn Georg D. W. Callwey in München wurde bei dem gleichen Anlaß für das in seinem Verlage erscheinende „Handbuch der Weberei“ von Nic. Reiser und Jos. Spennrath ein Ehrenpreis zuertheilt. Dasselbe Werk erntete im vergangenen Frühjahr auf der Ausstellung für Textilindustrie in Warschau ein Anerkennungsdiplom.

Aus dem Vereinsleben. — Der seit einigen Jahren in Würzburg bestehende Buchhändler-Regel-Klub hat sich am 31. Oktober zu einem Verein erweitert, der den Namen „Jubilare“ erhalten hat. Die regelmäßigen Versammlungen finden jeden Sonnabend, abends 8 Uhr, im Restaurant Zellmann, Hofpromenade, statt. Zuschriften und Beischlüsse nimmt der Vorsitzende Herr Andr. Goebel i/S. F. K. Bucher'sche Buchhandlung entgegen.

Personalnachrichten.

Geschäftsleitung der Cotta'schen Buchhandlung. — Wie wir erfahren, ist an Stelle des verstorbenen Freiherrn Carl von Cotta dessen Nefte, der k. württembergische Kammerherr Carl von Neubronner in Stuttgart, von den Besitzern zum Geschäftsleiter der J. G. Cotta'schen Buchhandlung gewählt worden. Der Bestand der alten Firma bleibt gänzlich unverändert.

Gestorben:

am 29. Oktober Herr Karl Lehmann, Buchhändler in Iglau.

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[58124] Pola, Oktober 1888.

P. P.

Mit Heutigem erlaube ich mir Ihnen die ergebene Mitteilung zu machen, dass ich meine Buchhandlung an meinen bisherigen Geschäftsführer Herrn Eugen Scharff verkauft habe. Ich bitte Sie, das mir stets entgegengebrachte Vertrauen auch auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen, den ich Ihnen als tüchtigen Buchhändler empfehlen kann.

Herrn K. F. Koehler spreche ich auch an dieser Stelle meinen Dank für die stets bewährte Ausführung meiner Kommissionen aus.

Mit aller Hochachtung

F. W. Schrinuer.

Mit Bezug auf obige Anzeige des Herrn F. W. Schrinuer erlaube ich mir Ihnen mitzuteilen, dass ich die Buchhandlung unter der Firma

Schrinner'sche Buchhandlung

E. Scharff

weiterführen werde. Durch meine dreizehnjährige buchhändlerische Thätigkeit in den geachteten Häusern Ramdohr'sche Buchhandlung, E. Kallmeyer in Braunschweig und Leuschner & Lubensky in Graz glaube ich mir die erforderlichen Kenntnisse erworben zu haben, den guten Ruf des Geschäftes zu erhalten und dasselbe in gedeihlicher Weise weiter zu entwickeln.

Die diesjährigen Disponenden und bisher in Rechnung gelieferten Sendungen bitte ich auf meinen Namen zu übertragen und mir auch ferner Konto offen zu halten. Die Abrechnung wird pünktlich zur Ostermesse erfolgen.

Langjährige freundschaftliche Beziehungen zu Herrn Rudolf Thomas veranlassen mich, der Firma Th. Thomas meine Kommission zu übertragen. Für Wien behält Herr M. Perles meine Kommission bei. Die Herren werden stets mit Kasse versehen sein.

Fünfundfünfzigster Jahrgang.

Indem ich Sie schliesslich auf nachstehende Empfehlung meines ehemaligen Chefs, Herrn E. Kallmeyer in Braunschweig verweise, zeichne

Hochachtungsvoll

E. Scharff,

Firma: Schrinuer'sche Buchhandlung.

Braunschweig, Oktober 1888.

Ich komme dem Wunsche meines ehemaligen Zöglings, Herrn Eugen Scharff, seinem Rundschreiben einige empfehlende Worte hinzuzufügen, sehr gerne nach, denn ich habe denselben nach seinem Scheiden aus meinem Geschäfte nicht aus den Augen verloren und mich stets über sein fleissiges Vorwärtstreben gefreut. Mit den österreichischen Verhältnissen durch jahrelangen Aufenthalt genau vertraut, wird es ihm bei seiner unermüdelichen Thätigkeit gewiss gelingen, das gut fundierte Geschäft erfolgreich weiter auszubauen.

E. Kallmeyer,

Firma: Ramdohr'sche Buchhandlung.

Ein eigenhändig unterzeichnetes Cirkular ist bei der Geschäftsstelle des Börsenvereins hinterlegt.

P. P.

[58125] Nachdem wir seit einigen Jahren die Verbreitung religiöser Bilder und Schriften pflegten, gedenken wir am 1. November dieses Jahres behufs Erweiterung unserer Wirksamkeit mit dem Buchhandel in direkten Verkehr zu treten.

Wir richten deshalb an alle Herren Verleger unserer Literaturzweige die ergebene Bitte, unserm Unternehmen dadurch ihre Unterstützung zu teil werden zu lassen, daß sie uns offenes Konto gewähren. Wir werden stetig bemüht sein, das Absatzgebiet ihrer Werke, dessen Grund wir bereits legten, nach Kräften auszuweiten und ihnen durch rege Verwendung ein Aequivalent für ihr Entgegenkommen zu bieten.

Unsere Bedarfe werden wir nach dem Börsenblatte und den Prospekten selbst wählen und ersuchen nur die Herren Verleger von positivistischer Theologie und Volkschriften, sowie von christlicher Kunst und Blumentarten uns von ihren Novitäten sofort nach Erscheinen direkt in Kenntnis zu setzen.

Unsere Kommission hat Herr H. G. Ballmann in Leipzig die Freundlichkeit gehabt zu übernehmen, welcher stets im stande sein wird, bei Barlieferung unseren Verpflichtungen nachzukommen.

Die geschäftliche Leitung haben wir Herrn Buchhändler L. Burmeister übertragen, der nach seiner mehrjährigen Thätigkeit in der Stiller'schen Hof- und Universitätsbuchhandlung in Rostock, in der Buchhandlung der Berliner Stadtmission und im Evang. Bücherverein in Berlin den soliden Charakter unseres Geschäfts dem Buchhandel gegenüber jederzeit wahren wird.

Hochachtungsvoll

Barthim, und Schwerin,
d. 23. Oktober 1888, d. 18. Oktober 1888.

der Vorstand des Vereins zur Verbreitung religiöser Bilder und Schriften

Walter, D. Weber, Emilie Haase.
Superintendent, Domprediger.

Ein eigenhändig unterzeichnetes Cirkular ist bei der Geschäftsstelle des Börsenvereins hinterlegt.

Frankfurt a/M., den 23. Oktober 1888.

[58126] Ich beehre mich hierdurch mitzuteilen, dass ich das Lager der Firma Lehmann & Lutz angekauft und unter der Firma

A. Lehmann

eine Buch- u. Antiquariatshandlung in dem bisherigen Geschäftslokale, Weissadlergasse 3, errichtet habe. Meinem Ehemanne Fritz Lehmann habe ich meine Vertretung übertragen.

Herr L. A. Kittler in Leipzig hat sich freundlichst bereit erklärt, auch für meine Firma die Kommission zu übernehmen.

Hochachtungsvoll

Frau A. M. S. Lehmann.

Bamberg, im Oktober 1888.

[58127]

P. P.

Wir erlauben uns hierdurch bekannt zu geben, daß wir vom 1. Januar 1889 ab für Verlag und Sortiment streng getrennte Conto führen, was wir höflichst zu beachten bitten.

Hochachtend

Bucher'sche Verlags- u. Sortiments-Buchh.



[58128] Aus dem Verlage des Herrn Carl Flemming*) in Glogau gingen am heutigen Tage durch Kauf nachstehende Werke in unseren Besitz über:

- Binaimes**, Werke. 3 *M* ord.
Diefenbach, Geometrische Ornamentik. Kplt. 13 *M* 50 δ ord.
Jeep, Baurathgeber. 8 *M* 40 δ ord.
Klingenberg, Architectonische Entwürfe. Kplt. 9 *M* ord.
Lipsius, Schaufenster. Kplt. 9 *M* ord.
Nohl & Bogler, Chorsthühle. 6 *M* ord.
Nohl, drei Entwürfe zu einem neuen Rathhause für Berlin. 3 *M* ord.
Pötzsch, E., Entwürfe zu Stubenöfen. 3 *M* ord.
Romberg's Zimmerwerksbankunst. Kplt. 36 *M* ord.
 — Der Treppenbau in Holz. 4 *M* 50 δ ord.
 — Rathgeber beim Bau und der Reparatur der Wohngebäude. 2 *M* 50 δ ord.
Sonntag, Architectonische Gartenverzierung. 4 *M* 50 δ ord.
Thorwaldsen's Werke. Kplt. 14 *M* ord.
Titz, Treppen und Treppenhäuser. 3 *M* ord.
Ungewitter, Holzarbeiten. Kplt. 18 *M* ord.
 — Ziegel- und Steinarbeiten. Kplt. 18 *M* ord.
 — Grabsteine. Kplt. 18 *M* ord.
 — einfache Grabsteine. Kplt. 18 *M* ord.
 — gothische Möbel. Kplt. 24 *M* 75 δ ord.
 — Stadt- und Landhäuser. Kplt. 48 *M* ord.
 — gothische Ornamente. 4 *M* 50 δ ord.
 — Stadt- und Landkirchen. Kplt. 27 *M* ord.
Weddecke u. Romberg, Landbankunst. Kplt. 45 *M* ord.
Wiedemann, Renaissance- und Rococo-Möbel. Kplt. 9 *M* ord.
 Wir bitten von dieser Verlagsveränderung Kenntnis zu nehmen.
 Hochachtungsvoll
 Berlin W., Königgrätzerstrasse 123b,
 den 30. Oktober 1888.
Ch. Claesen & Cie.,
 Buchhandlung für Architektur und Kunstgewerbe.

*) Wird bestätigt.

Glogau, den 30. Oktober 1888.

Carl Flemming.

Verlagsänderung.

[58129]

Aus dem Verlag von Chr. Fulda in Blankenburg a/Harz gingen mit allen Verlagsrechten, Platten u. durch Kauf in den unsrigen über*):

Averdieck, Elise, **Erlebnisse aus alter und neuer Zeit**. Erzählungen für die Kinderwelt. Preis: 1 *M* ord., 75 δ netto, 65 δ bar u. 7/6.

Krüger, Elisabeth, **Aus Karl und Annas Kinderleben**. Mit 44 Illustr.

*) Wird bestätigt.

Chr. Fulda.

von Walther Busch. Preis: Eleg. geb. 1 *M* 20 δ ord., 90 δ no., 80 δ bar und 7/6.

Quandt, E., Johannes Knade's Selbst-erkenntniß. Histor. Erzählung aus der Zeit der Reformation.

(Neue Auflage in Vorbereitung.)

— **Die Polen in Danzig**. Historische Erzählung. Preis: 3 *M* 60 δ ord., 2 *M* 70 δ no., 2 *M* 40 δ bar und 7/6.

— do. Eleg. geb. 6 *M* ord., 4 *M* 50 δ no., 4 *M* 20 δ bar u. 7/6.

(Einbd. d. Frei-Exempl. wird nicht berechnet.)

Boß, E., Haideblume. Novelle. Preis: 2 *M* ord., 1 *M* 50 δ no., 1 *M* 35 δ bar u. 7/6. Eleg. geb. 2 *M* 80 δ ord., 2 *M* 10 δ no., 1 *M* 90 δ bar.

(Einbd. d. Frei-Exempl. wird nicht berechnet.)

Wir bitten für diese Werke um Ihre fernere gütige Verwendung. Die beiden ersten sind vorzügliche Kinderschriften, während Quandt, die Polen und Boß, Haideblume für das „deutsche Haus“, das letztere besonders für heranwachsende Töchter als „empfehlenswerte Lektüre“ bestimmt sind.

Befreundeten Handlungen stellen wir gern für die Weihnachtszeit einige Exemplare in Kommission zur Verfügung; je 1 Expt. der 4 Werke liefern wir mit 50% gegen bar und bitten wir diese Offerte freundlichst benutzen zu wollen. Für Ankündigungen wird unsrerseits hinreichend gesorgt.

Braunschweig, 3. November 1888.

Grüneberg's Buch- u. Kunst-Handlung
 Wollermann & Neumeyer.

Verkaufsanträge.

[58130] Infolge plötzlichen Todesfalles ist eine seit ca. 20 Jahren bestehende hochrenommierte Buch- und Kunsthandlung in einer grossen Stadt am Rhein zu verkaufen. Das Geschäft, das eine grosse, treue Kundschaft und bedeutende Kontinuationen besitzt, macht einen Umsatz von über 100 000 *M* (bis zu 132 000 *M* in einem der letzten Jahre) mit einem Reingewinn von 15—16 000 *M* p. a. — Die effektiven Werte einschliesslich der Aussenstände dürften, soweit momentan zu übersehen, ca. 72 000 *M* betragen. Der Kaufpreis wird sich je nach der genauen Wertermittelung auf 70—80 000 *M* stellen. — Einem die nötige Sicherheit bietenden Käufer gegenüber würde man sich mit einer Anzahlung von ca. 30—40 000 *M* begnügen. — Das Geschäft ist umfangreich und einträglich genug, dass dasselbe auch zwei Herren eine glänzende Existenz bieten würde. Da die Erben einen recht baldigen Verkauf dringend wünschen, so dürfen Kaufliebhaber des weitesten Entgegenkommens sicher und überzeugt sein, hier einen ausserordentlich günstigen Ankauf bewirken zu können.

Berlin.

Elwin Staudé.

[58131] Die in vorletzter Gartenlaube (Nr. 41) besprochenen und bildlich wiedergegebenen Sculpturen Professor Wilhelm Engelhards (ca. 45 div. Blatt) sind mit Borräten, Platten und Verlagsrecht, da das Unternehmen nicht in meinen Harzverlag paßt, ganz billig zu verkaufen.

Harzburg.

G. R. Stolle.

[58132] Wegen Spezialisierung des Verlages sind einige gute gediegene Werke mit Borräten und Rechten zu annehmbarem Preise zu verkaufen. Näheres unter S. T. d. d. Geschäftsstelle d. B.-B.

Kaufgesuche.

[58133] Eine gut accreditierte, solide und rentable umfangreichere Sortimentsbuchhandlung möglichst in einer nicht zu kleinen Stadt Mittel- oder Süd-Deutschlands wird zu kaufen gesucht. Diskretion zugesichert.

Berlin.

Elwin Staudé.

Teilhabergesuche.

[58134] Kompagnon gesucht. — Zur Ausbeutung eines lukrativen Verlagsunternehmens (Kunstverlag), welches bereits im Gange ist, zu dessen umfangreichem Betrieb jedoch noch ein Kapital von 20—30 000 *M* erforderlich ist, wird ein Kompagnon gesucht, von welchem es gleichzeitig erwünscht wäre, wenn derselbe auch seine persönliche Thätigkeit, bezügl. Vertrieb u. dem Geschäfte widmen könnte. Reflektenten belieben ihre Adressen unter C. G. Kunstverlag 40257 in der Geschäftsstelle des B.-B. niederzulegen.

Fertige Bücher.

[58135] In meinem Verlage erschien soeben:

Bauernstudenten.

Erzählung

von

Arne Garborg.

Aus dem Norwegischen

von

Ernst Brausewetter.

Autorisierte deutsche Ausgabe.

Ein Oktavband von 380 Seiten.

Preis 3 *M* mit 25% in Rechnung, 33 $\frac{1}{3}$ % und 7/6 bar.

Aus einer Kritik der Letterstedtske Tidsskrift: Das Buch ist ein tief gefühltes und vortrefflich wiedergegebenes Gegenwartsbild, eine Kulturschilderung von bleibendem Wert, ein wirklich historisches Dokument zur Beleuchtung der norwegischen Jugend in unserer Zeit, des Studentenlebens und der volkstümlichen Elemente, die aus den verschiedensten Gesellschaftsschichten auf der Universität zusammenkommen, aber mit demselben Ziel vor Augen. Arne Garborg war aus dem Alter der Illusionen heraus, als er seine Gestalten so zeichnete, wie er es gethan hat, scharf aber wohl durchaus unparteiisch, gerecht und ohne Nebenabsichten. Und er kannte, was er schilderte.

Ich bitte um freundliche Verwendung.

Achtungsvoll

Budapest, 29. Oktober 1888.

G. Grimm.

[58136] Soeben erschienen in neuen Auflagen:

Muster altdentscher Leinwanderei.

II. Sammlung. 7. Auflage. — III. Sammlung. 4. Auflage.

Billige Ausgabe.

Preis (auf einfacherem Papier) in Mappe je 3 *M* ord., 2 *M* netto. Freixemplare 13/12.

Daneben besteht auch noch fernerhin die bisherige

Pracht-Ausgabe.

Preis (auf starkem Kupferdruck-Papier) in Mappe je 6 *M* ord., 4 *M* netto. Freixemplare 13/12.

Franz Vipperheide in Berlin.

**Methode
Gaspey-Otto-Sauer**

zur
Erlernung der neueren Sprachen.

[58137] Soeben erschienen und versandt (13|12:)

Neu:

Kleine Niederländische Sprachlehre zum Selbstunterricht bearbeitet von T. G. G. Valette, Lehrer am Gymnasium und der Königl. Realschule in Gouda (Niederlande). 8^o. Geb. in Leinwd. 1 M 80 ⚡ ord. — 1 M 35 ⚡ no. — 1 M 25 ⚡ bar.

Zu meiner Sammlung kleiner Sprachlehren für Anfänger gehörig!

Neue Auflagen.

Für Engländer um Deutsch zu lernen:

Elementary German Grammar combined with Exercises, Readings and Conversations by Dr. Emil Otto. Revised by Dr. J. Wright. 5. Edit. 8^o. Geb. in Leinwd. 2 M. ord. — 1 M 50 ⚡ no. — 1 M 35 ⚡ bar.

Materials for translating English into German with Grammatical Notes and a Vocabulary by Dr. Emil Otto. Revised by Dr. J. Wright. 6. Edit. 8^o. Geb. in Leinwd. 2 M 40 ⚡ ord. — 1 M 80 ⚡ no. — 1 M 60 ⚡ bar.

Für Italiener um Deutsch zu lernen:

Grammatica Tedesca della Lingua Parlata dettata dai Professori C. M. Sauer, Direttore dell' Academia Commerciale di Trieste I. R. Consigliere di Reggenza ecc. e Giuseppe Ferrari, Insegnante di Lingue Straniere a Monaco di Baviera. 4. Edizione diligentemente riveduta ed in parte rifatta dal Professor Pietro Motti, Titolare di Tedesco nel R^o Istituto tecnico di Piacenza. 8^o. Geb. in Leinwd. 3 M 60 ⚡ ord. — 2 M 70 ⚡ no. — 2 M 50 ⚡ bar.

Nuova Grammatica Elementare della Lingua Tedesca con temi, Letture e Dialoghi, per cura di Emilio Otto, Professor di Lingue Moderne all' Università di Heidelberg ecc. ecc. 2. Ediz. 8^o. Geb. in Leinwd. 2 M. — ord. — 1 M 50 ⚡ no. — 1 M 35 ⚡ bar.

Ich bitte zu verlangen und meine Sammlung von Lehrbüchern der neuen Sprachen, die stets angezeigt und empfohlen werden gef. auf Lager zu halten. Vollständige Verzeichnisse stehen zu Diensten. Ich mache noch besonders auf die billigen Barbezugsbedingungen aufmerksam.

Heidelberg.

Julius Groos' Verlag.

Velten, Verkehrshandbuch für das Deutsche Reich. 3 M ord., 2 M no., 1 M 80 ⚡ bar.

[58138] **Alfred Silbermann, Verlag** in Essen.



[58139]

Herbstnovitäten 1888.

E. Mock,

Wohin?

Vorzügliche isochromatische Photographie der „Modernen Gallerie“.

No. 1328. Fol. und Kabinett.

Preise: Fol. 3 M; Boudoir 3 M; Kabinett 1 M mit 40%_o; 13/12 auch gemischt. Freixemple: Folio von 12 Explen. an à 1 M 20 ⚡; 100 Kabinetts 50 M bar.

Ein kleines Büblein sitzt tief im Schilf und Röhricht auf dem breiten Blatt einer Seerose; da hört es etwas über sich rauschen und erblickt einen Storch, der die beste Absicht zu haben scheint, ihn aus seiner Einsamkeit heraus mitten ins Leben zu setzen. Ein angstvolles „Wohin?“ entringt sich den kleinen Lippen!

Sie sehen, das Sujet ist dazu angethan, im Publikum zu überraschen.

Wir bitten zu verlangen.

München, im November 1888.

Hochachtungsvoll

Photographische Union.

Inhaberin:

Verlagsanstalt für Kunst u. Wissenschaft, vormals Friedrich Bruckmann.

Auslieferungslager in Berlin: durch Goens & Nau, Charlottenstr. 93.

Auslieferungslager in Wien: durch V. A. Heck, Kärntnerring 12.

[58140] In unserm Verlage erschien soeben:

Kaiser Wilhelm II.

Eine Anleitung zur Feier des Geburtstages **Sr. Majestät des Kaisers Wilhelm II.**

== am 27. Januar. ==

Mit Deklamationen und Gesängen (mit Noten) für Schulen bearbeitet von **J. G. Obst.**

4 Bogen. Mit dem Porträt des Kaisers.

Geh. Preis 30 ⚡ und 13/12.

Eine Schrift, welche biographische Mitteilungen, Deklamationen und Gesänge mit Noten und zwar letztere gleich im Text fortlaufend, in übersichtlicher und praktischer Form bietet, — also ganz den Wünschen der hohen Schulbehörden entsprechend — wird von Lehrern und Schülern zu einem so billigen Preise stets gern gekauft werden, zumal vom obigen Verfasser, dessen Name in der pädagogischen Welt bereits wohlbekannt und geachtet dasieht.

Wir bitten zu verlangen.

Breslau.

Jos. Marx & Comp.

[58141] In meinem Verlage erschien soeben:

Sträßburg.

Historisches Schauspiel in fünf Akten von

Rudolf Hermann.

Preis 1 M 50 ⚡ ord., 1 M 13 ⚡ no., 1 M 5 ⚡ no. bar.

Von demselben Verfasser erschien früher:

Die Braut von Alsen.

Schauspiel in fünf Akten.

Preis 1 M ord., 75 ⚡ no., 70 ⚡ no. bar.

Die „Kölnische Zeitung“ schreibt in Nr. 291 vom 19. Oktober 1888:

„Der Verfasser, welcher als junger Offizier den dänischen Krieg mitgemacht hat, bietet in der „Braut von Alsen“ die dramatische Bearbeitung einer selbsterlebten Episode dieses Krieges. Der poetische Schwung der schönen Sprache, der warme nationale Geist und die Lösung des sittlichen Konflikts zwischen der Liebe der Braut zu dem preussischen Offizier und der Vaterlandsliebe ihres streng dänisch gesinnten Vaters werden die meisten Leser des Stückes angenehm berühren und verleihen demselben zugleich einen hohen künstlerischen Wert. Es kommt zur rechten Stunde, um die im nächsten Jahre bevorstehende 25 jährige Gedenkfeier der Kämpfe um Düppel und Alsen würdig gestalten zu helfen.“

In „Sträßburg“ findet sich dieselbe edle Sprache, derselbe patriotische Geist.“
Berlin. **Friedrich Luchardt.**

Verlag von

J. Schäffer in Grünstadt.

[58142]

Leicht verkäuflicher und sehr lohnender Artikel.

Neues Kochbuch

für

bürgerliche und feine Küche.

Herausgegeben

von

Emmy Braun.

2. vermehrte und verbesserte Auflage.

Preis in Kaliko gebunden 2 M 20 ⚡. A cond und fest mit 25%_o, gegen bar 1 M 32 ⚡.

7/6 7 M 92 ⚡; 15/12 15 M 84 ⚡.

Barauslieferung in Leipzig: E. F. Steinacker. Barauslieferung in Stuttgart: Alb. Koch & Co.

Verlag von **E. F. Gruner** in Leipzig.

[58143]

Allg. Holz- u. Forst-Anz.

(Holz-Ind.-Zeitg., 7. Jahrg.)

Viertelj. 2 M 50 ⚡ ord., bar 1 M 75 ⚡ und 6/5.

Das Blatt ist gut und sorgfältig redigiert und wird sich an Holzhändler und Holz-Industrielle leicht absetzen lassen.

Deutsche Jugend.

N. F.

mit 45 bez. 50 Prozent Rabatt.

[58144]

Bei Bezug von wenigstens 50 Bänden II—VI, gemischt, gewähre ich gegen bar 45% Rabatt; bei Entnahme von 100 Bänden 50%.

Band I ist bis auf wenige Exemplare vergriffen.

Band II und III führe ich sowohl kartoniert wie gebunden; Band IV, V, VI nur gebunden.

Der Ladenpreis eines jeden broschierten oder kartonierten Bandes ist 3 M., eines jeden gebundenen Bandes 4 M.

Bei Entnahme von 50 Bänden, gemischt mit 45%, bez. von 100 Bänden mit 50%, wird der vorstehende Rabatt auf broschierte bez. kartonierte Bände gewährt, der Einband à 70 S netto bar berechnet.

Einzelne Bände liefere ich:

kart. à 2 M bar	} und 13/12
gebunden à 2 M 70 S bar	

In Rechnung liefere ich mit einem Rabatt von 25%.

Berlin S.W., Wilhelmstr. 121.

Leonhard Simion.

[58145] Soeben erschien:

Altdeutsches Lesebuch

in

neudeutschen Uebersetzungen.

Für die oberen Klassen höherer Schulen sowie für den Alleingebrauch mit Anmerkungen herausgegeben von

Prof. Dr. Conrads,
Gymnasialoberlehrer in Essen a. R.

gr. 8°. 296 Seiten.

Brosch. 2 M 40 S, in Ganzleinwand 3 M.

Das Lesebuch soll den deutschen Unterricht in Sekunda und Prima, dessen Aufgabe über die ihm in den Lehrplänen der Gymnasien zugemessene Stundenzahl weit hinausgewachsen ist, durch Privatlektüre veranschaulichen, erweitern, vertiefen und befestigen, und wird auch als Festgeschenk für Knaben reiferen Alters vielfach willkommen sein.

Ich bitte gef. zu verlangen (geb. Ex. à cond. nur mässig).

Leipzig, den 1. November 1888.

Karl Baedeker.

Puttkammer & Mühlbrecht,
Buchhandlung f. Staats- u. Rechtswissenschaft
in Berlin, 64 Unt. d. Linden.

[58146]

Soeben erschien in unserem Verlage:

Bemerkungen

über die

Ausbildung der Justiz-Referendare

in Preussen

nach dem Regulativ vom 1. Mai 1883

nebst Vorschlägen

zur

Ergänzung bezw. Veränderung des § 23 desselben.

Von

Amtsrichter **Arnold Kalischer.**

Ladenpreis 1 M.

Die

Dampfkessel-Explosionen

im Deutschen Reich

während des Jahres 1887.

Herausgegeben vom

Kaiserl. Statistischen Amt.

Imper.-4°. Mit Abbildungen.

Ladenpreis 1 M 30 S.

Ferner wurde uns vom Verfasser zum Vertrieb übergeben das in russischer Sprache erschienene Werk, dessen Titel in deutscher Uebersetzung lautet:

Vorlesungen

über

Russisches Strafrecht.

Allgemeiner Theil.

Von

N. Tagantzeff,

Professor der Rechte an der Universität
in St. Petersburg.

2 Bände Lex.-8°. Preis 15 M.

Handlungen, welche Absatz für Juridica in russischer Sprache haben, stellen wir auch hiervon einzelne Exemplare à condition zur Verfügung.

Wir bitten nach Bedarf zu verlangen.

Puttkammer & Mühlbrecht.

[58147] Heute erschien und wurde nach den eingegangenen Bestellungen versandt:

Geburtstagsbuch für alle Tage des Jahres.

Herausgegeben von Frauenhand

(Frau Professor Nickles).

= Fünfte verb. Auflage. =

In dreifarbigem Kunstdruck
der Offizin Fischer & Wittig in Leipzig.

Mit dem Bildnis der Kaiserin Augusta Victoria
in Photogravüre sowie 4 Heliotypien.

Miniatur-Format in elegantem Kalikoband.

4 M ord.

Wir können bei dem trotz der überaus prächtigen Ausstattung der neuen Auflage beibehaltenen niedrigen Preise ausnahmslos nur fest liefern.

Bezugs-Bedingungen:

In Rechnung 25%, gegen bar 33 1/3 %.

Freiexemplare 7/6.

Berlin, den 1. November 1888.

H. Reuther's Verlagsbuchhandlung.

[58148] Soeben ist erschienen:

Aufgaben

zu

französischen Stilübungen

für höhere Unterrichtsanstalten.

von

Prof. Dr. L. Noiré.

Erster Teil:

Für mittlere Klassen.

Mit Hinweisungen auf die französ. Grammatik
des Verfassers.

Vierte Auflage.

8°. 143 Seiten. Preis brosch. 1 M 30 S
ord., 90 S netto; geb. 1 M 55 S ord.,
1 M 15 S netto u. 13/12.

Die zurückgelegten Bestellungen wurden erledigt.

Ich bitte zu verlangen.

Rainz, November 1888.

Victor von Zabern.

Deutsche Rundschau.

[58149]

Heute gelangt das **Novemberheft** der
„Deutschen Rundschau“ zur Ausgabe; wir
liefern dasselbe auf Verlangen gern

in **Kommission**

(2 M ord., 1 M 35 S netto)

zur Feststellung etwa noch zweifelhaft gebliebener
Kontinuationen.

Das Oktoberheft

steht ebenfalls in jeder Anzahl — vide unsere
Erklärung im redaktionellen Teil des Börsen-
blatts — in Kommission zur Verfügung.

Berlin W., Lühnowstraße 7,

den 1. November 1888.

Gebrüder Paetel.

[58150] Für den Weihnachtstisch empfehle ich:

Julius Bierbaum,
Blumen und Blüten
für die Jugend.

Mit 27 Original-Bildern
von
W. u. S. Görlich.

In eleg. Leinwandband. Preis 5 M ord.,
3 M 75 δ netto, 3 M 35 δ bar.

Sämtliche Rezensionen zeugen dem Werkchen ihren ungetheilten Beifall; denn „diese Gedichte treffen die Stimmung der Kinder u. verstehen es, der Kleinen eigene Gedanken in kindlichen Worten den Kindern zu sagen“.

Ich bitte zu verlangen.

Heidelberg.

Otto Wetters.

Librairie F. Savy,

Paris, Boulevard Saint-Germain, 77.

[58151]

En vente:

L. Ranvier,

Membre de l'Institut.

Traité technique
d'Histologie.

Deuxième Edition augmentée.

Paris 1889. 1 vol. gr. 8°. avec 414
gravures.

18 fr. Bar 12 M.

Paul Kittel, Verlagsbuchhandlg.
in Berlin.

[58152]

Zu der bevorstehenden Festzeit bitte ich folgende gangbare

Jugendchriften

meines Verlages nicht auf Lager fehlen zu lassen:

Kaiser Wilhelm
der Siegreiche.

Ein vollständiges Bild seines gottbegnadeten, ruhmreichen Lebens und Wirkens.

Von

Hermann Jahne.

17 1/2 Bogen gr. 8°.

Mit zahlreichen Illustrationen.

Preis eleg. gebunden 3 M.

„Jahne's ruhige und sachliche Art zu schildern, berührt angenehm; daß er überall richtiges Maß zu halten gewußt hat, ist ein besonderer Vorzug seines Buches. In Prolog und Epilog zeigt er sich als formgewandter, tief gemüthvoller Dichter. Das Werk dürfte sich für alle Volks- und Schulbibliotheken zur Anschaffung empfehlen; vaterländischer Sinn und deutsches Wesen können durch dasselbe nur gefördert werden.“

(Berliner Jugendchriften-Commission.)

G. Hiltl's

Unser Frik,
Deutscher Kaiser und
König von Preußen.

Vierte vermehrte und vervollständigte
Ausgabe
von

Sermann Müller-Bohn.

Mit einem Portrait in Lichtdruck
und

vielen authentischen Bildnissen und
erläuternden Textabbildungen.

17 1/2 Bogen gr. 8°.

Hochelegant gebunden 3 M.

„Wir wünschen, daß das schöne Buch vor allem in keiner Schülerbibliothek fehlen, daß es aber auch Eingang in jedes deutsche Haus finden möge.“

(Preussische Schulzeitung.)

Ich bitte zu verlangen.

Berlin W. 57, Oktober 1888.

Paul Kittel, Verlagsbuchhandlung.

[58153]

Ordnung

der

Prüfung für das Lehramt
an höheren Schulen

vom

5. Februar 1887.

Einzelne Exemplare 30 δ bar. 10 Expre
2 M bar.

Verkaufspreis nach Belieben.

Berlin.

Mayer & Müller.

Hypnotismus.

[58154]

Soeben erschienen:

Dr. Georg von Langsdorff,

Zur Einführung

in das

Studium des Magnetismus,
Hypnotismus und Spiritualismus

nebst Kritik von drei Broschüren
und eines Buches vom Heilmagnetiseur

Dr. Timmler.

Preis 75 δ ord.

Dr. Eduard Loewenthal,

Grundzüge

des

inductiven Spiritualismus

nebst geschichtlicher Einleitung.

Preis 50 δ ord.

25% in Rechnung, bar 33 1/3 %.

Berlin W. 41.

Karl Siegmund,

Verlagskonto.

Verlag von A. Deubner
in Berlin.

[58155]

Geschichte
Russland's

von den

ältesten Zeiten bis zum Jahre 1884

von

Alfred Rambaud,
Professor.

Autorisirte deutsche Ausgabe von C. Steined.

Mit 4 Karten.

842 Seiten. Preis 9 M, eleg. gebunden

12 M ord., mit 25% in Rechnung und

33 1/3 % gegen bar.

1 Probeexemplar mit 50% gegen
bar.

Der Schauplatz der russischen Geschichte ist zu umfangreich, die Einflüsse, welche die geschichtlichen Ereignisse auf diesem weiten Gebiete hervorriefen, sind daher zu mannigfaltig, der Zeitraum, in welchem durch die Fackel der wissenschaftlichen Forschung die wechselvolle Vergangenheit Russlands beleuchtet wird, ist zu kurz und endlich sind die Ueberlieferungen, aus denen ein wahrheitsstreues Urtheil über das Geschehene gewonnen werden muß, noch zu wenig von dem ihnen anhaftenden Gepräge des Parteigeistes und des einseitigen persönlichen Standpunktes, sowie von absichtlichen Entstellungen befreit, als daß schon eine „Geschichte Russlands“ mit abgeschlossenen Ergebnissen geschrieben werden könnte.

Professor Rambaud hat sich unter diesen Umständen ein unleugbar großes Verdienst dadurch erworben, daß er in dem Raume eines mäßigen Bandes die wesentlichen Vorgänge der russischen Geschichte, nach einem klaren übersichtlichen Plane geordnet, in gedrängter Darstellung am geistigen Auge des Lesers vorüberführt; er behandelt dabei alle Zeitabschnitte mit gleicher Sorgfalt, genügend auf Ursachen und Wirkungen eingehend, ohne unnötige Breite, mit Geist und Einsicht; zu diesen Vorzügen kommt noch der sichtlich große Fleiß, mit dem die umfangreichen Vorarbeiten betrieben sind und denen der Verfasser ein selbständiges Urtheil verdankt.

So dürfte Rambauds Werk ein recht brauchbares Hilfsmittel für das mehr und mehr aufblühende Streben, Russland kennen zu lernen, bieten; es eignet sich vortrefflich für Bibliotheken, für Lehrer, Offiziere, für den Selbstunterricht, für jeden Gebildeten, und ist das erste derartige Buch in Deutschland, da die Geschichte Karamsin's, Kostomarov's, Strahls nicht bis auf die neueste Zeit gehen und für den Gebrauch in weiteren Kreisen viel zu umfangreich und eingehend sind, ohne daß dabei über diese Einzelheiten der russischen Geschichte die Forschung schon zu einem genügend zuverlässigen Abschlusse gelangt wäre.

Ich bitte sich für dieses absatzfähige Werk, dem die besten Kritiken zur Seite stehen, energisch zu verwenden.

Unverlangt versende nichts.

Berlin.

A. Deubner.

Nur einmal hier angezeigt!
Für Handlungen in Anhalt
von besonderem Interesse!

[58156]

Soeben erschien:

Das
litterarische Anhalt.
 Arbeiten zeitgenössischer Schriftsteller.
 Herausgegeben von
J. B. Mutsch u. Dr. S. Wächte.

255 S. 8°. Eleg. brosch. Preis 3 M.,
 eleg. geb. 4 M.; feine Ausgabe 4 M. 50 S.
 In Rechnung 25%, bar 30% u. 13/12.

Die in litterarischen Kreisen bereits auf
 vorteilhafteste bekannten Verfasser des obigen
 Werkes, dessen Widmung

**Seine Hoheit der Erbprinz
 Friedrich von Anhalt**

huldvollst anzunehmen geruhte, haben durch die
 Verbindung der schöngestigen und strengwissen-
 schaftlichen Arbeit, demselben eine dauernde An-
 ziehungskraft verliehen und dürfte dasselbe in
 seiner eleganten Ausstattung, besonders für
 Handlungen in Anhalt, Sachsen und Thüringen,
 eine sehr willkommene Gabe für den „Weih-
 nachtsstisch“ werden.

Indem ich höflichst um Ihr Interesse für
 dieses vaterländische Unternehmen bitte,
 bemerke ich noch, daß ich unverlangt nichts ver-
 sende. A cond. bitte mäßig zu verlangen, geb.
 Exemplare nur fest.

Hochachtung

Dessau, 1. November 1888.

H. Kahle's Buchhandlung (F. Meyer).
 Verlags-Conto.

[58157] Im Kommissionsverlag von **Lh. Blae-
 sing's Universitätsbuchhandlung** S. Meter & A.
 Cifflander in Erlangen ist soeben erschienen:

Bestimmungen über die Aufnahmsprüfung
 für die protestantischen Pfarramts-Kandi-
 daten. Geb. 1 M.

Prüfungsvorschriften für Juristen und der
 Vorbereitungsdienst zum Richteramt etc. etc.
 Sammlung der in Bayern geltenden
 Vorschriften. Geb. 1 M. 30 S.

Prüfungsvorschriften für Juristen und den
 Vorbereitungsdienst zum Richteramt.
 Sammlung der in Preußen geltenden
 Vorschriften. Geb. 1 M.

Zur Mackenzie-Frage.

[58158]

**Hennemann, Sündenregister der Medicinal-
 heilkunde.** 3 M. ord., 2 M. 25 S. no.
 Bar 33 $\frac{1}{3}$ und 7 $\frac{1}{6}$ %. 1 Probeexem-
 plar 1 M. 80 S.

wurde heute ausgegeben.

Bitte dasselbe neben der Mackenzie-
 Broschüre und der Schrift der deut-
 schen Aerzte auszustellen.

St. Gallen, 1. November 1888.

F. Hasselbrink.

[58159] Als einen

vorzüglichen Weihnachtsartikelempfehlen wir die soeben in unserm Kommissions-
Verlage erschienene

Neue Hauspostille.

Unter Mitwirkung mehrerer hervorragender
 ev. Geistlichen herausgegeben

von

P. Christian Jensen

in Breslau.

gr. 8°. 1000 Seiten Druck in Korpus.

Preis im Buchhandel:

Ausg. auf gewöhnl. Papier 2 M. ord.,
 1 M. 40 S. bar.

Ausg. auf stärk. Papier 3 M. ord., 2 M. bar.

Einbände in schönem Halbleder mit Titel
 1 M. ord., 90 S. bar.

Einbände in Halbfranz mit Kreuz u. Kelch
 1 M. 50 S. ord., 1 M. 35 S. bar.

Einbände in Halbfranz mit Kreuz u. Kelch,
 reicher Pressung u. Goldschnitt 2 M. ord.,
 1 M. 80 S. bar.

Die Auslieferung geschieht nur gegen bar
 und können Bestellungen à cond. keine Be-
 rücksichtigung finden.

Bei direktem Bezug in Fünfkilo-
 paketen, welche vier broschierte Exemplare auf
 gewöhnlichem Papier fassen, tragen wir die Hälfte
 Porto.

Auflage: 21 000, wovon bereits über 16 000
 im voraus bestellt wurden. Eine 2. Aufl. wird
 bald nötig werden.

Aus den soeben eingelaufenen ersten
 Rezensionen heben wir nur kurz hervor:

1) Aus der Loderschen Zeitung: „Die
 Neue Hauspostille enthält köstliche, warme Predigt-
 Zeugnisse, zumeist über die Sonntags-Evangelien;
 außerdem sind auch Passionsbetrachtungen bei-
 gegeben, sowie eine Reihe von Predigten für
 besondere Gelegenheiten. Wir stehen nicht an,
 zu behaupten, daß es ein anerkennenswertes
 Werk von P. Jensen ist, ein so inhaltsreiches
 Buch für einen so geringen Preis hergestellt und
 somit allen, auch den ärmlichen, zugänglich ge-
 macht zu haben.“

2) Aus der Nord-Ostsee-Zeitung: „Es ist
 zu erwarten, daß diese Postille mit ihren warmen
 und erquickenden Trostesworten in alle Schichten
 unseres Volkes dringen, daß sie jeden Sektierer-
 geist von sich fern halten und die Wahrheiten
 des göttlichen Wortes auf Kind und Kindeskind
 übertragen wird. Ihre Sprache ist passend und
 populär. Die Neue Hauspostille ist auch
 insofern ein Volksbuch, als sie äußerst billig
 abgegeben wird.“

In allen größeren Blättern wird die „Neue
 Hauspostille“ besprochen und angezeigt werden
 und bitten wir sie darum ergebenst, schnelligst
 zu bestellen.

Hochachtungsvoll

Breslau.

Christliche Buchhandlung
 W. Behrend.

Ferner empfehlen wir zu Weihnachten
 aus unserm Verlage:

Freundes-Grüße. Gedichte von Heinr.
 Martensen, Lehrer an der Missions-
 Anstalt in Breklum. 4. Aufl. 90 S.
 16°. In Ganzleinwand mit Goldschnitt.
 1 M. ord., 70 S. bar.

Von den vielen günstigen Urteilen heben
 wir nur hervor:

„Die Lieder sind wahr und tief empfunden;
 die Sprache ist durchweg edel und fließend und
 zeugt von der poetischen Begabung des Verfassers.“
 (Reichsbote.)

„Die Poesie erinnert durch edle Sprache
 und hohe Formvollendung oft lebhaft an Gerolds
 Palmbücher.“

(Quellwasser fürs deutsche Haus.)

Die Notwendigkeit einer 4. Auflage beweist,
 daß das Büchlein Anklang gefunden hat, dessen
 Inhalt hinter den besten Liedern Spitta's nicht
 zurücksteht.“ (Nordd. Reichspost.)

Gedenke mein!

Eine Sammlung von Gedichtversen und
 Bibelsprüchen fürs Album. Eigenes und
 Fremdes. Herausgegeben von Heinr.
 Martensen.

64 S. 8°. Preis 50 S. ord., 35 S. bar.

Urteile: „Die Auswahl ist reichlich, schön
 und gut; Poesie und Bibelwort sind vertreten.“
 (Quellwasser fürs deutsche Haus.)

„Dieses Büchlein enthält gar köstliche Verse
 und Sprüche fürs Album, fürs Leben. Wie
 viele leere Worte und fade Wünsche kann man
 oft in Albums lesen! — — — Hier findet man
 Mahnungen und Wünsche, zu denen sich auch
 die Engel im Himmel bekennen können.“

(Kirchl. Wochenbl. f. Schlesien.)

D. D.

58160] Soeben erschien:

Taschenbuch

für Marine-Offiziere, Seeleute
 aller Grade, Konsulate, Hafen-
 beamte, Seemannsämtler, Rhe-
 der, Schiffstechniker, Schiffs-
 makler, Werften.

Deutscher Schiffskalender

für

Kriegsmarine und Handelsflotte

1889.

Unter Mitwirkung hervorragender Fachleute
 herausgegeben von

Schwarz-Flemming,

Ingenieur.

III. Jahrgang.

32 Druckbogen mit dem Porträt Kaiser
 Wilhelms II., sowie mit 6 Flaggentafeln.

In geschmackvollem flexiblem Kalikoband.

Preis 5 M. mit 25 % und 11/10.

Berlin W. 41.

Karl Siegmund,
 Verlags-Konto.

Andreas Vesalius

[58161] am Sezirtische,
nach E. Hamman gez. von E. Milster.

Nicolaus Tulpius
(la leçon d'anatomie),

nach P. Rembrandt 1632 gez. v. C. Süsnnapp.
Bildgröße 32 Cm. hoch, 42 Cm. breit.
Drucke auf chin. Papier. Preis à Blatt
4. # 50 δ mit 33 $\frac{1}{3}$ % und 7 für 6 gemischt.
Photographien nach denselben in Kabinett-
format. Preis à 1 # mit 40 % und
11 für 10 gemischt.

Diese an Aerzte stets absatzfähigen schö-
nen Blätter empfehle ich Ihrer fortgesetzten
Beachtung.

Berlin S.W., Möckernstrasse 137,
den 1. November 1888.

E. H. Schroeder.

Zur gef. Beachtung.

[58162] Die Kontinuation von:

Englische Studien.

Organ für englische Philologie unter
Mitberücksichtigung des englischen
Unterrichts auf höheren Schulen.

Herausgegeben

von Dr. Eugen Kölbing,
ao. Professor der englischen Philologie an der
Universität Breslau.

XII. Band. 2 Heft.

wurde heute durch unseren Herrn Kommissionär
in Leipzig ausgeliefert.

Heilbronn. Gebr. Henninger.

[58163] **40000 INDUSTRIELLE**

Etablissements und verwandte Geschäfte mit
Angaben über Arbeiterzahl, Beheizung, Be-
leuchtung etc. und mit besonders detaillierter
Aufzählung der einzelnen Spezialitäten, die eine
Firma fabriziert oder führt, enthält das soeben
erschienene „Hans Schwarz's Special-
Adressbuch der Schweiz“. Ausser-
dem Spezialitäten- und Branchenregister in
deutscher, französischer u. italienischer Sprache
mit besonderer Bezeichnung der Exporteure.
Es umfasst 1440 Seiten (grosstes Format) und
ist solid und elegant in Leinwand eingebunden
Preis 18 #.

Abnehmer: Export-Firmen, besonders In-
dustrielle.

Die Grenzboten 1888, Nr. 45

[58164] enthalten:
Reichsverfassung und Unitarismus. — Die
Freihandelslehre in Geschichte und Wissenschaft.
(Schluß.) — Tagebuchblätter eines Sonntag-
philosophen. 12. Gute alte Zeit und Fortschritt.
— Karl Ludwig Costenoble. Von Moritz Necker.
— Neuere schwäbische Dialektdichtung. — Litter-
atur.

Leipzig. Fr. Wilh. Grunow.

C. A. Schwetschke & Sohn
(E. Appelhaus) in Braunschweig.

[58165] An alle Handlungen, die bestellten, sandten
wir heute:

Lexikon

für
Theologie und Kirchenwesen

von
Dr. H. Holtmann u. Dr. R. Böpfel,
ordentl. Professoren an der Universität Straßburg

Lehre, Geschichte und Kultus,
Verfassung, Bräuche, Feste, Sitten und
Orden der christlichen Kirche; das Wichtigste
bezüglich der übrigen Religionsgemeinschaften.
Zweite sehr vermehrte u. verbesserte Auflage.

Lieferung 1. Preis 1 #.
Bezugsbedingungen: 30 % und 11/10.
und

Neue billige Ausgabe

von
M. Gottfried Büchner's
**Biblische Real- u. Verbal-
Handkonkordanz**

oder
**Cregetisch-homiletisches
Lexikon.**

Durchgesehen und verbessert
von
Dr. Heinrich Leonhard Heubner.
18. Auflage.
Erste Lieferung.

Preis 50 δ ord. 35 δ netto.
(Die letzte Lieferung wird nur mit 15 δ netto
berechnet.)

Vollständig in 12 schnell aufeinander
folgenden Lieferungen.

Wir machen zugleich darauf aufmerksam,
daß wir einen Prospekt zu den beiden obigen
Werken, sowie zu unsern andern theologischen
Neuigkeiten haben herstellen lassen, den wir bei
Zufage thätiger Verwendung in beliebiger An-
zahl, event. mit Firma, abgeben. —

Ihr reges Interesse für die obigen beiden
Neuigkeiten erbittend, zeichnen wir

Hochachtungsvoll

Braunschweig, den 1. November 1888.

C. A. Schwetschke & Sohn
(E. Appelhaus).

Sampson Low & Co. (Limited)
in London.

[58166] Soeben erschien:
**Marston („Dr. Westland).“ — Eminent
Recent Actors;** being Recollections,
Critical, and in many cases Personal, of
late distinguished Performers of both
Sexes. With some incidental notices of
Living Actors. By Dr. Westland Mar-
ston. 2 vols., crown 8vo, cloth, Preis
21 sh ord.

— **Alternative Elementary Chemistry.**
By John Mills, of the Normal School,
South Kensington. Numerous text Illus-
trations, crown 8vo. Preis 1sh. 6d
ord.

— **Tent Life in Tiger Land:** being
'Twelve Years' Sporting Reminiscences of
a Pioneer Planter in an Indian Frontier
District. By the Hon. James Inglis,
Minister for Public Instruction, Sydney,
N.S.W. ("Maori"), Author of „Our New
Zealand Cousins," &c. 1 vol., royal 8vo,
with numerous coloured illustrations, cloth,
Preis 18 sh ord.

**Edwards (E.). — The American Steam
Engineer:** Theoretical and Practical,
with Examples of the latest and most
approved American Practice in the Design
and Construction of Steam Engines and
Boilers. For the use of Engineers,
Machinists, Boilermakers, and Engineering
Students. Fully Illustrated by E. Ed-
wards, C.E. About 400 pp. 12mo,
Preis 12 sh. 6 d ord.

**Fine Art Gift Books for Christmas a.
New Year.**

— **The Courtship of Miles Standish.**
By Henry Wadsworth Longfel-
low. With Illustrations from Designs
by Boughton, Merril, Reinhart,
Perkins, and others. Imperial 4to,
cloth gilt. Preis 21 sh. ord.

Longfellow (H. W.). — „Nuremberg.“
Illustrated with 28 Photogravures, illu-
minated and arranged by Mary and
Amy Comegys. Demy 4to, cloth, gilt
edges. Preis 31 sh. 6 d. ord.

London. Sampson Low & Co. (Limited)
Publishers, Commission Agents for the Con-
tinent and the Colonies.

Künftig erscheinende Bücher.

Tauchnitz Edition.

[58167]

Nächste Woche:

The Inner House.

A new Story.

By

Walter Besant.

In

1 vol.

Leipzig, den 5. November 1888.

Bernhard Tauchnitz.

Frau Drudel's Hündlein.

Eine tendenziöse Humoreske contra Kur-
pfuscher und Geheimmittelschwindler

von
Professor **J. Mähly**
(Basel).

1 1/4 Bogen Oktav.

Preis 50 S ord., 38 S netto, 35 S bar.

Freiexemplare 13/12.

Den Zweck dieser Broschüre sagt schon der
Titel. Sie richtet sich gegen Geheimmittel-
schwindel und Charlatanerie und dürfte
gerade in dieser Zeit Beachtung finden. Ein be-
sonderer Vorzug derselben ist, daß sie in die Form
einer reizenden Humoreske gekleidet wurde.

Graphologische Briefe

von
A. Zimmerli.

1 1/4 Bogen Oktav.

Preis 50 S ord., 38 S netto, 35 S bar.

Freiexemplare 13/12.

A. Zimmerli unterrichtet uns in dieser Schrift
über die Entstehung der sich immer mehr An-
hänger verschaffenden „Graphologie“, mit der
sich bedeutende Männer wie W. von Humboldt,
Lavater, der Franzose Abbé Flandrin etc.
beschäftigt haben, und welche sich jetzt fast zu einer
neuen Wissenschaft aufzuschwingen scheint. Für
die Herren Kollegen dürfte es noch von besonderem
Interesse sein, daß der Autor ebenfalls dem Buch-
handel angehört.

Zwei Dienstmädchen.

Gretli's Briefe aus der Stadt.

Ein Spiegel für Hausfrauen und
Dienstmädchen.

5 Bogen. II. Oktav.

Preis 80 S ord., 60 S netto, 55 S bar.

Freiexemplare 7/6.

Ein Probeexemplar für 40 S bar.

Es sind Briefe, die ein dienendes Mädchen
aus der Stadt an ihre Mutter schreibt. Da das
Buch sowohl für Hausfrauen, wie Dienst-
mädchen geschrieben ist, aus dem beiderseits gute
Lehren geschöpft werden können, so eignet sich
dasselbe vorzüglich zum

Massenvertrieb.

da jede Hausfrau wie jedes Dienstmädchen
Käuferin des Buches sein wird. Ihre thätige
Benutzung wird sich sehr lohnend erweisen.

Der arme Nino.

Eine wahrhafte Geschichte

von
William Obé.

= 1 1/2 Bogen Oktav. =

Preis 50 S ord., 38 S netto, 35 S bar.

Freiexemplare 13/12.

Das Buch erzählt die Lebensgeschichte eines
armen italienischen Hirtenknaben, der durch sein
musikalisches Talent Karriere macht. Es ist eine
sehr gemütvoll geschriebene Erzählung, welche
großen Anklang finden wird.

Fünfundfünfzigster Jahrgang.

Das Leben kein Traum.

Eine Erzählung

von

Marie Gerner.

4 1/2 Bogen Oktav.

Preis 1 M 20 S ord., 90 S netto, 85 S bar.

Freiexemplare 13/12.

Von Marie Gerner erschien vor zwei Jahren
die Erzählung „Amor in den Bergen“. Wie
diese eine höchst erfreuliche Aufnahme beim
büchertausenden Publikum fand, so wird auch die
jetzt erscheinende dieselbe voraussichtlich in dem-
selben Maße genießen.

Wir versenden diese Novitäten in Rech-
nung 1889, sodaß, falls Sie vom Weihnachts-
geschäft schon zu sehr in Anspruch genommen sein
sollten, Ihnen noch genügend Zeit zum Vertrieb
im nächsten Jahre verbleibt.

Indem wir um Ihre thätigste Ver-
wendung für unsere Novitäten bitten, sehen wir
gefälligen recht zahlreichen Bestellungen entgegen
und zeichnen in dieser Erwartung

Mit Hochachtung

Zürich, Anfang November 1888.

Schröter & Meyer.

× ×

×

!! Neuigkeit und Fortsetzung !!

[58173]

Ende ds. Mts. erscheint der „Bibliothek
für Schachfreunde“ 6. Band:

Vademecum

der

Kombinations - Praxis.

Mit 120 Diagrammen.

Herausgegeben

von

Adolf Roegner,

Ehrenpräsident des Schachklub Nürnberg.

Preis geheftet 1 M 50 S, in eleg. Ka-
likoband 2 M.

Gebundene Exemplare nur bar.

Die vordem erschienenen Bände meiner
Schach-Bibliothek:

I. v. **Bardleben**, Lopezkritik. (Nur noch
bar!) Brosch. 1 M 50 S, geb. 2 M.

II. **Minckwitz**, Schachhumor. Brosch. 2 M,
geb. 2 M 50 S.

III. v. **Gottschall**, Problemschule. Brosch.
1 M, geb. 1 M 50 S.

IV. v. **Bardleben**, Taschenlexikon. Brosch.
1 M, geb. 1 M 50 S.

V. **Minckwitz**, Entscheidungskampf. Brosch.
2 M, geb. 2 M 50 S.

bitte zur Saison nicht auf Lager fehlen zu
lassen, da deren wiederholte Besprechung
in der Schachrubrik sämtlicher Fami-
lien- etc. -Blätter erhöhte Nachfrage
herbeiführen wird.

Leipzig, 1. November 1888.

Adolf Roegner,

Central-Stelle für Schach-Bedarf.

[58174] In meinem Verlage erscheint dem-
nächst:

Rache

und andere Novellen

von

Dito u. Idem.

Preis geheftet 5 M,

in eleg. Leinwandband 6 M.

Ein neues Werk der Dichterin
Carmen Sylva (Dito) und Mite Kremniß
(Idem) bedarf keiner besonderen Empfehlung
mehr, der Kreis ihrer Verehrer erfährt von
einer Gabe zur anderen erfreuliche Aus-
dehnung.

Der vorliegende Band bringt folgende
Novellen:

Rache von Dito.

Boe's Roman von Idem.

Pablo Domenik von Dito.

Wera von Idem.

Horia von Dito.

Exemplare, die bis zum 15. Novbr.
bestellt werden, liefere ich gegen bar
geheftet à 3 M 25 S, gebunden
à 4 M netto und 7/6.

Später bar und in Rechnung
mit 25% Rabatt.

Bonn, den 26. Oktober 1888.

Emil Strauß, Verlag.

Meyers Band-Lexikon,

vierte Auflage.

Komplett.

[58175] Am 22. ds. Mts. erscheint die komplette Ausgabe unseres gangbarsten Buches

in einem Band,

schön in Halbfranz geb. 15 M ord., rechtzeitig, um auf dem Weihnachtsmarkt eine hervorragende Stelle einnehmen zu können. War der Erfolg der neuen Auflage schon während des heftweisen Erscheinens ein großartiger, so findet die vollständig gebundene Ausgabe als anerkannt Brotartikel des Sortiments ein noch weit größeres Absatzgebiet.

Von der zweibändigen Ausgabe erscheint am 6. Dezember der

zweite Band,

reich in Halbfranz geb. 8 M ord., so daß auch in dieser Form unser Buch für den Weihnachtstisch komplett vorliegen wird. Der Vertrieb kann demnach ein dreifacher sein, und zwar für die Ausgaben in 40 Lieferungen zu je 30 S ord., in 1 Halbfranzband 15 M ord., in 2 Halbfranzbänden 16 M ord., und gestaltet sich in nachstehenden günstigen Bezugsbedingungen zu einem gewiß gewinnreichen:

40 %	Rabatt bei unter 100 Exemplaren,
45 %	" " " " 100—250 " "
50 %	" " " " über 250 " "

Für den Kolportagevertrieb die erste Lieferung gratis.

Der Einband 2 M ord., 1 M 60 S netto für den Band der zweibändigen Ausgabe. Der Einband 3 M ord., 2 M 40 S netto für die einbändige Ausgabe.

Einbanddecken zur Lieferungs Ausgabe werden mit dem letzten Heft am 6. Dezember ausgegeben.

Vertriebsmaterial: Prospekte (bei größerer Verwendung mit Firma), Subskriptions-Listen und ein Plakat für das Schaufenster gratis, Inserat-Klischee

mit Ausschnitt für die Firma behufs Insertion auf eigene Kosten gratis. Die erste und zweite Lieferung reichlich, der erste Band gebunden mäßig in Kommission.

Die von neuem bestätigte unbeschränkte Verkäuflichkeit unseres Hand-Lexikons wird fernere Bemühungen um den Vertrieb reichlich lohnen.

Leipzig, 5. November 1888.

Bibliographisches Institut.

Statt besonderen Circulars!

[58176]

Soeben erscheint:

Leitfaden der Volkswirtschaftslehre, des deutschen Handelsrechts, der Warenkunde, der Münz-, Maß- u. Gewichtskunde, der Wechselkunde, des Geldmarktes, Reichstempelabgaben.

Separat-Abdruck aus Rothschild's Taschenbuch für Kaufleute. 31. Aufl.

315 Seiten — 13 1/2 Bogen. Preis eleg. geh. 2 M.

Ich habe mich zur Herausgabe dieses Separat-Abdruckes entschlossen, weil mir wiederholt von namhaften Handelsschullehrern mitgeteilt wurde, daß diese Abteilung des Rothschild'schen Taschenbuchs sich sehr wohl zum Unterricht an Handelsschulen eignen.

Da ich im Stande bin, den Preis für diesen Leitfaden bei der hohen Auflage des Hauptwerkes äußerst billig zu stellen, so zweifle ich nicht, daß das Erscheinen dieses Leitfadens in den interessierten Kreisen Aufsehen machen und derselbe bald in den betreffenden Schulen Eingang finden wird.

Ich liefere diesen Leitfaden in Rechnung mit 25% bar mit 33 1/3 u. 11/10, bitte zu verlangen und zeichne

Hochachtend

Leipzig.

G. A. Stöckner.

[58177] Demnächst erscheint bei mir:

Die

Herrmannschlacht.

Vortrag, gehalten im Februar 1886 im Hanauer Geschichts-Verein

von

Otto Dahm,

Major in der Artillerie.

Ca. 4 Bogen. Mit einer Karte in Stein-druck. 1 M 60 S ord.

Diese Schrift, welche einen höchst schätzenswerten Beitrag zu den in jüngerer Zeit vielfach von Philologen und Historikern angestellten Untersuchungen liefert, behandelt den Gegenstand vom militärischen Gesichtspunkte aus und ist deshalb außer für Gelehrte und Geschichtsforscher namentlich auch für Offiziere von hervorragendem Interesse. Ich bitte hierauf bei Ihrer Verschreibung und Versendung besonders Rücksicht zu nehmen.

Hanau.

G. W. Alberti's Hofbuchhandlung.

[58178] An Novitäten versende demnächst:

Reymond, W., Illustriertes Knobelspiel. Ein Schock alter und neuer Würfelspiele. Mit 32 originellen Abbild. Brosch. 2 M ord., 1 M 50 S netto, 1 M 35 S bar und 7/6. Geb. 2 M 60 S ord., 2 M netto, 1 M 85 S bar und 7/6.

Krüger, A., Lehrer, (Vater Buffey), Der immer schlagfertige Tafelredner. 3. verm. Aufl. Brosch. 1 M 50 S ord., 1 M netto, 90 S bar und 7/6. Geb. 2 M ord., 1 M 45 S netto, 1 M 35 S bar und 7/6.

Wellman, Rud., Immer mit Humor! Band III. Brosch. 1 M ord., 70 S no., 60 S bar und 5/4. Geb. 1 M 60 S ord., 1 M 20 S netto, 1 M 10 S bar und 5/4.

Andresen, J. S., Was willst du werden, mein Sohn, meine Tochter? Brosch. 2 M ord., 1 M 35 S netto, 1 M 25 S bar und 7/6. Geb. 2 M 60 S ord., 1 M 85 S netto, 1 M 75 S bar und 7/6.

Boettner, Joh., Die Obstweibereitung. 4. Neubearb. Aufl. mit 33 Abbild. Brosch. 1 M ord., 70 S netto, 60 S bar und 7/6. Geb. 1 M 60 S ord., 1 M 20 S netto, 1 M 10 S bar und 7/6.

Separate Prospekte folgen in Kürze.

Hochachtungsvoll

Oranienburg, im Oktober 1889.

Ed. Freyhoff's Verlag.

Nur hier angezeigt!

[58179]

Dieser Tage erscheint:

Wider den Sklavenhandel.

Stenographischer Bericht über die Antisklavereiversammlung im Gürzenich zu Köln am 27. October 1888.

8°. Ca. 3 Bog. Preis ca. 60 S ord., 40 S netto u. 11/10.

Infolge der traurigen Vorgänge an der ostafrikanischen Küste, der zunehmenden Macht des Arabertums und der Nachrichten über die Grausamkeiten des arabischen Sklavenhandels sind die Augen der ganzen gebildeten Welt wieder nach dem dunklen Erdteil gerichtet. Mit ungeteiltem Interesse sind deshalb überall in Deutschland die Verhandlungen der großen Antisklavereiversammlung in Köln verfolgt worden, in der u. a. Vorträge gehalten wurden von Karl Herpers, „der innerafrikanische Sklavenhandel“, Prem.-Lieutenant Wismann, „Selbsterlebtes in Afrika“ und Dr. F. Fabri, „die afrikanische Frage und Deutschlands Aufgabe bei deren Lösung“.

Für obige Broschüre, die ich gern in größerer Anzahl à cond. zur Verfügung stelle, bietet sich Ihnen ein großes Absatzgebiet. Durch einen effektvollen Umschlag wird dieselbe auch ein brillanter Schaufensterartikel werden.

Ihre gefälligen Aufträge erbitte ich möglichst direkt.

Düsseldorf, den 1. November 1888.

Felix Bagel.

[58180] Ich versandte folgendes Cirkular:

Geehrter Herr Kollege!

Ich teile Ihnen hierdurch ergebenst mit, dass am 8. November d. J. der

diesjährige Weihnachtsband
der

„Modernen Kunst“
in Meisterholzschnitten

zur Ausgabe gelangen wird.

Das in hechelegantem Prachtband gebundene Werk enthält 80 grosse Bildertafeln nach Gemälden und Skulpturen der bedeutendsten Künstler aller Länder, u. a. von

- Adolf Menzel — Ad. Echtler —*
- Fr. v. Lenbach — Gabriel Max —*
- B. Vautier — Paul Thumann —*
- Frz. v. Defregger — Herm. Kaulbach —*
- A. Liezen-Mayer — Jul. Schrader —*
- Conr. Kiesel — Claus Meyer —*
- Carl Gussow — Ed. Grützner —*
- Otto Kirberg — Henry v. Siemiradzki —*
- Fritz Werner — E. v. Blaas —*

mit begleitendem Text von Ludw. Pietsch, E. Trojan, Paul Schönfeld u. a., dem die Porträts der Künstler beigegeben sind.

Die Reichhaltigkeit des Werkes und die künstlerisch vollendete Wiedergabe der Bilder in Verbindung mit der vornehmen Ausstattung sichert demselben einen ersten Platz auf dem Weihnachtstisch.

Die Bezugsbedingungen des

Weihnachts-Prachtbandes

welche ich **besonders günstig** gestellt habe, sind folgende:

Ladenpreis pro Band gebunden 18 *M.*
In feste Rechnung mit 14 *M.* 20 *S.*
netto und 13|12.

Gegen bar mit 13 *M.* und 11/10, 28/25,
57/50, 115/100.

Auch in gemischter Auswahl Band I und II.

NB. Die Einbände der Freiemplare werden mit 5 *M.* 20 *S.* netto pro Exemplar berechnet, so dass also 11/10 135 *M.* 20 *S.* kosten.

Bei Barbezug von über 50 *M.* gestatte ich solchen Handlungen, mit denen ich in Rechnung stehe, Zahlung durch Dreimonatswechsel. Die Handlungen, welche von dieser Bezugserleichterung Gebrauch machen wollen, verpflichten sich bei der Bestellung, mir das Accept spätestens 8 Tage nach Expedition der Exemplare einzusenden.

Ein Probe-Exemplar liefere ich mit 12 *M.* bar.

Hochachtungsvoll

Berlin, W. 57, im Oktober 1888.

Potsdamerstrasse 88.

Rich. Bong,
Kunst-Verlag.

* * *

*

= Die Jesuiten! =

[58181]

Zu ca. 14 Tagen wird bei mir erscheinen:

Die Jesuiten

von

Dr. Otto Henne-Am Rhyn.

Ueber die Abfassungsfähigkeit dieser Novität aus der Feder eines solchen Autor brauche ich kein Wort zu verlieren.

Preis ca. 2 *M.*, in Rechnung 25%, gegen bar 33 1/3 % und 11/10.

Ich bitte zu verlangen.

Leipzig, 3. November 1888.

Carl Ziegenhirt,
Verlag.

* * *

*

[58182] Zu einigen Tagen erscheint und wird nur auf Verlangen versandt:

Der Ueberfall.

Ein wahrheitsgetreues Culturbild aus Rußland.

Von

M. Schapira.

Prag, 2. November 1888.

Jakob B. Brandeis Verl.-Conto.

Verlag von
J. C. B. Mohr in Freiburg i. B.

[58183]

Demnächst erscheint:

Archiv

für die

Civilistische Praxis.

Band 74, Heft 1.

Seit dem Erscheinen des „Entwurfes eines deutschen bürgerlichen Gesetzbuches“ veröffentlicht das Archiv Besprechungen über denselben. In Band 73 haben die Herren Professor Dr. Hölder, Professor Dr. Paul Laband, Präsident Dr. von Kuhlhaas, Professor Dr. G. Hartmann u. a. über den Entwurf geschrieben.

So hat das Archiv — die älteste civilrechtliche Zeitschrift — zuerst mit dem neuen bürgerlichen Gesetzbuch sich befaßt und es sind ihm dadurch bis jetzt nicht weniger als

100 neue Abonnenten

zugeführt worden.

Heft 1 des 74. Bandes bringt u. a. Arbeiten über den Entwurf des bürgerlichen Gesetzbuches von

Professor Dr. P. Laband und
Professor Dr. P. Hirschius

und ich bitte diese Gelegenheit zu benützen, um dem Archiv noch immer neue Abonnenten zuzuführen.

Diese älteste Zeitschrift für deutsches Civilrecht wird auch künftig alles aufbieten, um die erste deutsche Zeitschrift für das bürgerliche Recht zu bleiben.

Verloren gegangene Exemplare des 1. Heftes vom 74. Bande schreibe ich gut.

Auf Wunsch stelle ich auch den vollständigen 73. Band, in welchem die oben erwähnten Arbeiten über den Entwurf enthalten sind,

à condition

zur Verfügung.

Freiburg i. B., den 26. Oktober 1888.

Academische Verlagsbuchhandlung
von **J. C. B. Mohr,**
(Paul Siebeck.)



F. W. v. Biedermann, Leipzig.

[58184] Leipzig, Ende Oktober 1888.

In meinem Verlag wird demnächst erscheinen:

Goethes Gespräche.

Das Werk wird in Format und Ausstattung der Goethe-Ausgabe der Großherzogin von Sachsen gleich sein und einen Umfang von ca. 7 Bänden erlangen — genauer kann derselbe bei der Unübersichtlichkeit des Materials im voraus nicht bestimmt werden.

Da das Werk gewissermaßen eine Ergänzung der weimarschen Goethe-Ausgabe bildet, werden Sie Abnehmer dafür zunächst in den Reihen der Abonnenten jener Ausgabe finden. Der Kreis der Interessenten wird aber noch viel weiter gezogen werden können, da das Werk etwas durchaus Neues und Selbständiges bietet, worüber Sie aus meinem bezüglichen Prospekt — von welchem ich Ihnen Exemplare zum Vertrieb zur Verfügung stelle — das Nähere erfahren wollen.

Die Ausgabe wird geschehen

- 1) in Heften à 1 *M.*,
- 2) in Bänden à 4—5 *M.*,
- 3) als Prachtausgabe in Bänden à 5—6 *M.*

Die Lieferung der Prachtausgabe kann nur bei Vorausbestellung zusichern.

Den Einband berechne mit 2 *M.* ord., 1 *M.* 70 *S.* netto.

Heft 1 gebe in größerer Anzahl à cond. mit 40 % und schreibe etwa verloren gehende Hefte bei entsprechender fester resp. Bar-Bestellung gut.

Heft 2 folg. liefere mit 30 % bar.

Band I folg. mit 25 % in fester Rechnung resp. bar.

Da ich die Höhe der Auflage nach den eingehenden Vorausbestellungen bemessen werde, erbitte ich mir möglichst: Feste Aufträge bis 1. Dezember d. J.

Bestellungen auf Heft 2 resp. Band I verpflichten zur Abnahme des ganzen Werkes; einzelne Bände kann ich nicht liefern.

Falls Ihnen mein Prospekt und Cirkular nicht zugegangen sein sollte, bitte ich solche zu verlangen.

Hochachtungsvoll

F. W. v. Biedermann.

[58185]

Pierers's Konversations- Lexikon

mit

Universal-Sprachen-Lexikon

nach

Jos. Kürschner's System.

Diese Woche erscheint

Heft 34.

Bitte um Richtigstellung der Continuation.
Stuttgart. **W. Spemann.**

Weihnachts-Novität.

[58186]

Anfang Dezember or. erscheint in meinem Verlage:

Drei Lebensbilder

der

Kaiserinnen

Augusta, Victoria

und

Augusta-Victoria.

Den deutschen Frauen gewidmet

von

Fedor von Köppen.

Preis brosch. ca. 2 *M.*, elegant geb. mit Goldschnitt ca. 3 *M.*

Bezugsbedingungen:

In Rechnung 25%, bar mit 33 1/3 %.

Gebundene Exemplare nur fest resp. bar.

Der bekannte Autor betrachtet die Lebensbilder obiger drei Fürstinnen nicht etwa in der Absicht, den Maßstab der Kritik an ihr politisches Wirken zu legen, sondern wie sie sich als reine und edle Frauenbilder dem unbefangenen Blicke darstellen, einen harmonischen Eindruck in der Seele hinterlassend und so widmet er in diesem Sinne das Buch vor allen unjeren deutschen Frauen. —

Für den Weihnachtstisch dürfte sich die gebundene Ausgabe obigen Werkes ganz vorzüglich eignen und bitte ich event. zu verlangen. Unverlangt versende ich nichts.

Berlin W., im November 1888.

Hermann Peters,
Verlag.

Schillers Dramen in englischer Uebersetzung.

[58187]

Zur Versendung liegt bereit:

Schillers Don Carlos

Translated into English.

In dieser Ausgabe, welche sich in Format und Ausstattung genau an die Tauchnitz-Edition anschließt, sind bis jetzt erschienen:

Schillers Wilhelm Tell.

do. Wallenstein I.

do. Wallenstein II.

do. Maid of Orleans.

do. Mary Stuart.

Preis für jeden Band 1 *M.* ord., 75 *S.* no., 70 *S.* bar u. 7/6.

Abnehmer sind Schulen, Lehrer der englischen Sprache, sowie Freunde des Englischen überhaupt.

Mehrere Bändchen haben bereits zahlreiche Einführungen in Schulen erfahren.

In Städten mit Fremdenverkehr bestehen viele Firmen fortwährend Partien.

Ich bitte gef. zu bestellen, da ich nur auf Verlangen versende.

Dresden.

G. Pierson's Verlag.

[58188] Am 8. d. M. wird vollständig vorliegen:

Die

Rekurs-Entscheidungen,

Bescheide und Beschlüsse

sowie sonstige Veröffentlichungen

des

Reichs-Vericherungsamts

bearbeitet von

Dr. jur. **Richard Freund,**

Magistrats-Assessor zu Berlin.

Gr. Oktav. 468 S.

7 *M.* 50 *S.*; geb. in Leinw. 8 *M.* 50 *S.*;

geb. in Halbfz. 9 *M.*

Mit dem Erscheinen der letzten Lieferung erlischt der Subskriptionspreis und es tritt der Ladenpreis von 7 *M.* 50 *S.* ein. Auch alle nach dem 8. d. M. hier einlaufenden Bestellungen auf „Liefg. 2 u. ff.“ oder „Liefg. 3 u. ff.“ müssen natürlich unter Zugrundelegung des erhöhten Ladenpreises berechnet werden.

Ein Cirkular über das komplette Werk, welches angesichts der hohen Kontinuation der Lieferungs-Ausgabe einen großen Absatz verheißt, und welches ich in Rechnung 1880 expedieren werde, wird Ihnen im Dezember d. J. zugehen.

Hochachtungsvoll

Berlin, 2. November 1888.

J. J. Heines Verlag.

[58189] In der ersten Hälfte des Dezember d. J. erscheint in unserm Verlage:

Handbuch

über den

Königlich Preussischen Hof und Staat

für das Jahr 1888/89.

gr. 8^o. Kart. 14 *M.* ord.,

12 *M.* 75 *S.* bar.

Um annähernd die Auflage bestimmen und um Nachbestellungen, die nach Erscheinen obigen Werkes stets noch ziemlich zahlreich eingehen und in früheren Jahren häufig unerledigt bleiben mußten, gleichfalls ausführen zu können, richten an den Herren Sortimenter die ergebene Bitte ihre pp. Interessenten auf den baldigen Erscheinungstermin des „Handbuchs“ aufmerksam zu machen und uns sodann den Bedarf — spätestens bis zu m 20. d. M. — per Postkarte mitteilen zu wollen.

Berlin, 2. November 1888.

R. v. Deder's Verlag

G. Schend,

Königlicher Hofbuchhändler.

Angebotene Bücher.

[58190] Wir bieten, soweit der Vorrat reicht, an:

Mackenzie, Friedrich der Edle und seine Aerzte. Ladenpreis 1 *M.* 50 *S.*, für 95 *S.* bar.

Bestellungen erbitten direkt.

Berlin W. 41.

T. Trautwein'sche Buchhandlung.

[58191] London, 15 Piccadilly, November 1888.
Um mit dem kleinen Rest von **vollständigen Exemplaren** auf feinem Papier des berühmten Werkes:

Ornamente der Gewebe.

160 Tafeln im reichsten Buntdruck mit Silber und Gold in Groß-Folio, herausgegeben und gezeichnet von

Prof. **Friedrich Fischbach**,

Direktor der Kunstgewerbeschule zu St. Gallen.

Ladenpreis 194 M

zu räumen, biete ich jetzt das komplette Exemplar für 44 M bar franko Leipzig an.

Der herabgesetzte Preis des Werkes auf diesem Papier bleibt 88 M bar.

Einzelne Blätter liefert billiger Herr **Alberti** in Hanau, welcher im Börsenblatte v. 27. Oktober sagt:

„Zu den zahlreichen Freunden und Käufern des Werkes gehören in erster Linie Museen, Kunst-Akademien, Zeichen- und Gewerbeschulen, Webereien u. s. w., sowie die große Zahl von Kunstindustriellen, Fabrikanten, Künstlern und Zeichnern, denen i. J. die Anschaffung des vollständigen Werkes (194 M, resp. 218 M) nicht möglich war.“

Bernard Quaritch.

* Herr **L. A. Kittler** in Leipzig liefert für mich aus.

[57192] **A. Twietmeyer** in Leipzig bietet an, soweit der geringe Vorrat reicht:

Frédéric II. le Grand, les matinées roy. ou l'art de régner. Opusc. inédit. Lond. 1863. 1 M 20 S no. bar.

Vilbort, l'oeuvre de M. de Bismarck 1863—66. Sadowa et la camp. de 7 jours. 1869. (3 M 50 S.) 1 M 50 S no. bar.

de la Barre-Duparcq, Hist. milit. de la Prusse avant 1756. Avec 6 plans. 1858. (7 M 50 S.) 2 M no. bar.

Villiaumé, Hist. de la révolution franç. de 1789—96. Avec 100 grav. s. bois p. Beaulé. 1851. 3 M no. bar.

Guinot, l'été à Bade. Avec 14 ill. p. J. Hannot et beaucoup de grav. s. bois. 1861. Geb. (8 M.) 4 M no. bar.

Cartier, Verdun pendant la guerre de 1870. Etude militaire. Av. carte. Verdun 1872. (7 M.) 3 M 50 S no. bar.

Table z. Revue des Deux Mondes 1831—1874. (3 M 50 S.) 2 M no. bar.
— Le même table 1875—85. 2 M 50 S no. bar.

[58193] **Carl Gerold's Sohn** in Wien: Illustrierte (Leipziger) Zeitung 1844—1879. In 73 Halbleinwandbänden. Ganz gut erhalten; Jahrgang 1880—1885. Kplt., ebenso, in Nummern. Nur zusammen, einzeln nichts.

[58194] **J. Ulrich** (Emil Paulus) in Stuttgart: Gebote direkt erbeten!

1 Entscheidungen d. Reichsgerichts in Strafsachen. 17 Bde. Lederbde. Kplt. Fast neu

[58195] **F. Remnich** in Mannheim: Die Gegenwart, v. Lindau. Bd. 1—23. Drigbde. Wie neu.

Deutsche Revue. Jahrg. I—VI 1. 2, 16 Drigbde. u. VI. Heft 7—12 brosch. Wie neu.

[58196] **C. R. Hirsch Nachf.** in Insterburg: Koschat, Am Wörther See. Partitur.

[58197] **L. Wildens** in Mainz:

Tables de multiplication à l'usage des géomètres etc. 2. éd. Paris 1812.

Gerstner, Handbuch d. Mechanik. Prag 1831. Bd. 1 u. Atlas.

Wetter, Theaterbaukunst. Mainz 1829.

Durand, Leçons d'architecture. Paris 1809. Bd. 1 m. 32 Tafeln.

Krascheninikow, Beschreibung d. Landes Kamtschatka. Mit Karten u. Kupfern. Lemgo 1766.

Jacquin, Beiträge z. Gesch. d. Vögel. Mit fol. Kupfern. Wien 1784.

Sperontes, Singen der Muse an der Pleiße. 3 Tle. Leipzig 1743. Titelbl. u. 1. Bl. d. 1. Tl. u. Titelbl. d. 2. Tl. fehlen.

Schäffer, Weltumsegler oder Reise durch alle fünf Theile d. Erde u. Zum Selbstunterricht d. Jugend. 3 Bde. m. fol. Kupfern. Berlin 1805.

Bignola, bürgerl. Baukunst u. d. Grundregeln d. 5 Säulenordnungen. M. Anmerkgn v. Jaesch. Mit 50 Tafeln und Nachtrag mit 30 Tafeln.

Krafft, Beitrag z. bürgerl. Baukunst. Paris 1812.

Clavel, Geschiedenis der Vrijmetselarij. Mit 25 Stahlst.

Verbeyen, Corporis humani anatomia. Leipzig 1705.

Hübners Natur-, Kunst-, Berg-, Gewerbe- und Handlungs-Lexikon. 1746.

Lehrbegriff sämmtl. ökonom. und Cameralwissenschaften. Bd. 1—4 Mannheim 1779.

[58198] **Ch. Garms'sche** Buchh. in Dortmund: Riegel, deutsche Kunststudien. 1882. 5 Bfrzbb.
— italienische Blätter. 1882. 5 Bfrzbb.

[58199] **Ph. Krüll** in Landsbut: 900 v. Edlinger, Zitherschule. 4. Aufl. 1887. à 4 M Ladenpreis.

Gesuchte Bücher.

(* vor dem Titel — Angebote direkt erbeten!)

[58200] **S. Steiner** in Pressburg:

*Staub, Histoire des Hussars. Paris 1867. (Zahle guten Preis.)

*Heber, Böhmens Burgen. Kplt.

[58201] **Karl Grädener** in Hamburg:

Fischer, Entstehung d. Witzes.

[58202] **G. v. Masars'sche** Buchhdlg. in Herzberg (Elster):

Funcke, tägliche Andachten.

Beck, Handbuch f. evang. Geistliche.

Erdmann, Gesch. d. Philosophie d. Neuzeit. II.

Dhly, Grabreden.

Rebe, evang. Perikopen. 3 Bde.

[58203] **W. Drugulin** in Leipzig:

*Abulfaragius Bar-Hebraeus, ed. P. I. Bruns

et G. G. Kirsch. 2 vol. 4°. Lips. 1789.

[58204] **Johs. Schergens** in Bonn:

Kanke, Geschichte der Reformation.

Hase, Kirchengeschichte.

Lange, Neues Testament.

[58205] **C. v. Lama's** Nachf. in München:

*Amberger, Pastoraltheologie.

*Andree, Handatlas. 2. Aufl.

*Daniel, gr. Handbuch.

*Guéranger, Kirchenjahr.

*Hahn-Hahn. Alles.

[58206] **O. Gracklauer** in Leipzig:

*Fischer, der praktische Baumwollspinner.

*Böttger, Weltgeschichte in Biographien.

*Hufeland, Enchiridion medicum. 1857.

*Rosegger, Mann u. Weib.

*Hentz, Marcus Warland. 1856.

*Karpeles, Nicolaus Lenau.

[58207] **Ludwig Rosenthal's** Antiquariat in München:

Bours, W., Die grosse Welt ins kleine abgemalt. Amst. 1693.

Broue, Claude de la, Vie de St. François Régis. 1716.

Bonnet, Vie de St. Fr. Régis.

Lallemant, Vie de St. François Régis.

Rituum congr. Beatif. et canoniz. S. Ioa.

Franc. Regis. 5 part. Fol. Romae 1710.

Alles von und über den hl. Franciscus Regis.

Rawlinson, Norris a. Smith, the cuneiform inscriptions of Western Asia. 5 vols.

London 1861—80.

Sybel's histor. Zeitschrift. Kplt. Auch einzelne Bde. u. Hefte.

Bock, liturg. Gewänder. Bd. 1. Ev. defekt.

Ministerialblatt für baier. Kirchen- u. Schulangelegenheiten. Kplt. u. einzelne Jahrg.

Kneschke, Adelslexicon. 9 Bde. Auch einzelne Bde.

Zinkeisen, Kirchen-Gesänge. Fol. Frankfurt 1584.

Taschenbuch, Goth., der freiherrl. Häuser. 1848.

Warnecke, Musterblätter f. Künstler u. Kunstgewerbe. 5 Lfgn. 1880 u. folg.

[58208] **Lipsius & Tischer** in Kiel:

Winkler, Algemeen nnd. e. friesch. Dialektikon.

Rühlmann, Maschinen-Lehre. 4 Bde. 1. Aufl.

Dittes, Schule d. Pädagogik.

Comenius, pädagog. Schriften.

Holtzendorff, Rechts-Encyclopädie. System. Thl.

Septem Moallakât, arabice ed. Arnold.

Löffler, Physiksexamen.

Fortlage, sechs philosoph. Vorträge.

[58209] **Georg Hertz** in Würzburg:

1 Zuckerkandl, Anatomie d. Nasenhöhle.

1 Zeissl, Pathologie u. Therapie der Syphilis. (Neueste Aufl.)

1 The book of the horse, by S. Sidney

Cassel. (London.)

[58210] **Amelang'sche** Sort.-Buchhdlg. in Berlin:

Ranke, Genesis des preuss. Königthums.

Wagner, Judenthum in der Musik.

Hahn, Bismarck.

Poschinger, Bismarck.

[58211] **G. Noelle** in Ziegenhals:

Billigt!

*Fliegende Blätter (Münchener). Sämtl. bis

jetzt erschien. 88 Bde. In gut. Zustande

- [58212] Lippert'sche Buchhdlg. u. Antiquariat in Halle a./S.:
- 1 Hiob. Hebr.
1 Psalmen. Hebr.
1 Kant, Krit. d. reinen Vernunft.
4 Aeschylus, Perser, v. Teuffel.
1 Schumann, Gesch. d. Pädag.
1 Melanchthon, Loci, v. Plitt.
1 Wolfram v. Eschenbach, v. Lachmann.
*4 Erzählgn. u. Schwänke, hrsg. v. Lambel.
1 Pansch, Anatomie. Neuere Aufl.
1 Westergard, Lehre d. Morbilität u. Mortalität.
1 Koran, v. Flügel. 3. Aufl.
1 Rousseau, du contrat social.
1 Aeschylus, Agamemnon, v. Keck.
1 — Septem. 2. Aufl. v. Ritschl-Schöll.
1 Schneider, Callimachea.
1 Haym, Herder. Bd. 2.
1 Hesekiel, Unterm Halbmond. Hallesche Novellen.
1 Ranke, Päpste.
1 Rosenkranz, Pädagogik als System.
1 Friedr.-Wilh.-Univers. Berlin: Zusammenstellg. d. Gesetzbücher etc. 1887.
1 Goedeke, Goethe u. Schiller.
1 Gesner, kl. dtische Schriften. 1760.
1 Widmanns Faust, v. Keller. (Biblioth. d. Litterar. Ver. 146.)
1 Puppenkomödie, v. Engel.
1 Grimm, Märchen.
- [58213] Wilhelm Altmann (vormals Carl Rosenthal), Buchhdlg. und Antiquariat in Wien, IX, Alserstrasse 8:
*Stricker, Vorlesgn. über Pathologie. 1883.
*Zweifel, Lehrb. d. Geburtshilfe.
*Clarissa, von Richardson, übersetzt von Kosegarten.
- [58214] Osiander'sche Buchhandlung in Tübingen:
1 Palmer, Moralthologie.
1 Teuffel, Gesch. d. röm. Literatur, von Schwabe.
- [58215] Joh. Stein, Univ.-Buchh. in Klausenburg:
*1 Klopp, der Fall des Hauses Stuart. Wien. 14 Bände. Event. auch einzelne Bände, wenn neu.
*1 Flint, History of the philosophy.
*1 Rein, d. Criminalrecht d. Römer. Lpzg. 1844.
*1 Himly, Hist. de la formation terr. des états de l'Europe centrale. 2 vols. Paris 1876.
- [58216] Gebr. Dumolard in Mailand:
Baldamus, ill. Hdb. d. Federvieh-zucht.
Engel, Hdb. d. landw. Bauwesens.
Exner, d. mod. Transportwesen.
Fritz, Hdb. d. landw. Maschinen.
Perels, Hdb. d. landw. Maschinenwesens.
Rohde, d. Schweinezucht.
Wright, d. prakt. Schweinezüchter.
Wüst, landw. Maschinenkunde.
Gut erhaltene Exemplare.
- [58217] Rud. Giegler in Leipzig:
1 Architektonik der mod. Baukunst von Redtenbacher. (B., Ernst & Korn.) Neu.
1 Wiedemeister, Cäsarenwahnsinn. (Rümpler.)
- [58218] Friedr. Spies in Baden-Baden:
1 Goethes Werke. T.-A. 10 Bde. Geb.
1 Rückert, ges. poet. Werke. 12 Bde. Geb.
1 Hofmeister, Handb. d. musik. Litteratur.
1 Hinrichs' 5jähr. Bücher-Catal. 4. Bd.
- [58219] Mayer & Müller in Berlin W. 56:
Arnim, Kronenwächter. 2. Bd.
*Berge, Schmetterlingsbuch.
Dumont, Vergnügen und Schmerz.
Ephorus, Därer u. Raphael.
*Erman, Aegypten.
Fechner, Vorsch. d. Aesthetik.
*Förstemann, altdtschs. Namenbuch.
Hettner, Briefwechsel Forsters u. Sömmerings.
Jahresber. d. chem. Technologie 1882 u. folg.
Kants Werke, hrsg. v. Hartenstein. Geb.
*Kubel-Tieman, Wasseruntersuchung.
Kurschat, Wörterbuch d. litauischen Sprache.
*Liebreich, Atlas der Ophthalmoskopie.
*Maetzner, Syntax d. neufranz. Sprache.
Monatsconcurrenten 1870 u. 1881.
Muth, Technik Grillparzers.
Nordau, Bilder a. d. wahren Milliardenlande.
*Philodemus, ed. Gomperz.
*Philostratus, rec. Kayser. 1870—1871.
Planta, d. alte Rhaetien.
Riehm, Lehrbegr. d. Hebräerbriefes.
Schnauss, Corpus juris german.
*Schmidt, Kunstformen d. gr. Poesie.
Select papyri in the hieratic character. I.
Vasari, Leben der ausgezeichneten Maler, übers. v. Schorn.
*Weber, indische Streifen. Bd. 3.
- [58220] Singer & Wolfner in Budapest:
1 Dalloz, Jurisprudence générale. 44 tomes.
1 — Recueil périodique. 1845—1888.
1 — Table alphabétique 1845—1867, 1868—1877, 1878—1888.
- [58221] O. Eigendorf's Buchh. in Nordhausen:
*Jahrb. f. Entscheidgn. des Kammergerichts, hrsg. v. Johow. Bd. 1—7.
- [58222] Polatsek'sche Buchhdlg. in Temesvár:
In gut erhaltenem Zustande:
1 Alte u. neue Welt. Jahrgang 1—14. (E., Gebr. Benziger.)
- [58223] D. H. Medlenburg in Berlin C. 2:
*Bogler, prakt. Geometrie. I. II.
*Reißmann, Musikgesch. III.
Dölp, Aufg. z. Diff.-Rechnung.
Thieme-Preußer, engl. Wörterbuch.
*Meyers Konv.-Lexikon. 4. Aufl. Origbd.
- [58224] Theodor Rother in Leipzig:
Masfer, Schligwang.
Bleef, Einleit. in d. Alte Test. 4. Aufl.
Menken, Blicke in das Leben des Apostels Paulus.
Harms, L., Epistelpredigten.
Menken, Elias.
Binet, geistliche Reden.
- [58225] J. Ulrich (Emil Paulus) in Stuttgart:
1 Entscheidungen d. Reichsgerichts in Civilsachen. Kplt.
- [58226] Eduard Zentler in Troppau:
Stein, Geschichte des Communismus und Socialismus in Frankreich.
- [58227] S. C. van Doesburgh in Leiden:
1 Gruter, Lampas. 6 Bde. Frankf. 1602.
- [58228] Cohen & Sohn in Bonn:
Biedermann, 30 Jahre deutscher Geschichte. 2. Aufl.
Fortschritte der Medizin. Jahrg. 1 u. 3.
Heumann, Handlexikon zu d. röm. Rechtsquellen. 4.—6. Aufl.
Pauli, Life of Alfred the Great. 1853.
Veröffentlichungen des k. deutschen Gesundheitsamts. Jahrg. 8—11.
- [58229] Ch. Graeger in Halle:
1 Monats- u. Quart.-Rundschau d. Kreuzzeitung v. L. v. Gerlach u. and. Schriften desselb. Verfassers.
1 Eritis sicut deus.
1 Cohen, d. Pflanze.
1 Lübker, Reallexikon.
- [58230] B. Hartmann in Elberfeld:
*Ueber Land u. Meer. Folio-Ausg. Letzter Jahrg. 1887/1888. In Heften. Neu.
- [58231] Bruno Becker in Eilenburg:
Vangerow, Pandekten. 7. Aufl.
- [58232] L. A. Kittler in Leipzig:
Lepsius, Todtenbuch der Aegypter. 1842.
- [58233] F. Remisch in Mannheim:
Shakespeares Werke. Ill. Prachtausg.
Nothel, Baulexikon.
Wagner, Finanzwissenschaft.
Architekton. Bilderbogen.
Allegorien u. Embleme. 2 Abthlg.
Materialien zu den Reichs-Justizgesetzen.
Entscheidungen d. Reichsger. in Civilsachen.
- [58234] H. Trofien in Danzig:
*Fontane, Krieg v. 1866 u. 1871.
*Freunds Prima.
*Illustr. Zeitung (L., Weber) 1887 u. 88.
*Scherer, Literatur.
*Narmarich, Technologie.
*Urbaniski, Electricität im Dienste der Menschheit.
*Damm, Klavierchule.
- [58235] Buchhandlung des Schleswig-Holsteinischen Schriftenvereins in Neumünster i. H.:
Spencer, Philosophie.
— Sociologie.
- [58236] W. Lengfeld'sche Buchh. in Köln:
*1 Kleinpaul, Rom. 2 Bde. Orig.-Bd.
- [58237] Martinus Nijhoff im Haag:
San Augustin, Arte de la lengua Bicol. 1795.
Encarnacion, Diccionario Bisaya-Espanol. 1851.
Lozano, Cursos de lengua Panayana. 1876.
Carro, Vocabulario de la lengua Ilocana. 1849.
Lopez, Compendio del Arte del Idioma Ilocana. 1792.
Fuchs, Anl. z. Bestimmen d. Mineralien.
- [58238] Ernst Wasmuth, Archt.-Buchh. in Berlin: Schleunig!
Vasari, Leben der Maler etc. Stuttgart.
Frankfurt a./M. und seine Bauten.
Effenwein, Kunstdenkmale Arafau's.
Schmidt, Naturzeichnen.
Dwen, Jones, Alhambra.

- [58239]² **Fratelli Treves** in Bologna:
Alles Erschienene von:
Jahresb. über d. Leistungen und Fortschr.
a. dem Gebiete d. Ophthalmologie, v. Nagel.
Beiträge z. patholog. Anatomie u. allgem.
Pathol., v. Ziegler.
Jahresbericht über die Fortschr. in der
Lehre v. d. pathogenen Mikroorganismen,
v. Baumgarten.
- [58240]² **J. Deubner** in Riga:
*1 Baum, Schloß Stern b. Prag.
*1 Schloß Stern. Wien 1879.
- [58241] **Emil Strauss**, Sort. u. Antiquariat
in Bonn:
*Gesenius, hebräisches Handwörterb. Aelt.
Aufl. Billig.
*Bock, Buch v. ges. u. kr. Menschen.
*Strippelmann, Petroleum-Industrie. 1878.
*Cretschmar, rhein. Civilrecht.
*Dünkelberg, Culturtechnik.
*Rechtssprüche d. Ober-Appellat.-Gerichts
zu Parchim. Bd. 1—6.
*Danz, W. A. F., de externa codicill. forma
commentatio. 1835.
*Voltaire, la pucelle d'Orléans 1789. 2 vols.
Dans quelques exempl. sur papier sont
insérés dix-huit gravures assez jolies,
mais trop libres, faites en Angleterre.
- [58242] **Johs. Fajbender** in Elberfeld:
1 Reclam, Leib des Menschen.
1 Schwabe, Therapie.
Span. Wörterbücher.
Zensen, B., Augen der Seele.
— Die Heiligen von Amoltern.
— drei Sonnen.
— Unter heißerer Sonne.
Bock, Buch vom ges. u. kr. Menschen.
Ennemoser, zur mesmerischen Praxis.
Jugendchr. v. Horn, Mieris, Frey, Hoff-
mann u.
Georges, lat.-deutsches Handwörterbuch.
- [58243]¹ **Gropius'sche** Buchhdlg. in Berlin:
Des Ingenieurs Taschenbuch. Hrsg. v. d.
»Hütte«. 13. Aufl. Mehrere Exple.
- [58244]¹ **Buchner'sche** Buchhandlg. in Bam-
berg:
*Allgem. Gesch. in Einzeldarstellgn., hrsg.
v. Oncken. Soweit erschienen.
*Zeitschrift für Instrumentenkunde. Red.
v. Westphal. Jahrg. 1—7.
Angebote nur direkt.
- [58245] **Gustav Foek** in Leipzig:
*Seyffert, Palaestra Ciceroniana. 8. Aufl.
*Fischer, (Kuno), Kant u. s. Lehre.
*Krause, Anl. z. Kalk-Sand-Baukunst.
*Kruschke, üb. künstl. Steine etc.
Bleek, Einl. ins Alte Testament.
Postel, Bibelkunde. 6. od. 7. Aufl.
*Scherer, Literaturgeschichte.
*Windscheid, Pandekten.
*Melancthonis schola privata.
*Schlager, Wiener Skizzen a. d. Mittel-
alter. 1839.
- [58246] **Heinrich Matthes** in Leipzig:
Schwarze, Commentar z. Strafgesetzbuch.
Wächter, Pandekten.
Bleek, Einleitung in d. Alte Testament. 4.
Aufl.
- [58247] **K. F. Kochler's Antiquarium** in
Leipzig:
Schwan, Abbild. d. Ritterorden. Mannh.
1791.
Klencke, Hauslexikon.
Bäumlein, Untersuch. über griech. Par-
tikeln.
Baumgartner, Goethes Jugend.
Pozzo, Perspectiva pictorum. Augsb. 1708
—1711.
Bischoff, deutsch-zigeun. Wörterbuch.
Neues Testament, englisch-deutsch (parallel).
- [58248] **R. Hertzberg's** Buchh. in Berlin:
Kaysers Bücherlexikon.
Hinrichs' fünfjähriger Büchercatalog nebst
Repertorien.
— halbjähriges Bücherverzeichniss. 1886
u. folg.
Lorenz, Catalogue général de la librairie
française.
Graesse, Trésor de livres rares.
Brunet, Manuel du libraire.
Panzer, Annalen der älteren deutschen Lit-
teratur.
- [58249] **F. Vandwitz** in Nürnberg:
1 Vollständige Geschichte der Artillerie.
1 Generalstabswerk 1866.
- [58250] **Diehl's** Sort. in Darmstadt:
1 Solms, Strafrecht u. Strafprozeß.
- [58251] **C. Winters** Buchhandlung in Chemnitz:
Deutsche Rundschau für Geographie und
Statistik. Jahrg. 1—10. (Wien.)
Generalstabswerk Krieg 1870/71. Geb.
- [58252] **Oscar Praetorius** in Kreuzburg
(D.-Schl.):
*Nowak, Lehrbuch der Hygiene. 2. Aufl.
- [58253] **H. R. Mecklenburg** in Berlin C. 2:
*Busch-Album.
Klencke, Stottern.
Ueber Land und Meer. 8°. Oktober 1887
—1888.
Hiltl, Krieg 1870/71. II—IV.
Buch der Erfindungen. III u. folg. Origbd.
Reissmann, Musikgesch. III.
Meyers Konv.-Lex. 4. Aufl. Origbd.
Bernhard, bibl. Concordanz.
- [58254] **Keppel & Müller** in Wiesbaden:
*Hildebrandts Aquarelle.
*Rich, Wörterbuch des klass. Alterthums.
Paris 1862.
*Dorow, Reminiscenzen an Goethes M.
*Ebers und Rahlert, Briefe v. Goethe.
*Briefe der Frau Rath an ihre lieben
Enkelkinder. Leipzig 1855.
*Ministerialbl. f. d. innere Verwaltg. Jahrg.
1865, 70, 73 u. 74.
- [58255] **Fr. Cruse's** Buchhdlg. u. Antiq. (Ost
& Georg) in Hannover:
*Cremer, bibl.-theol. Wörterbuch.
- [58256] **Bibliographisches Institut** in Leipzig:
1 Generalstabswerk, Krieg 1870/71. Voll-
ständig mit allen Beilagen.
- [58257] **J. Marx & Comp.** in Breslau:
*Dächsel, Agenda.
*Burkhardt-Grundemann, II. Missionsbiblio-
thek. 2. Aufl.
*Lotheissen, franz. Literaturgesch. 4 Bde.
Geb.
- [58258] **G. L. Walther** in Jena:
*Schwegler, Gesch. d. Philosophie im Umriss.
*Volkmann, Lehrbuch der Psychologie.
3.—5. Aufl.
*Orbal, emp. Psychologie.
*Gegenbaur, Lehrbuch der Anatomie.
2.—3. Aufl.
*Dühring, Cursus der Philosophie.
*— Erfass der Religion d. Vollkommeneres.
*— Cursus der Nationalökonomie.
*Kohtrausch, Leitfaden der prakt. Physik.
*Holtmann, Einleitung ins N. T.
*Wilke-Grimm, Clavis Novi Test. Ed. 3.
- [58259] **B. v. Lindenau** in Pulsnitz:
Reuter, Olle Kamellen. 1—VII. V.-A.
Brosch.
Rosegger, Schriften. Brosch.
- [58260] **Rud. Silkrodt's** Buchhandlg. (Alfred
Silbermann) in Essen a. d. Ruhr:
Entscheidungen des Reichs-Ober-Handels-
gerichts. Soweit erschienen.
Rehbein, Entscheidungen des Ober-Tribu-
nals. Bd. 1. 2.
- [58261] **Ch. Garms'sche** Buchhandlg. in Dort-
mund:
Droyßen, hist. Handatlas.
- [58262] **C. Dabertow's** Sort. in Wien VII.:
Dantes Komödie, v. Philalethes.
Calderons Werke (Schauspiele u. geistliche
Festspiele). Deutsch.
Rousseau, Oeuvres compl.
Hugo, V., Oeuvres. (Einzelnes.)
Bulwer, England und die Engländer.
Griech. u. röm. Klassiker in guten deutschen
Uebersetzungen. (Kompl. u. Einzelnes.)
- [58263] **Emil Gründel** in Leipzig:
Archiv für Spielwaaren-Industrie. Soweit
erschieden.
Wegweiser für Spielwaaren-Industrie.
- [58264] **Hans Sadarath** in Dresden:
Annalen des kgl. Sächs. Ober-Appell-
gerichts.
Leudart, Parasiten.
- [58265] **Lucas Gräfe** in Hamburg:
1 Gesenius, der Prophet Jesajas. I. Ueber-
setzung.
1 Migne, Patrologie grecque. (Texte grec
et traduction latine.) 166 vols.
1 Kennedy, Anna Ros. Deutsch.
1 Stenograph. Berichte des Reichstages
1875, 1876.
1 The British Association for the advan-
cement of science. Report of the Mee-
ting 10.
- [58266] **Ed. Liesegang's** Verlag in Düssel-
dorf:
Cremer, bibl. Concordanz N. T.
- [58267] **Viktor Zimmer** in Breslau:
1 Vogel, chronolog. Raupenkalender. 1851.
- [58268] **W. Langewiesche's** Buch- u. Kunst-
hdlg. (A. Graepel) in Barmen:
*Thieme, engl. Wörterbuch.
*Voigt, Lehrb. d. Weberei.
*Ranke, ges. Werke.
- [58269] **Eifenschmidt's** Buch- u. Landkarten
hdlg. in Berlin:
1 Generalstabswerk 1866. Geb.
1 — 1870/71. Geb.

- [58270] **Alfred Lorentz** in Leipzig:
Bredenkamp, Prophet Jesaias.
Krabbe, Lehre von der Sünde.
Oehler, Theologie d. A. T.
Pichler, Trennung zwischen Orient u. Occident.
Stahl, evangel. Katholicität. 1857.
Tholuck, Lehre v. d. Sünde. Neueste Aufl.
Thomas Aquinas, Summa totius theologiae. 1869.
Thomas Aquinas, Summa catholicae fidei contra gentiles.
Weiss, bibl. Theologie. 4. Aufl.
Schömann, griech. Alterthümer. 2 Bde. Neueste Aufl.
Voigt, G., Wiederbelebung d. klass. Alterthums. 2. Aufl.
Lotze, Mikrokosmos.
Jannarakis, neugriech. Handwörterbuch.
Rangabé u. Sanders, neugriech. Litteratur.
Förster, Geschichte d. italien. Kunst.
Grimm, Michelangelo.
— Leben Raffaels.
Guhl, Künstlerbriefe. 2. Aufl. 1880.
Hanslick, vom musikalisch Schönen.
Kugler, Gesch. d. Malerei. 3. Aufl.
Texier, Ch., a. P. Pullan, Byzantine architect. 1864.
Waagen, niederländ. Malerschulen.
Fallmerayer, Kaiserreich Trapezunt.
Hergenröther, Photius. 3 Bde.
Hildebrandt, Reise um die Erde.
Hillebrandt, Zeiten, Völker und Menschen.
Kugler, Handbuch der Kreuzzüge.
Maslatri, Histoire de l'île de Cypre.
Oster, Anna Komnena. 3 Bde.
Prutz, Kulturgesch. d. Kreuzzüge.
Ratzel, Völkerkunde. 3 Bde.
Rigler, Türkei und ihre Bewohner.
Sauli, Hist. degli Genovese in Galata.
Schweiger-Lerchenfeld, Armenien.
Sybel, Gesch. d. 1. Kreuzzugs.
Tafel u. Thomas, Urkundenbuch zur ält. Gesch. Venedigs. Bd. 4 u. 5.
Ubicini, Lettres sur la Turquie. 2 vols. 1853, 54.
Vambéry, Reise in Mittelasien.
— Türkenvolk.
Calvo, Droit international.
Corpus juris civilis, ed. Krüger et Mommsen.
Dernburg, Pandekten.
Hahn, Kommentar zum Handelsgesetzbuch. 3. Aufl.
Hammer-Purgstall, d. osman. Reichs Staatsverfassung.
— Brussa.
— Comm. de Byzant. hist. script. 1825.
— Länderverwaltung u. d. Chalifate. 1835.
Heumann, Handlexikon d. röm. Rechtsquellen.
Ihering, Kampf ums Recht.
Krüger-Mommsen-Studemund, Coll. libr. autejust.
Savigny, Gesch. d. röm. Rechts im Mittelalter. 2. Aufl.
Stahl, F. J., Reden. 1862.
Tornauw, Eigenthumsrecht n. moslemit. Recht.
Zachariae v. Lingenthal, Gesch. d. röm. Rechts.
- Duhamel, analyt. Mechanik, dtsh. 2. Aufl.
Serret-Harnack, Differential- und Integral-Rechnung.
Hager, Handb. d. pharmac. Praxis.
Grauvogl, Lehrbuch d. Homöopathie.
Heitzmann, Anatomie.
Wolzendorff, klein. Chirurgie.
- [58271] **Paul Schettlers Erben** in Cöthen (Anhalt):
I Corpus juris civilis.
I. Institutiones, ed. Krüger. Digesta, ed. Mommsen.
II. Codex Justinianus, ed. Krüger.
- [58272] **E. F. Thienemann** in Gotha:
1 Sachs.-V., franz. Wörterb. Gr. Ausg. 2 Bde. Geb.
- [58273] **Arnoldische Buchhandlung** in Leipzig:
Lappenberg, ehemal. Umfang u. alte Geschichte Helgolands. 1830.
Hallier, Nordseestudien. 1863.
Wiebel, die Insel Helgoland. 1848; sowie „Helgolandica“ überhaupt.
- [58274] **Bernard Quaritch** in London:
Medicinisch, Chymisch, und Alchemistisches Oraculum. Ulm 1772.
Erichson, Schaum und Kraatz, Naturgeschichte der Insekten Deutschlands. Coleoptera. I. Band. 2. Hälfte. Bogen 10 und folg. bis Schluss des Bandes.
Schumachers astronomische Nachrichten. Nr. 1153—60, 1169—71, 1183—86, 1192 (1859), 1244 (1860), 1369 (1862), 1427 (1863), 1478—80 (1864), 1492—93 (1865), 1568 (1866), 1587—91 (1866), Titel und Register zu Band 69 (1867), 1722 (1868), 1761 (1869), 1976 (1874), 2009 (1874) und 2032 (1875).
- [58275] **H. Loescher's Antiquariat** (Carl Clausen) in Turin:
Staël, Réflexions sur le suicide.
Saalfeld, allgem. Colonialgeschichte.
Archiv f. Literaturgesch., v. Schnorr.
Hartmann, helvet. Ichthyologie.
Catal. of oriental coins in the Brit. Mus. I—III.
Matthiae, Grammaire grecque.
Aesopicae fabulae, gr. lat. 1809.
Gelegenheit des Herzogt. Savoyen.
Ahlfeld, Missbildgn. d. Menschen.
Antologia nuova ital. 1866—71. Auch einzelne Jahrgge.
- [58276] **P. A. Sang** in Asten:
Ueber Bronzelegirungen und ihre Verwendungen.
- [58277] **Schmitz & Olbertz** in Düsseldorf:
Samarow, Saxoborussen. (Leihbibl.)
- [58278] **F. Oehlmann** in Dresden:
Kalkbrenner, Organisation. Hannover 1884.
Herzog Ernst II., Aus meinem Leben.
Schilling, Naturgeschichte. IIIa.
- [58279] **L. Rosenthal's Antiquariat** in München:
Meyers Konversations-Lexikon. 3. Aufl. Orig.-Bd. Neu.
Colgan, Acta Sanctorum Scotiae. 2 Bde. Auch einzeln.
- [58280] **L. Auer** in Donauwörth:
Leonardo de Porto Maurizio, Missionspredigten.
Blätter, histor.-polit. Bd. 17.
Falckenstein, Antiquitates Nordgav. im Hochstift Eichstätt. 1733.
Rosenthal, Meisterschaftssystem: Lat. Chrysostomus, ed. Migne.
Cornaro, Mässigkeit.
Alles über Onanie.
- [58281] **G. B. Aderholz's Buchhdlg.** in Breslau:
*Allioli, hlg. Schrift 8°. 1860. Bd. 2.
*Böhmer, Fontes rerum Germ. 4 vol.
*Bourdalone-Singel, Stäg. geistl. Einsamkeit 2c. Augsb. 1840.
*Fettingen, Apologie. II. 1.
*Nidel, röm. Meßbuch. Mit allen Nachträgen.
*Nidel-Good, geheiligtes Kirchenjahr 2c. Mainz.
*Pesch, Weltrathsel. (Fr., Herder.)
*Scherer, Prediger-Bibl. 8 Bde. Kpft.
*Speil, Exhorten f. Klosterfrauen.
*Steiner, Kanzelvorträge. Wien 1827—43.
- [58282] **Karl Siegmund** in Berlin W. 41 Rauerstr. 68:
*Schinz, Säugethiere, Amphibien, Fische. Bibel, v. de Wette.
*Sanders, großes deutsches Wörterbuch.
*Weigand, großes deutsches Wörterbuch.
*Koberstein, Litteraturgeschichte.
*Bartsch, Chrestomathie. Nur 5. Aufl.
Tobler, Golgatha.
Licht mehr Licht.
*Flügel, (nur) engl.-deutsches Lexikon.
Meyers Konv.-Lexikon. 3. Aufl. 21 Bde.
Meyer, Gesch. d. Orients. I.
Kants Werke, v. Rosenkranz.
Nl. holländ.-deutsches Wörterbuch.
Nl. dänisch-deutsches Wörterbuch.
Bau-Handbuch. Viefg. 5.
*Pfaff, Astrologie. 1816.
- [58283] **W. Weber** in Berlin:
Müller, Zendstudien. I. II.
Stredfuß, über die preuß. Städteordnung. 1828.
Meyer, die deutschen Städte. 1873.
Richter, Selbstverwaltung. Berlin 1878.
Stolz, Gemeindeverfassungen.
Stadelmann, die bayer. Gemeindeverfassg. Gemeindegesetz v. 5. März 1862 Wien.
Schwanebach, die russ. Städteordnung. 1874.
Erf, der alte Fritz im Volksliede.
Götting. histor. Magazin, von Meiners und Spittler. Bd. 1. Hannover 1787.
Mirabeau, de la monarchie pruss.
Kerner, Gedichte.
Fischer, J. G., Gedichte.
Zimmermanns Werke.
Bürger, Galerie Suermondt. Brux. 1860.
Luthers Bibelübersetzung, von Bindseil und Niemeyer.
- [58284] **A. Bender** in Mannheim:
*Hamerling, Homunculus.
*List, System d. polit. Oekonomie.
*Ranke, Weltgeschichte.

[58285] **Alfred Lorentz** in Leipzig:
 Besser, Schriften, v. König. 1732.
 Harnack, Dogmengeschichte. 2 Bde.
 Hausrath, Apostel Paulus.
 Lange, Bibelwerk: N. T.
 Leuckfeld, Historia Heshusiana. 1716.
 Oehler, Theologie d. A. T.
 Pfeleiderer, Urchristenthum. 1887.
 Schmid, bibl. Theol. d. N. T. 5. Aufl.
 Weizsäcker, apost. Zeitalter.
 Trapp, Versuch d. Pädag. 1780.
 Bücheler, lat. Deklination.
 Tertullian, Opera, ed. Oehler. Ed. min. 1854.
 Leibniz, philosoph. Schriften, v. Gerhardt.
 Neidhardt v. Raenthal, v. Haupt.
 Ueberweg, Grundr. d. Geschichte d. Philos. 4. Aufl.
 Select papyri in the hieratic character from the Brit. Mus. Bd. 1. 2.
 Wolfram v. Eschenbach, l'arcival, v. Lachmann. 4. Aufl.
 Bauhandbuch, deutsches.
 Froriep, Anat. f. Künstler.
 Casanova, Mémoires.
 Goethes Werke. (B., Hempel.) Gutes Explr.
 Schillers Werke. (B., Hempel).
 Stahr, röm. Kaiserfrauen.
 Duruy, Histoire de France.
 Heigel, deutsche Könige u. Kaiser. 1880.
 Onckens allgem. Geschichte. Mögl. brosch.
 Peschek, böhm. Exulanten in Sachsen.
 Platner, Rom. Bd. III. 2. 3. Abtheilg. u. Bildertafel II.
 Rümelin, Reden u. Aufsätze. Bd. 2.
 Weisse, Topographie v. Hohnstein. 1729.
 Blanc, Organist. du travail.
 Dernburg, Pandekten.
 Gerber, deutsches Privatrecht. 12. Aufl.
 Huschke, Jurisprud. antejustin.
 Koch, Landrecht. Bd. 3. 1878.
 Puchelt, deutsche Handelsgesetze m. Komm.
 Quaritsch, Institutionen.
 Schmollers Jahrbücher. Neue Folge. Jahrg. 1.
 Volkmann, Bromberger Polizeigesetze.
 Hankel, proj. Geometrie.
 Russ, fremdländische Stubenvögel.
 Albert, Lehrbuch d. Chirurgie. 3. Aufl.
 Bönninghausen, therap. Taschenbuch.
 Butzer, Zahnheilkunde.
 Braune, anatom. Atlas. Kl. Ausg.
 Heinigke, homöop. Arzneiwirkungsl. 1880.
 Heitzmann, Anatomie d. Menschen. 2. od. 3. A.
 Hyrtl, Zergliederungskunst.
 Lehrbuch d. homöop. Therapie. 3. Aufl. 2 Bde.
 Martin, Frauenkrankheiten.
 Wolzendorff, kl. Chirurgie. Geb.

[58286] **J. Kührtmann's** Buchhdlg. (Gustav Winter) in Bremen:
 *1 Nolte, fünfzig Jahre in beiden Hemisphären. Hamburg 1854.

[58287] **S. M. Sauerlaender's** Sortiment in Karau:
 1 Bscholke, Julius von Sassen. Schauspiel. 1798.
 Fünfundfünfzigster Jahraang.

[58288] **A. Graff** in Braunschweig:
 *Bratuschek, german. Göttersagen.
 *Börners Medicinalkalender 1887 oder 1888.
 *Corvin u. S., illustrierte Weltgeschichte. 2. Aufl. Bfg. 1, 72—75, 80, 82, 84, 89, 90, 108—142.
 *Bilmorin, Blumengärtnerei.
 *Herrig, Brit. class. authors.
 *Madvig, gr. lat. Sprachlehre. 3. Aufl.
 *Krüger, außf. griech. Grammatik.
 *Spilleke, die höhere Bürgerschule.
 *Wieje, das Leben Spillekes.

[58289] **C. S. Beck's** Buchhdlg. in Nördlingen:
 *1 Humolt, Sittenlehre. Alte Ausg. 6 Bde. in Fol.
 *1 Zur Advent-, 3. Epiphaniens-, 3. Osterzeit u. Erbauungsbuch. Berlin 1871, v. Decker.
 *1 Bazar 1887.
 *1 Bachofen, Mutterrecht. Mit oder ohne Tafeln.
 *1 Junf, des Christen Glaube u. Wandel. Predigten. 2. Aufl. Würzb. 1885.

Kataloge.

Grosse Kölner Bücher-Auktion.

[58290] Die nachgelassenen Bibliotheken der Herren Pfarrer Dechant Jönen, Musik-Direktor Knappe, Pfarrer Neuss, Dr. theol. Professor Scheeben, Oberlehrer Dr. Tönnies etc., reichhaltig in allen Gebieten der Wissenschaft, kommen am 12. November bis 3. Dezember im neuerbauten Auktions-Lokale, Breitestrasse 125—127 zur Versteigerung. Kataloge (6214 Nummern) bitte ich bei Bedarf zu verlangen.
J. M. Heberle (H. Lempertz' Söhne) in Köln.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[58291] **Umgehend zurück**
 erbitte alle zur Remission berechtigten Exemplare von
Kirchhoff, Merkbüchlein für Turner, da es mir an Exemplaren zur Erledigung fester Bestellungen fehlt.
 Straßund. **W. Bergholz.**

[58292] **Umgehend zurück**
 erbitte alle nicht abgesetzten Exemplare von
Dreger, die Berufswahl im Staatsdienste. 2. Aufl. 1 M 80 S netto.
Traut, Do you speak English? 11. Aufl. 80 S netto.
 Leipzig. **G. V. Koch's Verlag** (3. Seingbusch).

Umgehend

[58293] erbitte zurück alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von
Dr. P. Börners Reichs-Medicinal-Kalender für 1889.
 Leipzig, 31. Oktober 1888.
Georg Thieme.

[58294] Nachdem wir die beiden Schriften:
Anleitung zum Photographiren. 6. Aufl. 1 M ord.
Burton, ABC der modernen Photographie. 3. Aufl. 1 M 50 S ord.
 zu wiederholten Malen, sowohl in diesem Blatte als auch direkt zurück erbeten haben, erklären wir hiermit ausdrücklich, daß wir nach dem von uns früher schon angegebenen Termine (12. November d. J.) kein Exemplar mehr zurücknehmen. Wir haben unserem Herrn Kommissionär diesbezügliche Anweisung gegeben und werden uns event. auf diese Anzeige berufen.
 Düsseldorf, Ende Oktober 1888.
Ed. Viefegang's Verlag.

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Angebotene Stellen

[58295] Eine Buch- und Kunsthandlung einer großen Stadt Mitteldeutschlands sucht zum 1. November eine repräsentable Persönlichkeit mit geeigneten Sortimentskenntnissen und vorzüglichen Empfehlungen als ersten Gehilfen. Stellung dauernd. Gehalt den Leistungen entsprechend.
 Erfurt. **Carl Villaret.**

[58296] Gesucht wird baldigst für ein hiesiges mittleres Verlagsgeschäft ein tüchtiger jüngerer Gehilfe, flotter und sicherer Arbeiter, der schon Erfahrungen im Verlag besitzen muß. Gef. Angebote werden unter S. W. 40346 durch die Geschäftsstelle des B. B. erbeten.

[58297] Für meine Buch-, Musikalien- und Papierhandlung suche ich einen zweiten Gehilfen, dem vorzugsweise die Kunden-Expedition obliegen würde. Angenehmes Aeußere und gewandtes Benehmen Bedingung.
 Beuthen D. S. **Herrmann Freund.**

[58298] Für eine bedeutende rheinische Sortimentsbuchhandlung wird ein tüchtiger zweiter Gehilfe, der im modernen Antiquariat gründlich Bescheid weiß, zum sofortigen Antritt gesucht. Angebote mit Zeugnisabschriften werden durch Herrn F. Volkmar in Leipzig unter M. G. 26 erbeten.

[58299] Für meine Buch- u. Musikalienhandlung suche zum baldigen Antritt einen jüngeren Gehilfen. Kenntnis der polnischen Sprache Bedingung.
 Angebote bitte direkt.
 Krakau, im November 1888.
S. A. Arzejanobsky.

[58300] Zum 1. Januar wird in unserm Sortimentsgeschäft die erste Gehilfenstelle frei. Wir suchen dafür einen erfahrenen Mann mit guten Sortimentskenntnissen, der gewandt korrespondieren kann und ein durchaus zuverlässiger schneller Arbeiter sein muß. Kenntnis der Berliner Verhältnisse sehr erwünscht. Gef. Bewerbungen bitten wir Abschrift der Zeugnisse beizufügen.
 Berlin, 64 Unt. d. Linden.
Puttkammer & Mühlbrecht.

[58301] Zu baldigem Antritt suche ich einen tüchtigen, an sicheres u. schnelles Arbeiten gewöhnten Gehilfen. — Erwünscht Kenntnis der evangelischen Litteratur.
 In jeder Beziehung empfehlenswerte Herren wollen mir Offerten mit Angabe der Gehaltsansprüche unter Beifügung der Zeugnisse, in Abschrift, sowie der Photographie einreichen.
 Berlin W., Königin Augusta-Str. No. 3.
Sugo Kother, Theolog. Buchhandlung.

[58302] Zur selbständ. Leitung e. hies. Sortiments wird e. energischer junger Herr mit guten Kenntnissen und feinen Manieren sofort oder per 15. d. M. gesucht. Kautions 3000 M. Gef. Zuschr. unter Z. Z. N. 40421 an die Geschäftsstelle d. B. B.

[58303] Berliner modernes Antiquariat sucht zum 1. Jan. 1889 Gehilfen. Bedingungen: Christ, genaue Kenntnis d. Vertriebs d. modernen Antiq., selbständiger und flotter Arbeiter. Angebote mit Zeugnissen und Gehalts-Ansprüchen unter B. O. B. 40506 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

[58304] Für ein in einer Provinzialstadt Preussens befindliches Verlagsgeschäft mit Zeitungsverlag wird ein tüchtiger Gehilfe gesucht. Betreffender muß gegebenen Falls den Chef vertreten können, und ist es deshalb unbedingt notwendig, daß er bereits im Zeitungsfach gearbeitet hat, mit dem Inseratenwesen und Buchführung vollständig vertraut ist und schnell und sicher Korrekturen lesen kann.

Anerbieten mit Beifügung von Zeugnisabschriften und Angabe des bisher bezogenen Gehaltes unter Ziffer A. G. 38 nimmt Rudolph Hartmann in Leipzig entgegen.

[58305] Wir suchen zu baldigem Antritt einen gut empfangenen jungen Mann als Lehrling oder Volontär. Photogr. erwünscht.

Sitz'sche Buch- u. Kunsthdlg. in Chur (Schweiz).

[58306] In meiner Sortiment- und Antiquariats-Buchhandlung ist eine Lehrlingsstelle gegen steigende monatliche Vergütung zu besetzen. Eventuell auch als Volontär.

Berlin. Paul Lehmann.

Gesuchte Stellen.

[58307] Zu sofort suche ich für einen jungen Mann, der die Lehre bei mir beendet, eine passende Stelle

Neustrelitz. Robert Jacoby.

[58308] Kontoristin mit guter Handschrift, im Zeitungswesen vertraut, sucht in Berlin Stellung in einem Bureau. Gef. Anerbieten erb. u. W. M. 22 Postamt 57, Berlin.

[58309] Ein junger Mann, mit den Verlagsarbeiten, doppelter Buchführung, Korrespondenz, Zeitungs- und Inseratenwesen, sowie den einschlägigen Druckereiarbeiten aufs eingehendste vertraut, sucht zum 1. Januar, gestützt auf gute Zeugnisse, entsprechende dauernde, möglichst selbstständige Stellung. Gef. Angebote unter T. R. 15 an Herrn F. Goldmar in Leipzig höflichst erbeten.

[58310] Für einen tüchtigen, strebsamen, militärfreien Gehilfen mit guten Zeugnissen, welcher mit allen im Buchhandel vorkommenden Arbeiten völlig vertraut ist und mir als fleissiger Mitarbeiter bestens empfohlen wird, suche ich Stellung. Ansprüche bescheiden. Antritt eventuell bald. — Anerbieten unter S. W. # 28 erbeten.

Leipzig. L. Fernau.

[58311] Für einen jungen Mann, der zwei Jahre als Lehrling und ein Jahr als Gehilfe in unserm Hause thätig war und den wir aufs angelegentlichste empfehlen können, suchen wir zum 1. Januar event. früher, anderweitige Stellung. — Derselbe würde auch einen instruktiven Posten in einer Verlagsbuchhandlung oder auf der Redaktion einer Zeitschrift antreten.

Frankfurt a. M. Joseph Vaer & Co.

[58312] Ein jung. Mann, mit Buchführung vertraut, zuletzt 4 Jahre in einer größeren Buchhandlung mit Bibliothek thätig, sucht, gestützt auf gute Zeugn. bei bescheid. Anspr. bald Stellung. Gef. Anerb. unt. A. H. # 40153 an die Geschäftsst. d. B.-B.

[58312a] Für sofort sucht ein junger Gehilfe, vollständig vertraut mit dem Verlag, Sortiment und Nebenbranchen des Buchhandels, Stellung. Gef. Angebote an Bogler & Klein in Landsberg a/W.

[58313] Ein junger Mann mit Einjähr.-Zeugnis, Sohn eines Postsekretärs, wünscht sogleich in eine Sortiments-Buchhandlung mit Nebenzweigen einzutreten. Freie Kost und Logis im Hause des Prinzipals erwünscht, event. gegen Vergütung. Anerbietungen nimmt Felix Appun's Buchhandlung (Ernst Reiter) Crossen a. D. entgegen.

Bermischte Anzeigen.

[58314] Für unsern Verlag befindet sich in Vorbereitung: eine Zusammenstellung von an die

Damen des katholischen Adels in Deutschland

gerichteten Adressen.

Dieselben sind, wie alle unsere Adressen (den vollständigen Namen, Titulatur, Ort, letzte Post bez. Bezeichnung des Staates zc. enthaltend), in der äußerst praktischen und handlichen Form auf gummierten und perforierten Streifen zum Aufkleben auf Kouverts, Kreuzbänder zc. eingerichtet.

Firmen, welche dieses vorzügliche Adressenmaterial zur Versendung von (besonders Weihnachts-)Offerten resp. Preiskouranten über, für die katholische Damenwelt geeignete Erzeugnisse zu erwerben wünschen, bitten wir, sich mit uns direkt in Verkehr zu setzen.

Bei dieser Gelegenheit bringen wir die unlängst in neuer revidierter Auflage erschienenen:

ca. 26500 Adressen des hohen Adels, freiherrl., gräfl. Häuser zc. in Deutschland.

Preis 275 M ord. mit 25% Rabatt, in Erinnerung.

Wir garantieren für die Richtigkeit aller von uns bezogenen Adressen und vergüten für jede unbestellbare Adresse 3 M unter den in unserm Prospekt mit Katalog bekannt gegebenen Bedingungen.

Derselbe steht auf Verlangen zu Diensten. Leipzig, 26. Oktober 1888.

Internation. Adressen-Verlags-Anstalt und Verlagshandlung. E. Herm. Serbe.

[58315]

FABRIK und LAGER

aller Lehrmittel

für Schule und Haus, sowie belehrender und unterhaltender Spiele, Apparate, Maschinen, ferner Beschäftigungsmaterialien für alle Altersstufen in gediegener Ausführung.

DEUTSCHE LEHRMITTEL-ANSTALT

Franz Heinr. Klodt, Frankfurt a. M.

Illustr. Katalog ohne Kosten.

VERLAG der dreibaren STERNKARTE ord. 1.25, no. 9.84 u. 13/12 transparent ord. 1.60, no. 1.20 u. 13/12 mit Belvedere-Druckerei! Bei jährl. Umsatz f. 100 M 5% Extra-Rabatt.

Fr. Aug. Eupel Hofbuchdruckerei

[58317] **Sondershausen.** Bedeut. Schriften mat! Kulante Zahlungsab! Ausgezeich. Druck. Kalkulat. u. Probefol. gratis u. frko! Billige Preise.

Echte Eisen-Gallus-Tinte liefert

[58318] Paul Strebel's Tintenfabrik in Gera.

Fr. Aug. Grossmann in Leipzig. Mustersortimente

zu Grosspreisen.

- [58319] netto bar. M 5
- Oeldruckbilder.** Sort zu 6, 10, 15, 30 u. 50. 00
 - Photogr. Glas-Emailbilder,** 12 St. 9. 30
 - Photographie- u. Bilderrahmen:**
 - 36 Stück Visitrahmen 7. 10
 - 24 „ Cabinetrahmen 17. 60
 - 9 „ Moraständ., Vis. u. Cab. 3. 55
 - 10 „ ovale schwarze Bilderr. . . 10. 20
 - Notizbücher,** 39 Stück 11. 00
 - Agenda,** 3 Stück 1. 55
 - Brieftaschen,** 7 Stück 6. 10
 - Schreibe-Album,** 11 St. M 9 10; 13 St. 10. 85
 - Poesie-Album,** 4 St. M 8. 55; 10 St. 16. 75
 - Skizzen-Bücher,** 3 Stück 3. 75
 - Stahlfedern,** 106 Stück 0 90
 - do. 33 billige Sorten (auf Karte) 0. 20
 - Federhalter,** 27 Stück 2. 00
 - Bleistiftfabrikate,** 33 St. auf Musterkarte 1. 75
 - do. 10 St. amerik. Eagle-Stifte 0. 70
 - Gummi (Natur- u. Radirg. etc.)** 10 St. 1. 20
 - Gummiringe u. Gummibänder,** 14 St. 0. 70
 - Bilderbücher,** 27 St. M 8. 60; 59 St. 12. 25
 - Spiele f. Kinder u. Gesellsch.,** 38 St. 33. 65
 - Abziehbilder** M 8. 95; grösseres Sort. 19. 05
 - Papier pelé** zu M 5. 00; 8. 50 u. 14. 50.
 - Chromolithographien,** 206 Stück . . 11. 80
 - Gratulations- u. Visitenkarten:**
 - 75 Stück (Auswahl) 7. 60
 - do. do. 60 Stück (Neuheiten) 6. 25
 - Patenbriefe,** 18 St. M 5. 00; 29 Stück 10. 40
 - Briefbogen,** verzierte, 67 St. M 5. 35; 217 Stück 21. 80
 - Papeterieen,** gefüllt, 12 St. M 6 25; 42 Stück 24. 10
 - Reliefs (Stammbuchblättchen),** 15 Bl. M 1. 45; 30 Blatt 3. 40; 100 Blatt 6. 00
 - Schreibbuch-Umschläge,** 11 Stück . 1. 40
 - Lampenschirme u. -Schleier,** 25 St 11. 85
 - do. (12 Stück flachliegende) 5. 50
 - do. (8 Stück faltig) 4. 50
 - Buchschilder,** 20 Stück gratis
 - Heiligen-Chromos,** 220 St. M 7. 00; 672 Stück 21. 20
 - do. — Karten, 42 St. M 6. 20; 167 St. 10. 75
 - do. — Reliefs, 33 Blatt 5. 75
 - do. — Briefbogen, 25 Stück 3. 00
 - Heftzwecken (Reissbrettstifte) u. Heft-haken 0. 15**
 - Tuschkasten,** 17 Stück 9. 90
 - do. 20 St. (inkl. 3 ff. m. techn. Tuschen) 17. 40
 - do. 22 „ („ „ „ „ „ u. 2 Chatullen) 26. 90
 - Tusche,** schwarze, echt chines., 6 St. 3. 90
 - Wischer,** 12 Stück 1. 30
 - Federkasten,** 20 Stück 5. 20
 - Kupferschablonen-Kästchen etc.** . . 12. 30
 - Thermometer,** 7 Stück 10. 15
 - Schraub-Bleistifte,** 17 St. 5. 40
 - do. ff. vergold. Alum., 5 Stück 11. 45
 - Reservestifte** zu Crayons, 7 Etuis . 2. 95
 - Schreibgarnituren,** 6 Etuis 3. 90
 - Christbaumschmuck** M 11. 45; grösseres Sortiment 26. 70
 - Patentbuchstaben** M 7. 50; grösseres Sortiment 20. 10
 - Waren-Etiquetten** zum Aufkleben . 5. 00
 - do. mit Anhängeschm. 5. 40
 - Plakate** in Farbdruck über verschiedene der gangbarsten Schreibwaren 15 Stück à 5 M 0. 75
- ☞ Von andern Sachen, z. B. Photographie-Album, Lederwaren, Stereoskop-Apparaten, Schreib- u. Briefmappen, Waren-Etiquetten, Reisszeugen, Tuschen und Farben, Schreibzeugen, Tintenfüßern, Krystallsachen, Photographien jeden Genres etc. stelle ich mit Vergnügen gut gewählte Sortimente zusammen. — Grosspreise — ☞ Nebst Grosspreisliste. ☞ Bei Aufträgen von 50 M an 2% Skonto ☞
- Fr. Aug. Grossmann in Leipzig.**

[58320]

Daheim

offertiert scharfe Kupfer-

= Galvanos =

der in Jahrg. I—XXIV erschienenen Weihnachts- und Neujahrsbilder zum Preise von 10 s bar per □ cm.

Probe-Abzüge leihweise.

Leipzig.

Daheim-Expedition
(Belhagen & Klasing).

Louis Reinige in Leipzig,

Clichés-Agentur u. Kommiss.-Geschäft.

[58321]

Liefert Clichés jeder Art für Zeitschriften und Bücher und vermittelt die Herausgabe deutscher Werke in fremden Sprachen und umgekehrt.

Hält grosses Lager von illustrierten Werken der bedeutendsten französischen und anderer Firmen und ist stets in der Lage, geeignete Verlagsofferten zu machen.

Beste Referenzen stehen zu Diensten.

[58322] Weihnachts-Inserate

finden im

„Quellwasser fürs deutsche Haus“

wirkungsvollen Platz;

3 gesp. Zeile 25 s.

4500 Beilagen 30 Ab.

Georg Wigand in Leipzig.

Clichés von Weihnachtsbildern.

[58323]

Zur künstlerischen Ausstattung von

Weihnachts-Katalogen, Weihnachts-Circularen, Prospekten, Inseraten

u. u.

sowie insbesondere für

Weihnachts-Nummern
illustrierter Blätter

bringe ich meine Zusammenstellung geeigneter Clichés in empfehlende Erinnerung. Das Verzeichnis, aus welchem die näheren Bedingungen ersichtlich sind, umfasst 30 Bilder, Initiale, Bignetten u. s. w. weihnachtlichen Charakters von L. Richter, D. Pletsch, J. von Fühlich, P. Thumann, W. Claudius, F. Flinker u. a.

Ich offeriere dieses „Weihnachts-Clichés-Verzeichnis“ gratis und franko.

Leipzig, im Herbst 1888.

Alphons Dürr.

[58324]

Albert Frisch

in Berlin W., Lüchowstraße 66.

Kunstanstalt für Lichtdruck.

Besondere Leistungsfähigkeit: Illustrationen für Prachtwerke, wissenschaftliche, technische und kunstgewerbliche Verlagsartikel, Porträts u.

Getreueste Wiedergabe von Aquarellen und Pastellen in Farbenlichtdruck.

(Zahlreiche Anerkennungen erster Kritiker.)

[58325] Den Herren Geschäfts-Inhabern, die sich zur Ruhe zu setzen wünschen, wie den jüngeren Herren, die eine demnächstige Etablierung beabsichtigen, erlaube ich mir mein

Central-Bureau

für Vermittlung buchhändlerischer Geschäfts-An- und -Verkäufe

in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Die auch in letzterer Zeit durch mich wieder zu stande gekommenen zahlreichen Verkäufe, wie überhaupt der Erfolg und die steigende Inanspruchnahme meiner Vermittlung geben den besten Beweis von der auferordentlichen Zweckmäßigkeit meines auf den nachstehenden soliden Geschäftsprinzipien beruhenden Instituts:

diskreteste Behandlung der erteilten Aufträge, energische und sorgsame Handhabung derselben, gewissenhafte Wahrnehmung der Interessen der Auftraggeber.

Ich empfehle dasselbe daher der Benutzung aller Interessenten, denen es, dem direkten Verkehr gegenüber, die wesentlichsten Vorteile bietet.

Der Verkäufer ist durch dasselbe der peinlichen Notwendigkeit überhoben, sich und sein Geschäft zu exponieren, die internen Verhältnisse desselben der Öffentlichkeit preiszugeben und seine Firma durch oft wenig ernst gesinnte oder indiskrete Reflektenten in Mißkredit bringen zu lassen. — Die Gewissenhaftigkeit meiner Vermittlung giebt ihm die Sicherheit, daß sein Geschäft nur solchen Kauflustigen offeriert wird, die mit der reellen Absicht des Erwerbs die nötigen Mittel und Kenntnisse in ausreichendem Masse besitzen. Eine prompte Erledigung suche ich durch energische und sorgsame Förderung der Angelegenheit zu erzielen und durch Übernahme des umständlichsten und zeitraubendsten Teils der Korrespondenz die eigene Mühwaltung des Verkäufers möglichst zu beschränken.

Die Käufer ihrerseits haben die Gewissheit, daß ich bei der grossen Auswahl der mir zum Verkauf übergebenen Geschäfte jedem billigen Wunsche betreffs Umfang, Richtung, Lage etc. der zu erwerbenden Handlung Rechnung tragen kann, wie ihnen auch nur solche Offerten unterbreitet werden, die den fixierten Bedingungen thunlichst entsprechen. Auch ihnen bleibt dadurch jede unnütze Weitläufigkeit erspart.

Durch den umfangreichen Zusammenfluß von Angebot und Nachfrage habe ich Kenntnis sowohl von Verkaufsobjekten wie von Reflektenten, die, weil sie sich der öffentlichen Bewerbung entziehen, weder dem Käufer noch dem Verkäufer durch direkten Verkehr bekannt werden.

So ermöglicht diese centrale Vermittlung, die mir einen erweiterten Gesichtskreis verschafft, ein sicheres Verfahren und schnellere Erfolge. Und auch dieser Umstand, sowie der, daß gerade die Vermittlung besonders geeignet ist, die oft hervortretenden Gegensätze in den Ansichten zu mildern und auszugleichen, wird noch wesentlich ihre Benutzung empfehlen.

Allen, auch schwierigen Aufträgen gern und eifrigst gewidmet, ersuche ich, mir solche eventuell bald geneigtest zu überweisen.

Berlin W., Potsdamer Str. 122 c.

Elwin Staude, Verlags-Buchhandlung.

[58326] Kölling & Klappenbach in Chicago, Ill., ersuchen um umgehende direkte Zusendung aller innerhalb der letzten fünf Jahre erschienenen Verlagskataloge, Nachträge zu Verlagskatalogen etc.

[58327] Der Neudruck meines elegant ausgestatteten

Verlags-Katalogs

ist beendet. Ich stelle denselben Handlungen, welche sich für meinen Verlag verwenden, in angemessener Anzahl zur Verfügung und bitte zu verlangen.

Hochachtend

Leipzig, 1. November 1888.

G. A. Glogner.

Für Verlagshandlungen!

[58328]

R. Mickisch

(Firma: E. Mecklenburg),

Barsortiment, Verlags- u. Kommissionsgeschäft,

Berlin SW., Krausenstrasse 39,

gelegten im Centrum des buchhändl. Verkehrs (am Dönhofsplatz), empfiehlt sich den Herren Verlegern zur Uebernahme von Vertretungen und Auslieferungen zu annehmbarsten Bedingungen.

Carl Konegen, Verlags-Conto

[58329] in Wien I., Opernring 3,

empfiehlt sich zur Uebernahme von Verlags-Auslieferungen und Kommissionen am hiesigen Plage unter günstigen Bedingungen.

Referenzen:

Deutsches Verlagshaus (E. Dominik) in Berlin.

G. Langenscheidt'sche Verlagsbuchhandlung in Berlin.

J. Tempelky in Prag.

Bibliothek

des Buchhandlungs-Gehilfen-Vereins zu Leipzig.

[58330]

Die Bibliothek ist von jetzt ab im neuen Vereinslokale im

Deutschen Buchhändlerhaus,

Sitzungszimmer parterre, Ecke der Platostraße, jeden Freitag abend 8—9 Uhr zur Benutzung geöffnet. Ausleihungen an alle hiesigen Buchhändler kostenlos nach den Bestimmungen der Bibliotheksordnung. Lehrlinge haben einen Bürgschaftsschein ihres Lehrherrn beizubringen.

Der neue Katalog (15 Bogen stark) kann für 1 Ab bar vom 1. Bibliothekar bezogen werden.

Bestellungen auf Bücher sind bis Dienstag schriftlich an die Bibliothekare zu richten, wenn Gewünschtes am darauffolgenden Freitag abend mit Sicherheit zur Abholung bereit liegen soll.

Leipzig, 20. Oktober 1888.

Für den Vorstand:

Paul Mejer Schmidt,
i/Hause

Franz Wagner,
1. Bibliothekar.

Georg Larjen,
i/Firma

Graubner & Larjen,
2. Bibliothekar.

[58331] Verleger gesucht

für zwei originelle Werke, musikkritischen Inhaltes u. zw. eine Anthologie mit Beiträgen erster lebender Dichter, und ein Skizzenbuch „Dür und Moll“, enthaltend Novellen, Biographien u. — Verfasser ist Mitarbeiter erster Blätter und kann den Vertrieb thätig unterstützen. Honorar-Ansprüche mäßig. Geneigte Anträge unter „Musik“ 40348 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

[58332]

Achtung!

Budapest, 29. Oktober 1888.

Durch eine hiesige kleinere Verlagsgesellschaft wurde ein unberechtigter Nachdruck von „Kaiser Friedrichs Tagebuch“ veranstaltet und läßt ein Passus im Cirkular des betref. Verlegers die Folgerung zu, daß eine zweite Budapester Firma bei dem Unternehmen beteiligt sein kann.

Nachdem mehrfach Bestellungen hierauf bei mir gemacht wurden, muß ich annehmen, daß man meine Firma damit meint.

Ich erkläre hiermit auf das entschiedenste, daß ich mit dem Verlag des obigen Nachdruckes absolut nichts gemein habe und auch Bestellungen aus Gefälligkeit nicht effektuiere.

Achtungsvoll

G. Grimm.

Robert Teßmer, Adressenverlag

[58333] in Berlin SW. 19

empfeilt sich zur Lieferung von Adressen aus allen Industriezweigen, Gewerben und Berufsständen des gesamten In- u. Auslandes für den direkten Versand von Cirkularen u. vergütet für jede unbestellbare Adresse 3 S.

Spezial-Katalog mit über 1200 Branchen gratis und franko.

[58334] Mein reichillustrierter Weihnachts-Katalog, welcher unter dem Titel:

Illustrierte

Unterhaltungs - Schriften

erschienen ist, wird neu gedruckt, da die erste starke Auflage bereits vergriffen ist. Sämtliche Bestellungen werden innerhalb 14 Tagen erledigt werden.

Stuttgart, 1. November 1888.

Carl Krabbe.

Als Insertionsorgan empfohlen!

[58335]

Die in meinem Verlage erscheinende Zeitschrift

Blätter für höheres Schulwesen,

hrsg. von Dr. Fr. Aly,

Gymnasiallehrer in Magdeburg,

eignet sich ganz vorzüglich zur

vorteilhaften Ankündigung von einschlägigen Verlagsartikeln.

Diese Zeitschrift dringt in alle Kreise akademisch gebildeter Lehrer, wird außerdem von vielen Kandidaten und Studierenden gelesen und sichert somit Anzeigen wissenschaftlicher Werke und höherer Schulbücher entschieden Erfolg.

Insertionsstarif: Die dreispaltige Petitzeile wird mit nur 20 S berechnet und Buchhändlern davon 25% Rabatt gegen Barzahlung gewährt. — Beilagen nach Uebereinkunft.

Grünberg i. Schl.

Friedr. Weiz Nachf. (Verlag),
Hugo Söderström.

[58336]

H. Grevel & Co. in London,

Kommissionäre für den Kontinent, Amerika und die Kolonien.

Liefen billigst

Englisches Sortiment, Antiquaria und Zeitschriften.

Kaufen Uebersetzungsrechte und übernehmen den Alleindebit geeigneter Werke für England.

Makulatur

[58337] zum Verpacken, in verschiedenen Formaten, broschirierte Werke zum Aufschlagen. kaufe ich zu höchsten Preisen gegen Kasse und bitte um Muster und Proben.

Leipzig.

F. Cavael,
Verlagshandlung.

Zu gef. Kenntnisnahme!

[58338] Karl Fr. Pfau, Sort.-Cto. in Leipzig, erbittet Einsendung von Prospekten u. über Litteratur des Eisenbahn- und Verkehrs-wesens in zwei Exemplaren. Ankündigungen über neu erschienene Werke dieser Art direkt erbeten.

Bestellungen folgen in den meisten Fällen.

Galvanos

[58339] von mehr als 350 landschaftlichen Abbildungen, die — im Genre unserer Nordland-Fahrten — fast alle europäischen Länder behandeln, liefern wir zu

10 S pro Centimeter,

gestatten deren Verwendung jedoch nur für Unternehmungen in deutscher Sprache.

Interessenten stellen wir das Verzeichnis sowie ungerichtete Abzüge auf einige Zeit gern zur Verfügung.

Leipzig. Ferdinand Hirt & Sohn.

[58340] Da ich definitiv meinen Bedarf an Neuigkeiten selbst wähle und mir jede unverlangte Zusendung nur unnütze Mühe und Kosten verursacht, so wiederhole ich hiermit, daß mit Ausnahme einiger Musikalien-Verleger, welche ich um Einsendung ihrer Nova ersuchte, ich mir jedwede unverlangte Zusendung von nun an verbitte, da ich solche Artikel weder pro noch contra notieren, zur Disposition stellen und für dafür ausgelegte Fracht und Spesen, hin und zurück, berechnen werde.

F. Hoff, Buchhändler in Warschau.

[58341] Eine größere Anzahl Novellen und Romane (Remittendeneemplare) beliebter, neuerer Autoren ist für den überseeischen Vertrieb billig abzugeben. Gef. Angebote unter der Bezeichnung „Export“ befördert Herr F. Volckmar in Leipzig.

[58342] Wiederholt zeige ich an, daß alles Nichtverlangte unter Spesen-Nachnahme zurückgeht. Ich bitte daher dringend, mir nichts unverlangt zu senden.

Berlin.

Paul Lehmann.

Inhaltsverzeichnis.

Verzeichnis der im Oktober 1888 bei der Geschäftsstelle hinterlegten Rundschreiben mit eigenhändiger Unterschrift. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Verzeichnis künftig erscheinender Bücher. — Carl Frhr. Cotta v. Cottendorf I. — Thesaurus librorum Philippi Pfister. — Vermischtes. — Personalnachrichten. — Anzeigenblatt 58124—58342.

Aberholz 58261.	v. Deckers Verlag 58189.	Gründel in Le. 5-263.	Langevieste in Darm. 58268	Quaritch 58191 58274.	Strauß Sort. in Bonn
Alberti 58177.	Deubner in Brln. 58155.	Gruner in Le. 58143.	Lehmann, A., in Brln. 58126	Reinige in Le. 58321.	58241.
Altman in Wi. 58213.	Deubner in Mi. 58240.	Genow 58164.	Lehmann, P., 58306. 58342.	Reuther 58147.	Strebel in Gera 58318.
Amelang in Brln. 58210.	Diehl in Da. 58250.	Hakarath 58264.	Leugfeld 5-236.	Rogner in Le. 58173.	Tausch & G. 58168.
Anonym 58132. 58134. 58163.	v. Doeburg 58227.	Hartmann in Elberf. 58290.	Liesegang 58266. 58294.	Roelle in Biegeb. 58211.	Teßmer in Brln. 58333.
58296. 58302—58303.	Drugulin 58203.	Hartmann in Le. 58304.	Linttau in Pulsn. 58259.	Rosenthal in Brln. 58207.	Tieme, G., in Le. 58293.
58308. 58312. 58331.	Dumolard in Mail. 58216.	Hasselbrint 58158.	Lipperbeide 58196.	Savoy in Paris 58151.	Tobenmann in Go. 58272.
Appun in Croff. 58213.	Durr, A., in Le. 58323.	Hebert in Köln 58290.	Lippert 58212.	Savoy in Paris 58151.	Trantwein in Brln. 58190.
Arnold in Le. 58273.	Eigendorf in Nordh. 58221.	Heines Berl. in Brln. 58188.	Livius & Li. 58208.	Schäffer in Grünh. 58142.	Treves 58239.
Auer in Donaum. 58280.	Eisenhardt 58269.	Henninger, Gebr. 58162.	Lorenz in Le. 58270. 58285.	Sauerländer in Marau. 58287	Trosien in Da. 58234.
Boedeker, K. in Le. 58145.	Eysel in So. 58317.	Hery in Brln. 58209.	Loecker in Turin 58275.	Savoy in Paris 58151.	Trivietmeyer, A., in Le. 58192.
Bogel, R. in Düff. 58179.	Fahbender 58242.	Herzberg 58248.	Lov & Co. 58166.	Schäffer in Grünh. 58142.	Ulrich in Stu. 58194. 58225.
Bandwitz 58249.	Fernan 58310.	Hirsch Nachf. in Justerb.	Ludhardt F. 58141.	Schergens in Bonn. 58204.	Union, Photogr. 58139.
Boer & Co. 58311.	Fos 58245.	58196.	Malar 58202.	Schettlers Erben 58271.	Villaret in Erf. 58295.
Boef in Brln. 58289.	Freund in Bentb. 58297.	Hirt & S. 58339.	Matthes in Le. 58246.	Schmidt & D. 58277.	Volger & R. 58312a.
Boef in Brln. 58289.	Freyhoff 58178.	Hj in Thur 58305.	May & Co. 58140. 58257.	Schriener 58124.	Volkmar 58298. 58309.
Boef in Brln. 58289.	Freysch 58178.	Hj in Thur 58305.	Mayer & R. 58153. 58219.	Schröder, E. G., 58161.	58341.
Boef in Brln. 58289.	Freysch 58178.	Hj in Thur 58305.	Mayer & R. 58153. 58219.	Schröder & W. 58172.	Vorstand d. Vereins z. Ver-
Boef in Brln. 58289.	Freysch 58178.	Hj in Thur 58305.	Mayer & R. 58153. 58219.	Schwetfche & S. 58165.	breit. relig. Schriften u.
Boef in Brln. 58289.	Freysch 58178.	Hj in Thur 58305.	Mayer & R. 58153. 58219.	Serbe, E. G., in Le. 58314.	Viber in Schw. 58125.
Boef in Brln. 58289.	Freysch 58178.	Hj in Thur 58305.	Mayer & R. 58153. 58219.	Siegmund, R., in Brln.	Walther in Jena 58358.
Boef in Brln. 58289.	Freysch 58178.	Hj in Thur 58305.	Mayer & R. 58153. 58219.	58154. 58160. 58282.	Walther & A. 58171.
Boef in Brln. 58289.	Freysch 58178.	Hj in Thur 58305.	Mayer & R. 58153. 58219.	Silbermann 58138.	Wasmuth 58238.
Boef in Brln. 58289.	Freysch 58178.	Hj in Thur 58305.	Mayer & R. 58153. 58219.	Silfrodt 58200.	Weber, W., in Brln. 58283.
Boef in Brln. 58289.	Freysch 58178.	Hj in Thur 58305.	Mayer & R. 58153. 58219.	Simon, B. 58144.	Weiß Nachf. in Grünh.
Boef in Brln. 58289.	Freysch 58178.	Hj in Thur 58305.	Mayer & R. 58153. 58219.	Singer & W. 58220.	58335.
Boef in Brln. 58289.	Freysch 58178.	Hj in Thur 58305.	Mayer & R. 58153. 58219.	Spemann in Stu. 58185.	Wigand, G., in Le. 58322.
Boef in Brln. 58289.	Freysch 58178.	Hj in Thur 58305.	Mayer & R. 58153. 58219.	Spieß in Baden 58218.	Wilckens in Mainz 58197.
Boef in Brln. 58289.	Freysch 58178.	Hj in Thur 58305.	Mayer & R. 58153. 58219.	Stande in Brln. 58130.	Winter in Chemn. 58251.
Boef in Brln. 58289.	Freysch 58178.	Hj in Thur 58305.	Mayer & R. 58153. 58219.	58133. 58325.	Zabert 58148.
Boef in Brln. 58289.	Freysch 58178.	Hj in Thur 58305.	Mayer & R. 58153. 58219.	Stein in Klauend. 58215.	Zentler in Trop. 58226.
Boef in Brln. 58289.	Freysch 58178.	Hj in Thur 58305.	Mayer & R. 58153. 58219.	Steiner in Preßb. 58200.	Ziegenhirt 58181.
Boef in Brln. 58289.	Freysch 58178.	Hj in Thur 58305.	Mayer & R. 58153. 58219.	Stolle 58131.	Zimmer in Brln. 58267.
Boef in Brln. 58289.	Freysch 58178.	Hj in Thur 58305.	Mayer & R. 58153. 58219.	Strauß, E., in Bonn 58174.	

Verantwortlich für Redaktion: Max Evers. — Verlag: Geisler & Co. des Büchervereins der Deutschen Buchhändler (G. Thomälen, Geschäftsführer). — Druck: Kamm & Seemann in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Döbnerstraße.